

RICOH

GR

RICOH GR IV

Bedienungsanleitung

Die Seriennummer befindet sich unten an der Kamera.

Kapitel 1: Einführung

Lesen Sie sich dieses Kapitel durch, bevor Sie die Kamera verwenden.

Es enthält einen Überblick über die RICOH GR IV.

Kapitel 2: Inbetriebnahme

Lesen Sie sich dieses Kapitel durch, bevor Sie die RICOH GR IV zum ersten Mal verwenden.

Dieses Kapitel enthält Erklärungen zu den grundlegenden Bedienungsvorgängen – Einschalten der Kamera, Aufnehmen von Bildern und Wiedergabe von Bildern.

Kapitel 3 und spätere Kapitel

Lesen Sie sich diese Kapitel durch, wenn Sie mehr über die unterschiedlichen Kamerafunktionen erfahren möchten.

Diese Kapitel enthalten Erklärungen zu Aufnahme- und Wiedergabefunktionen sowie zu individuellen Einstellungen und zur Verwendung der Kamera zusammen mit einem Computer.

Modell: R09010

Benutzerregistrierung

Vielen Dank für den Erwerb eines „RICOH IMAGING“-Produkts.

Um Ihnen optimalen Kundendienst für dieses Produkt bieten zu können, bitten wir Sie, die Benutzerregistrierung auszufüllen.

Öffnen Sie die folgende Website, um die Benutzerregistrierung auszufüllen.

<https://www.ricoh-imaging.com/registration/>

Registrierte Benutzer erhalten E-Mail-Benachrichtigungen mit wichtigen Kundendienstinformationen wie Updates von Firmwareversionen usw.

Einführung

Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen zur Verwendung der Aufnahme- und Wiedergabefunktionen dieser Kamera sowie damit verbundene Vorsichtsmaßnahmen.

Lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung gründlich durch, um die Funktionen dieser Kamera optimal nutzen zu können. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung auf, damit Sie später darauf zurückgreifen können.

Es wird empfohlen, die Kamera-Firmware auf die neueste Version zu aktualisieren, bevor die Kamera verwendet wird.

Einzelheiten zur neuesten Firmwareversion finden Sie auf der folgenden Website zum Download der Firmware.

<https://www.ricoh-imaging.co.jp/english/>

RICOH IMAGING COMPANY, LTD.

Sicherheitsvorkehrungen	Lesen Sie sich alle Sicherheitsvorkehrungen gründlich durch, damit Sie die Kamera sicher verwenden können.
Testaufnahmen	Machen Sie Testaufnahmen, um sich zu vergewissern, dass die Kamera normal funktioniert, bevor Sie sie bei wichtigen Anlässen verwenden.
Urheberrecht	Vervielfältigung oder Änderung von urheberrechtlich geschützten Dokumenten, Zeitschriften oder anderen Materialien sind außer für private Nutzung, den Hausgebrauch oder andere eingeschränkte Zwecke ohne Zustimmung des Copyright-Eigners verboten.
Haftungsausschluss	RICOH IMAGING COMPANY übernimmt keine Haftung, wenn Bilder aufgrund einer Funktionsstörung des Produkts nicht aufgenommen oder wiedergegeben werden.
Funktstörungen	Wenn diese Kamera in der Nähe anderer elektronischer Geräte verwendet wird, können sowohl die Kamera als auch das andere Gerät nachteilig beeinträchtigt werden. Störungen sind besonders wahrscheinlich, wenn die Kamera nahe an einem Radio-/Fernsehempfänger benutzt wird. Ergreifen Sie in einem solchen Fall die folgenden Maßnahmen. <ul style="list-style-type: none"> • Halten Sie die Kamera so weit wie möglich vom Radio-/Fernsehempfänger entfernt. • Richten Sie die Antenne des Radio-/Fernsehempfängers anders aus. • Benutzen Sie eine andere Steckdose.

Die vorliegende Veröffentlichung darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der RICOH IMAGING COMPANY nicht vollständig oder teilweise vervielfältigt werden.

© RICOH IMAGING COMPANY, LTD. 2025

RICOH IMAGING COMPANY behält sich das Recht vor, den Inhalt dieser Anleitung jederzeit ohne Ankündigung zu ändern.

Es wurde größte Sorgfalt aufgewendet, um die Genauigkeit der Informationen in dieser Anleitung zu garantieren. Sollten Sie dennoch Fehler oder Auslassungen bemerken, wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie uns an der auf der hinteren Umschlagseite dieser Anleitung angegebenen Adresse benachrichtigen würden.

Informationen zu den WLAN- und Bluetooth®-Funktionen

- Verwenden Sie die Kamera nicht an Orten, an denen Elektrogeräte, AV/OA-Geräte usw. Magnetfelder und elektromagnetische Wellen erzeugen.
- Wenn die Kamera durch Magnetfelder und elektromagnetische Wellen beeinträchtigt wird, kann sie eventuell keine Verbindung herstellen.
- Wenn Sie die Kamera in der Nähe eines TV-Geräts oder Radios benutzen, kann es zu schlechtem Empfang oder Bildschirmstörungen kommen.
- Falls sich mehrere WLAN-Zugangspunkte oder Bluetooth®-Geräte in der Nähe der Kamera befinden und der gleiche Kanal verwendet wird, kann der Suchvorgang eventuell nicht korrekt ausgeführt werden.
- Für die Sicherheit Ihrer gespeicherten, versendeten oder empfangenen Daten sind Sie selbst verantwortlich.

Im von der Kamera verwendeten Frequenzband werden auch industrielle, wissenschaftliche und medizinische Geräte wie z. B. Mikrowellenherde, Geländefunkstationen (drahtlose lizenzpflichtige Stationen) und bestimmte Funkanlagen mit geringer Leistung (drahtlose lizenzfreie Stationen) für die Identifizierung mobiler Objekte z. B. in Werksproduktionsbändern usw. und Amateur-Funkstationen (drahtlose lizenzpflichtige Stationen) betrieben.

1. Vergewissern Sie sich, bevor Sie die Kamera verwenden, dass keine Geländefunkstationen und bestimmte Funkanlagen mit geringer Leistung für die Identifizierung mobiler Objekte sowie Amateur-Funkstationen in der Nähe betrieben werden.
2. Falls es durch die Verwendung der Kamera zu einer schädlichen Funkwellen-Interferenz mit Geländefunkstationen zur Identifizierung mobiler Objekte kommt, ändern Sie sofort die verwendete Frequenz.
3. Falls Probleme auftreten wie eine schädliche Funkwellen-Interferenz der Kamera mit bestimmten Funkanlagen geringer Leistung zur Identifizierung mobiler Objekte sowie mit Amateur-Funkstationen, wenden Sie sich an Ihr nächstes Servicezentrum.

Die Zertifizierungszeichen können elektronisch auf dem Bildschirm angezeigt werden.



Darstellung der Prüfzeichen

- 1 Drücken Sie **MENU**, um den Menübildschirm anzuzeigen.
- 2 Verwenden Sie **▲▼◀▶**, um das Menü **8** (Über dieses Gerät) aufzurufen.
- 3 Wählen Sie mit **▲▼◀▶** [Prüfzeichen] und drücken Sie dann **OK**.

Les marques de certification peuvent être affichées électroniquement sur l'écran.



Affichage des marques de certification

- 1 Appuyez sur **MENU** pour afficher l'écran de menu.
- 2 Utilisez **▲▼◀▶** pour afficher le menu **8** (À propos de l'appareil).
- 3 Utilisez **▲▼◀▶** pour sélectionner [Marques de certification], et appuyez sur **OK**.

Markenzeichen

- Microsoft und Windows sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.
 - Mac, macOS und App Store sind Marken von Apple Inc.
 - IOS ist eine in den USA und anderen Ländern eingetragene Marke von Cisco Systems, Inc. und wird unter Lizenz verwendet.
 - Adobe und das Adobe-Logo sind eingetragene Marken oder Marken von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
 - Dieses Produkt enthält die von Adobe Systems Incorporated lizenzierte DNG-Technologie.
 - Das DNG-Logo ist entweder ein eingetragenes Markenzeichen oder ein Markenzeichen der Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
 - Das microSDXC-Logo ist ein Markenzeichen der SD-3C, LLC.
 - Google, Google Play und Android sind Marken oder eingetragene Marken der Google LLC.
 - Bluetooth ist eine eingetragene Marke oder Marke von Bluetooth SIG, Inc. in den USA und anderen Ländern.
 - USB Type-C und USB-C sind Marken von USB Implementers Forum.
 - DisplayPort™ ist eine Marke im Besitz der Video Electronics Standards Association (VESA®) in den USA und anderen Ländern.
 - HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing Administrator, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.
- Andere Firmennamen, Produktnamen und Logos sind Handelsnamen, Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Unternehmen.
- Dieses Produkt verwendet die von der RICOH COMPANY, LTD. entwickelte Schriftart RICOH RT.

AVC-Patent-Portfolio-Lizenz

Dieses Produkt wird unter der „AVC Patent Portfolio License“ für die persönliche Nutzung durch einen Endverbraucher oder für andere Nutzung ohne Vergütung lizenziert. Im Rahmen dieser Lizenz darf der Endverbraucher (i) Videomaterial nach dem AVC-Standard („AVC-Videomaterial“) codieren und/oder (ii) AVC-Videomaterial decodieren, das von einem Endverbraucher im Rahmen persönlicher Aktivitäten codiert wurde, und/oder AVC-Videomaterial decodieren, das von einem Videoanbieter bezogen wurde, der für die Bereitstellung von AVC-Videomaterial lizenziert wurde. Für alle anderen Verwendungen wird weder eine Lizenz erteilt, noch darf diese impliziert werden.

Weitere Informationen sind bei Via Licensing Alliance erhältlich.

Siehe <https://www.via-la.com/>.

Ankündigung zur Open-Source-Software

Diese Kamera enthält die Open-Source-Software (OSS), die unter GNU General Public License (GPL), GNU Lesser General Public License (LGPL) und/oder anderen Lizenzen lizenziert ist. Die Informationen zu Lizenzen für jede in diesem Produkt verwendete OSS sind im internen Speicher der Kamera als Textdatei gespeichert. Schließen Sie die Kamera an einen Computer an, rufen Sie den Ordner „oss_license“ unter „Software License“ auf und öffnen Sie die Textdatei, um die Lizenzbedingungen zu lesen.




Die Quellcodes der in der Kamera verwendeten OSS werden unter den Lizenzbedingungen von GPL, LGPL usw. bekannt gegeben. Wenn Sie die Quellcodes brauchen, können Sie die folgende URL aufrufen.

<https://www.ricoh-imaging.co.jp/english/products/oss/>








Sicherheitsvorkehrungen

Warnsymbole

In dieser Bedienungsanleitung und am Produkt werden unterschiedliche Symbole verwendet, die Verletzungen von Personen und Sachschäden verhindern sollen. Die Symbole und ihre Bedeutungen werden nachstehend erklärt.



	Gefahr	Dieses Symbol weist auf Umstände hin, die eine unmittelbare Gefahr schwerer oder tödlicher Verletzungen bewirken können, wenn sie nicht beachtet oder nicht richtig angegangen werden.
	Warnung	Dieses Symbol weist auf Umstände hin, die schwere oder tödliche Verletzungen bewirken können, wenn sie nicht beachtet oder nicht richtig angegangen werden.
	Achtung	Dieses Symbol weist auf Umstände hin, die Verletzungen oder Sachschäden bewirken können, wenn sie nicht beachtet oder nicht richtig angegangen werden.

Bedeutung der Symbole

	Das  -Symbol macht Sie auf Maßnahmen aufmerksam, die ausgeführt werden müssen.
	Das  -Symbol macht Sie auf verbotene Eingriffe aufmerksam. Das  -Symbol kann mit anderen Symbolen kombiniert werden, um anzuzeigen, dass ein bestimmter Eingriff verboten ist. Beispiel:  : Nicht berühren  : Nicht zerlegen.

Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um die sichere Verwendung dieser Kamera zu gewährleisten.

Gefahr

	<ul style="list-style-type: none">• Versuchen Sie nicht, die Kamera selbst auseinander zu nehmen, zu reparieren oder zu verändern. Die Hochspannungskreise in dieser Kamera stellen eine hohe Stromschlaggefahr dar.• Versuchen Sie nicht, den Akku zu zerlegen, zu modifizieren oder zu verlöten.
	<ul style="list-style-type: none">• Der Akku darf nicht in Feuer gelegt, erhitzt oder in einer Umgebung mit hoher Temperatur wie z. B. neben einem Feuer oder in einem Auto verwendet oder zurückgelassen werden. Legen Sie ihn nicht in Wasser und lassen Sie ihn nicht nass werden.• Versuchen Sie nicht, den Akku zu durchstoßen, zu schlagen, zusammenzudrücken, fallen zu lassen oder anderen schweren Schlägen oder Kräften auszusetzen.• Ein deutlich beschädigter oder verformter Akku darf nicht verwendet werden.• Schließen Sie die positive (+) und negative (-) Klemme des Akkus nicht mit einem Draht oder einem anderen metallischen Gegenstand kurz. Der Akku darf auch nicht zusammen mit Metallgegenständen wie Kugelschreibern oder Halsketten transportiert oder aufbewahrt werden.• Hören Sie sofort auf, die Kamera zu benutzen, wenn Sie abnormale Erscheinungen wie Rauch, ungewöhnliche Gerüche oder übermäßige Wärmeabgabe bemerken. Wenden Sie sich zur Reparatur an den nächsten Fachhändler.



- Verwenden Sie die Kamera oder das optionale Batterieladegerät BJ-12 zum Aufladen des Akkus. Der Akku darf nur zusammen mit Kameras verwendet werden, die mit dem DB-120 kompatibel sind.
- Wenn Batterieflüssigkeit ausläuft und in Ihre Augen gelangt, waschen Sie die Augen sofort gründlich mit Leitungswasser oder anderem sauberem Wasser ohne zu Reiben, und suchen Sie sofort ärztliche Hilfe auf.



Warnung



- Schalten Sie das Gerät sofort aus, wenn Sie abnormale Erscheinungen wie Rauch oder ungewöhnliche Gerüche bemerken. Nehmen Sie den Akku so schnell wie möglich heraus und seien Sie dabei vorsichtig, um Stromschläge und Verbrennungen zu vermeiden. Wenn das Gerät an einer Steckdose angeschlossen ist, muss der Stecker aus der Dose abgezogen werden. Wenn diese Vorsichtsmaßnahme nicht befolgt wird, kann es zu Feuer oder Stromschlag kommen. Wenden Sie sich an den nächsten Fachhändler. Hören Sie sofort auf, die Kamera zu benutzen, wenn sie Funktionsstörungen aufweist.
- Schalten Sie das Gerät sofort aus, wenn ein Metallgegenstand, Wasser, Flüssigkeit oder Fremdkörper in die Kamera gelangen. Nehmen Sie den Akku und die Speicherkarte so schnell wie möglich heraus und seien Sie dabei vorsichtig, um Stromschläge und Verbrennungen zu vermeiden. Wenn das Gerät an einer Steckdose angeschlossen ist, muss der Stecker aus der Dose abgezogen werden. Wenn diese Vorsichtsmaßnahme nicht befolgt wird, kann es zu Feuer oder Stromschlag kommen. Wenden Sie sich an den nächsten Fachhändler. Hören Sie sofort auf, die Kamera zu benutzen, wenn sie Funktionsstörungen aufweist.
- Wenn der Monitor beschädigt ist, muss Kontakt mit dem darin befindlichen Flüssigkristall vermieden werden. Befolgen Sie die jeweiligen, im Folgenden beschriebenen Notfallmaßnahmen.
- HAUT: Wenn Flüssigkristall auf die Haut gelangt, wischen Sie die Flüssigkeit ab und spülen den betroffenen Bereich mit Wasser. Waschen Sie den Bereich dann gründlich mit Seife.
- AUGEN: Wenn Flüssigkristall in die Augen gelangt, waschen Sie die Augen mindestens 15 Minuten mit sauberem Wasser und suchen Sie sofort einen Arzt auf.
- AUFNAHME: Wenn Flüssigkristall verschluckt wird, spülen Sie den Mund gründlich mit Wasser. Trinken Sie große Mengen Wasser und rufen Sie Erbrechen hervor. Suchen Sie sofort einen Arzt auf.
- Bewahren Sie den Akku und die Speicherkarte aus der Kamera für Kinder unzugänglich auf, damit sie nicht versehentlich verschluckt werden. Der Akku und die Speicherkarte sind gesundheitsschädlich, wenn sie verschluckt werden. Suchen Sie sofort einen Arzt auf.



- Befolgen Sie diese Vorsichtsmaßnahmen, um zu verhindern, dass der Akku ausläuft, überhitzt, sich entzündet oder explodiert.
- Verwenden Sie ausschließlich Akkus, die speziell für diese Kamera empfohlen werden.
- Transportieren oder lagern Sie den Akku nicht zusammen mit Metallgegenständen wie Kugelschreibern, Halsketten, Münzen oder Haarnadeln.
- Legen Sie den Akku nicht in einen Mikrowellenherd oder einen Hochdruckbehälter.
- Wenn während der Verwendung oder beim Laden auslaufende Batterieflüssigkeit, ungewöhnlicher Geruch, Änderung der Farbe usw. bemerkt wird, muss der Akku sofort aus der Kamera bzw. dem Ladegerät genommen werden und darf nicht in die Nähe von Feuer kommen.
- Beachten Sie folgende Punkte, um Feuer, Stromschlag oder Explosion des Akkus während des Ladens zu verhindern.
- Verwenden Sie nur eine Stromquelle mit der angegebenen Spannung. Vermeiden Sie außerdem Mehrfachstecker und Verlängerungskabel.
- Bewahren Sie den Akku für Kinder unzugänglich auf.
- Wenn der Ladevorgang des Akkus nach der vorgeschriebenen Ladezeit nicht beendet ist, muss er abgebrochen werden.
- Wenn der Akku ausläuft oder einen ungewöhnlichen Geruch abgibt, muss er sofort aus der Nähe möglicher Brandquellen entfernt werden.
- Bewahren Sie die Kamera für Kinder unzugänglich auf. Mit Kindern kann es zu Unfällen kommen, weil sie die Bedeutung der „Sicherheitsvorkehrungen“ und der „Gebrauchsvorschriften“ nicht verstehen können.
- Benutzen Sie die Kamera nicht in der Nähe von entflammenden Gasen, Benzin, Verdünnern oder ähnlichen Substanzen. Wenn diese Vorsichtsmaßnahme nicht befolgt wird, kann es zu Explosionen, Feuer oder Verbrennungen kommen.
- Benutzen Sie die Kamera nicht an einem Ort, an dem ihre Verwendung eingeschränkt oder verboten ist, z. B. in Flugzeugen. Wenn diese Vorsichtsmaßnahme nicht beachtet wird, kann es zu einem Unfall kommen.
- Das Batterieladegerät oder das Netzgerät dürfen bei Auslandsreisen nicht zusammen mit handelsüblichen elektronischen Transformatoren verwendet werden. Wenn diese Vorsichtsmaßnahme nicht beachtet wird, kann es zu Feuer, Stromschlag oder Funktionsstörungen des Produkts kommen.
- Verwenden Sie nur eine Stromquelle mit der angegebenen Spannung. Wenn diese Vorsichtsmaßnahme nicht befolgt wird, kann es zu Feuer oder Stromschlag kommen.



- Berühren Sie die inneren Komponenten der Kamera nicht, wenn sie freigelegt werden, weil die Kamera fallen gelassen oder beschädigt wurde. Die Hochspannungskreise in dieser Kamera können Stromschläge verursachen. Nehmen Sie den Akku so schnell wie möglich heraus und seien Sie dabei vorsichtig, um Stromschläge und Verbrennungen zu vermeiden. Wenden Sie sich im Falle einer Beschädigung an den nächsten Fachhändler.
- Wenn Sie während der Verwendung des Batterieladegeräts oder des Netzteils einen Blitz sehen oder Donner hören, berühren Sie keinesfalls den Netzstecker. Wenn diese Vorsichtsmaßnahme nicht beachtet wird, kann es zu Stromschlag kommen.



- Wenn ein Metallgegenstand, Wasser, Flüssigkeit oder ein anderer Fremdkörper in die Kamera gelangt, muss sofort der Stecker aus der Steckdose gezogen und der nächste Fachhändler für Reparaturarbeiten verständigt werden. Wenn diese Vorsichtsmaßnahme nicht befolgt wird, kann es zu Feuer oder Stromschlag kommen.
- Wenn eine abnormale Erscheinung wie ein ungewöhnliches Geräusch oder Rauchaustritt aus der Kamera bemerkt wird, muss sofort der Stecker aus der Steckdose gezogen und der nächste Fachhändler für Reparaturarbeiten verständigt werden. Hören Sie sofort auf, die Kamera zu benutzen, wenn sie Funktionsstörungen aufweist.



- Versuchen Sie nicht, die Kamera selbst auseinander zu nehmen. Die Hochspannungskreise in dieser Kamera können Stromschläge verursachen.



- Benutzen Sie die Kamera nicht in feuchten Bereichen wie einer Küche. Wenn diese Vorsichtsmaßnahme nicht befolgt wird, kann es zu Feuer oder Stromschlag kommen.
- Benutzen Sie die Kamera nicht in einem Badezimmer. Wenn diese Vorsichtsmaßnahme nicht befolgt wird, kann es zu Feuer oder Stromschlag kommen.



Achtung



- Kontakt mit Flüssigkeit, die aus einem Akku ausläuft, kann Verätzungen verursachen. Wenn ein Teil Ihres Körper mit einem beschädigten Akku in Berührung kommt, muss der betroffene Bereich sofort mit Wasser gespült werden. (Benutzen Sie keine Seife.)
Wenn ein Akku beginnt auszulaufen, nehmen Sie ihn sofort aus der Kamera und wischen Sie das Batteriefach gründlich ab, bevor ein neuer Akku eingesetzt wird.



- Lassen Sie die Kamera nicht nass werden. Bedienen Sie sie auch nicht mit nassen Händen. Wenn diese Vorsichtsmaßnahme nicht beachtet wird, kann es zu Stromschlag kommen.
- Lösen Sie den Blitz nicht in die Richtung von Fahrzeugführern aus, weil der Fahrer dadurch die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren und einen Unfall erleiden könnte.
- Decken Sie die Kamera nicht ab, wenn sie benutzt wird. Wenn diese Vorsichtsmaßnahme nicht beachtet wird, kann es zu einem Brand kommen.
- Die Metallkontakte der Klemme dürfen nicht kurzgeschlossen werden. Wenn diese Vorsichtsmaßnahme nicht beachtet wird, kann es zu einem Brand kommen.
- Benutzen Sie die Kamera nicht in feuchten Bereichen oder dort, wo sie Öldämpfen ausgesetzt wird, z. B. in einer Küche. Wenn diese Vorsichtsmaßnahme nicht befolgt wird, kann es zu Feuer oder Stromschlag kommen.



- Ziehen Sie den Stecker aus den Buchsen ab, bevor die Kamera gereinigt wird.
- Ziehen Sie den Stecker aus den Buchsen ab, wenn die Kamera nicht in Gebrauch ist.

Sicherheitsvorkehrungen für Zubehör

Lesen Sie sich vor der Verwendung von Zubehörprodukten gründlich die den Produkten beiliegenden Bedienungsanleitungen durch.



Notizen

- Die Beutel, die für die Verpackung der Kamera verwendet werden, sind aus umweltfreundlichem Bambusmaterial hergestellt. Wenn Pulver aus dem Verpackungsbeutel an der Kamera haftet, entfernen Sie es mit einem handelsüblichen Blasebalg oder Reinigungspapier, bevor Sie die Kamera benutzen.

Inhaltsverzeichnis

Benutzerregistrierung.....	1
Einführung	1
Sicherheitsvorkehrungen.....	5
1 Einführung	13
Überprüfung des Packungsinhalts.....	13
Bezeichnungen und Funktionen der Teile.....	14
Bedienungselemente.....	16
Anzeigen auf dem Monitor	18
Aufnahmebildschirm.....	18
Wiedergabebildschirm	19
Änderung des Bildschirmdisplays	20
Verwendung des Tastfelds	21
Wie Funktionseinstellungen geändert werden	22
Verwendung der Tasten und des Einstellrads	22
Verwendung der Menüs	25
Menüliste.....	28
📷 Menüs für Standbildeinstellungen	28
📺 Menüs für Videoeinstellungen	31
▶ Menüs für Wiedergabeeinstellungen	32
Ⓒ Menüs für individuelle Einstellungen	34
🔧 Setup-Menüs	37
2 Inbetriebnahme	40
Einlegen des Akkus und einer Speicherkarte.....	40
Einlegen des Akkus und einer Speicherkarte.....	40
Aufladen des Akkus	42
Grundeinstellungen	44
Einschalten der Kamera.....	44
Einstellen von Sprache, Smartphone-Verknüpfung und Datum/Uhrzeit	45
Formatieren einer Speicherkarte	46
Grundlegende Kamerabedienung.....	48
Aufnahmen im Aufnahmemodus.....	48
Ansicht der aufgenommenen Bilder	50
3 Aufnahme von Bildern	52
Fotografieren (Standbilder)	52
Einstellung des Belichtungsmodus.....	52

Aufzeichnen von Videos.....	57
Wiedergabe von Videos.....	59
Fokuseinstellung.....	60
Einstellung des Fokusmodus.....	60
Nahaufnahmen (Makro).....	65
Aufnahmen mit einem einzigen Druck des Auslösers (Bild bei ganzem Durchdrücken).....	66
Einstellung der Belichtung.....	67
Auswahl der Belichtungsmessmethode.....	67
Einstellung der ISO-Empfindlichkeit.....	69
Verwendung des Blitzes.....	70
Rauschreduzierung.....	73
Einstellung des Weißabgleichs.....	75
Manuelle Einstellung des Weißabgleichs.....	78
Einstellung der Farbtemperatur.....	79
Einstellung der Aufnahmeart.....	80
Serienaufnahmen (Serienaufnahmen).....	81
Aufnahmen mit unterschiedlichen Belichtungswerten (Belichtungsreihe).....	82
Aufnahmen mit Kombination von Bildern (Mehrfachbelichtung).....	83
Automatische Aufnahmen in voreingestellten Intervallen (Intervallaufnahmen).....	85
Aufzeichnung von Sternspuren (Intervall-Kompositbild).....	87
Verwendung des Selbstauslösers.....	89
Konfigurieren von Bildeinstellungen speichern.....	90
Einstellen des Speicherorts.....	90
Standbild-Speichereinstellungen.....	91
Einstellungen zum Speichern von Videos.....	92
Einstellung von Farbdynamik und Korrektur.....	93
Verwendung des Neutralfilters.....	93
Reduzierung des Moiréeffekts (AA-Filter-Simulator).....	93
Einstellung der Bildatmosphäre (Bildsteuerung).....	94
Periphere Belichtungskorrektur.....	96
Korrektur eines Farbgebungsbereichs (D-Bereichskorrektur).....	97
Reduzierung von Unschärfe in Bildern.....	98
Korrektur der Schräglage von Bildern.....	98

4 Wiedergabefunktionen 99

Verwendung der Wiedergabefunktionen.....	99
Ändern der Wiedergabe-Anzeigart.....	100
Anzeige mehrerer Bilder.....	100
Anzeige gedrehter Bilder.....	101
Anschluss der Kamera an ein AV-Gerät.....	102

Organisation von Dateien	103
Löschen von Dateien.....	103
Schützen von Fotos.....	105
Kopieren von Bildern.....	107
Einstellen der Übertragungsmarkierung für Bilder.....	109
Bearbeiten von Bildern	111
Entwicklung von RAW-Bildern.....	111
Änderung der Bildgröße	114
Korrektur von Spitzlicht-/Schattenbereichen (Stärkeanpassung)	116
Korrektur des Weißabgleichs.....	118
Korrektur des Moiréeffekts.....	119
Einstellung der Bildqualität.....	120
Bearbeitung von Videos	121
5 Versenden von Bildern	123
Verwendung der Kamera an einem Computer	123
Verwendung der Kamera mit einem mobilen Endgerät.....	124
Anschluss der Kamera an ein mobiles Endgerät.....	125
Einstellen von der mit dem mobilen Endgerät verknüpften Funktionen	128
6 Ändern der Einstellungen	129
Speichern häufig verwendeter Einstellungen	129
Speichern der aktuellen Einstellungen.....	129
Verwendung der Einstellfelder	131
Verwendung des Benutzermodus.....	133
Anpassung der Tastenfunktionen	134
Ändern der Wählradfunktion für den Belichtungsmodus	134
Programmieren von Funktionen für den ADJ Modus	134
Änderung der Funktionen der Funktionstaste	136
Einstellung der Auslöserbedienung	139
Auswahl der in der Kamera zu speichernden Einstellungen	140
Anzeige- und Toneinstellungen	141
Einstellung der während der Aufnahme/Wiedergabe angezeigten Informationen	141
Einstellung der Schnellansicht.....	142
Einstellung der „Live View“-Anzeige	143
Einstellung von Helligkeit und Farbton des Monitors.....	143
Einstellung der Lampe.....	144
Einstellung der Toneffekte.....	145
Energiespareinstellungen	146
Automatische Abschaltung	146
Verdunklung des Displays	147

Einstellung für die Dateiverwaltung.....	148
Festlegung der Ordner-/Dateieinstellungen.....	148
Einstellung der Copyright-Informationen	153

7

Anhang

155

Anbringen von optionalem Zubehör.....	155
Vorsatzlinse/Objektivadapter.....	155
Fehlersuche.....	156
Stromversorgung.....	156
Fotografieren.....	157
Wiedergabe/Löschen.....	160
Verschiedenes.....	162
Fehlermeldungen.....	163
Grundlegende technische Daten	166
Kamera.....	166
Aufladbarer Akku DB-120	173
Bildspeicherkapazität.....	173
Betriebsumgebung.....	175
Verwendung der Kamera auf Reisen	176
Gebrauchsvorschriften	177
Pflege und Aufbewahrung der Kamera.....	179
Garantiebestimmungen.....	180
Regulatory Compliance Statements.....	183
Index.....	196

Überprüfung des Packungsinhalts

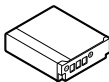
Vergewissern Sie sich, dass die Packung die nachstehend aufgeführten Teile enthält, bevor Sie Ihre Digitalkamera in Gebrauch nehmen.



RICOH GR IV



Blitzschuhabdeckung
(An der Kamera montiert)

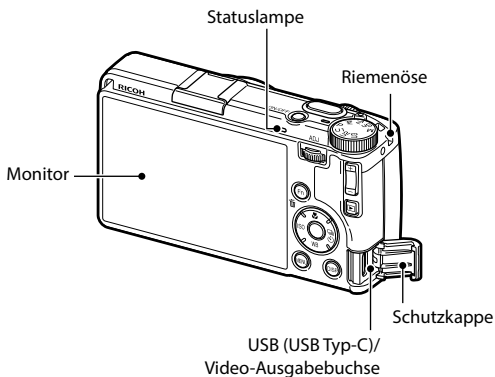
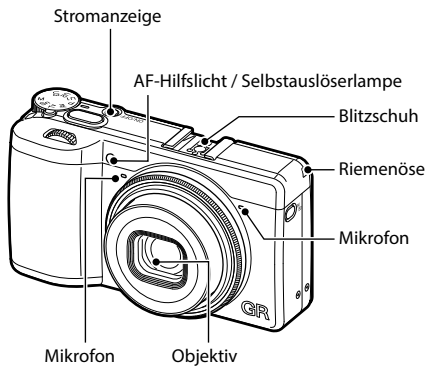


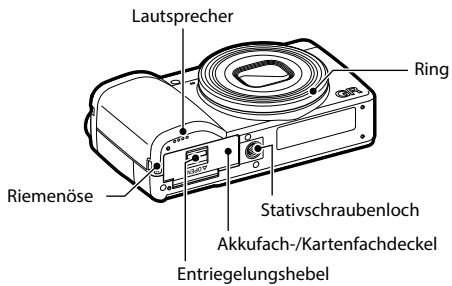
Akku
(DB-120)

- **USB-Kabel (I-USB198)**
- **Handriemen**
- **Starthilfe**

Bezeichnungen und Funktionen der Teile

1 Einführung

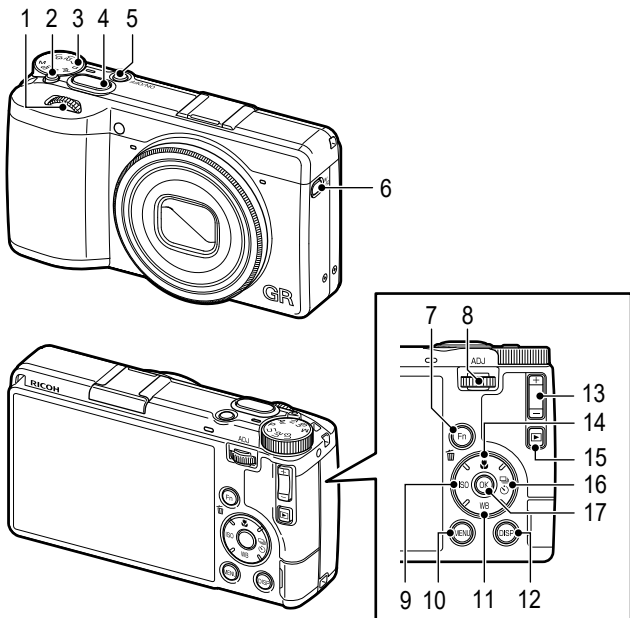





Bedienungselemente

In diesem Abschnitt werden die Bedienungselemente erklärt.
Die Symbole in Klammern werden in den Beschreibungen in dieser Anleitung verwendet.

1 Einführung



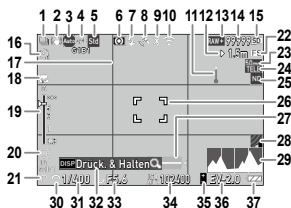
- 1 Vorderes Einstellrad ()**
Ändert die Werte von Kameraeinstellungen wie z. B. die Belichtungswerte. (S.52)
Vergrößert Bilder im Wiedergabemodus. (S.50)
Bewegt den Cursor auf dem Menübildschirm oder dem Bildauswahlbildschirm nach oben und unten.
- 2 Entriegelungsknopf**
Ermöglicht das Drehen des Betriebsarten-Wählrads, wenn er gedrückt wird.
- 3 Betriebsarten-Wählrad**
Ändert die Belichtungsart (S.52)

- 4 Auslöser (SHUTTER)**
Macht Bilder.
Aktiviert den Autofokus, wenn die Taste halb gedrückt wird. (S.48)
- 5 Einschalttaste**
Schaltet die Kamera ein oder aus. (S.44)
- 6 Umschalttaste für Video/ Speicherort (□/ ^M/ISO)**
Schaltet zwischen Foto- und Videomodus um. (S.57)
Wechselt den Speicherort bei Betätigung. (S.41)
- 7 Fn-/Löschen-Taste (Fn/🗑️)**
Ruft die zugewiesene Funktion auf. (S.23)
Löscht Bilder im Wiedergabemodus. (S.50)
- 8 Einst./Hinteres Einstellrad (ADJ/😊)**
Ändert die Werte von Kameraeinstellungen wie z. B. die Belichtungswerte. (S.52)
Schaltet in den Einstellmodus, wenn es im Aufnahmemodus gedrückt wird. (S.24)
Bewegt den Cursor nach rechts und links und bestätigt die ausgewählten Funktionen, wenn sie auf dem Menübildschirm oder der Bild-Auswahlanzeige gedrückt werden.
- 9 Taste ISO/Links (ISO/◀)**
Ändert die ISO-Empfindlichkeit. (S.69)
Bewegt den Cursor nach links, wenn eine Funktion gewählt wird.
- 10 MENÜ-Taste (MENU)**
Zeigt den Menübildschirm.
Kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück, wenn sie gedrückt wird, während das Menü angezeigt ist. (S.25)
- 11 Weißabgleich-/Abwärtstaste (WB/▼)**
Zeigt den Bildschirm für die Einstellungen des Weißabgleichs an. (S.76)
Bewegt den Cursor nach unten, wenn eine Funktion gewählt wird.
- 12 DISP-Taste (DISP)**
Schaltet die auf dem Aufnahme- und Wiedergabebildschirm angezeigten Informationen um. (S.20)
Vergrößert das Live View Bild, wenn sie im Aufnahmemodus gedrückt gehalten wird. (S.49)
- 13 Belichtungskorrekturtaste (☺)**
Nimmt eine Belichtungskorrektur vor. (S.52)
Schaltet das Display im Wiedergabemodus um. (S.100)
Bewegt den Cursor nach oben und unten oder erhöht/ verringert den Einstellwert im Menübildschirm.
- 14 Makro-/Aufwärtstaste (📷/▲)**
Wechselt in den Makromodus. (S.65)
Bewegt den Cursor nach oben, wenn eine Funktion gewählt wird.
- 15 Wiedergabe-Taste (▶)**
Schaltet zwischen Aufnahmemodus und Wiedergabemodus um. (S.50)
- 16 Taste Aufnahmemodus/Rechts (📷/▶)**
Stellt den Bildschirm für Einstellungen der Aufnahmeart dar. (S.80)
Bewegt den Cursor nach rechts, wenn eine Funktion gewählt wird.
- 17 OK-Taste (OK)**
Bestätigt die ausgewählten Elemente im Menübildschirm usw.

Anzeigen auf dem Monitor

Aufnahmebildschirm

1 Einführung



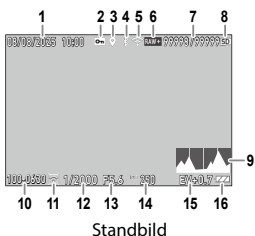
Standbild



Video

- | | | | |
|----|---|----|--|
| 1 | Aufnahmemodus (S.80) | 20 | Prior. AF-Punkt-Wahl / Prior. Direkteinstellung (S.63) |
| 2 | Shake Reduction / Video SR (S.98) / Automatische Horizontkorrektur (S.98) | 21 | Belichtungsmodus (S.52) |
| 3 | Fokusmodus (S.60) | 22 | Bild bei ganzem Durchdrücken (S.66) |
| 4 | Weißabgleich (S.75) | 23 | Zuschneiden (S.92) |
| 5 | Bildsteuerung (S.94) | 24 | Vorsatzlinse (S.155) |
| 6 | Belichtungsautomatik (S.67) | 25 | Neutralfilter (S.93) |
| 7 | Blitzmodus (S.71) | 26 | Fokusrahmen (S.49) |
| 8 | GPS-Ortungsstatus (S.128)* | 27 | Elektronische Wasserwaage (S.141) |
| 9 | Bluetooth®-Kommunikation (S.125) | 28 | AA-Filter-Simulator (S.93) |
| 10 | WLAN-Kommunikation (S.125) / Flugzeugmodus (S.127) | 29 | Histogramm (S.141) |
| 11 | Temperaturwarnung | 30 | Vorderes Einstellrad |
| 12 | Fixfokus-Entfernung (S.60) | 31 | Verschlusszeit (S.52) |
| 13 | Dateiformat / JPEG-Auflösung (S.91) | 32 | Bedienungshilfe |
| 14 | Anzahl speicherbarer Bilder | 33 | Blendenwert (S.52) |
| 15 | Speicherort (S.41) | 34 | ISO-Empfindlichkeit (S.69) |
| 16 | Selbstausröser (S.89) | 35 | Belichtungskorrekturtaste |
| 17 | Rasteranzeige (S.141) | 36 | Belichtungsanzeige / Belichtungskorrektur (S.52) |
| 18 | Makro-Modus (S.65) | 37 | Batteriestand (S.20) |
| 19 | Fokus-Leiste / Schärfentiefe (S.64) | 38 | Aufzeichnungsanzeige |
| | | 39 | Aufzeichnungszeit / verbleibende Aufzeichnungszeit |

Wiedergabebildschirm



Standbild




Video

- | | | | |
|---|--------------------------------------|----|---|
| 1 | Aufnahmedatum und -zeit | 10 | Ordernummer / Dateinummer (S.148) |
| 2 | Schützen (S.105) | 11 | Bildübertragungsstatus (S.109) |
| 3 | GPS-Daten (S.128) | 12 | Verschlusszeit |
| 4 | Bluetooth®-Kommunikation (S.125) | 13 | Blendenwert |
| 5 | WLAN-Kommunikation (S.125) | 14 | ISO-Empfindlichkeit |
| 6 | Dateiformat / JPEG-Auflösung (S.91) | 15 | Belichtungskorrektur |
| 7 | Aktuelle Datei / Gesamtdateien | 16 | Batteriestand (S.20) |
| 8 | Speicher für Wiedergabequelle (S.51) | 17 | Dauer des aufgenommenen Videos / Abgelaufene Zeit |
| 9 | Histogramm (S.141) | 18 | Bedienungshilfe |








Notizen

- Der „GPS-Ortungsstatus“ (Nr. 8 auf dem Aufnahmebildschirm) wird angezeigt, wenn [Standortdaten speichern] unter [Smartphone-Link] im Menü  6 auf [Ein] eingestellt ist und die Kamera mit einem Kommunikationsgerät verbunden ist. (S.128)

Akkustand

Die Symbolanzeige ändert sich abhängig vom Akkustand.

	Der Akkustand ist ausreichend.
	Der Akkustand hat begonnen zu fallen.
	Der Akkustand ist niedrig. Der Akku muss geladen werden.
	Die Kamera schaltet zum Schutz bald ab.
	Es gibt ein Problem mit dem Akku.

Änderung des Bildschirmdisplays

DISP drücken, um die auf dem Bildschirm angezeigten Daten umzuschalten.

Aufnahmemodus

Die auf dem Aufnahmebildschirm dargestellten Informationen können geändert werden.

Standarddaten Anzeige	Anzeige aller Informationen.
Vereinfachte Anzeige	Nur Anzeige der Informationen zu Belichtung, AE-Speicher, Autofokus-Rahmen und MF-Bedienungshilfe.
Anzeige ohne Daten	Nur Anzeige von Informationen bei Änderung der Kameraeinstellungen. Der Autofokus-Rahmen wird während der Bereichssuche angezeigt.
Anzeige Aus	Keine Anzeige von Autofokus-Rahmen und Live View, sondern der Informationen bei Änderung der Kameraeinstellungen.



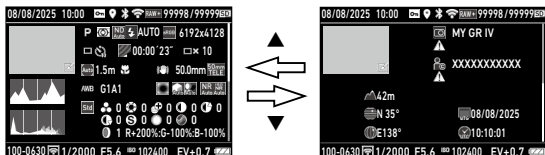
Notizen

- Unter [Aufnahmedaten-Anzeige] im Menü **C** 3 können Sie die angezeigten Informationen auswählen. (S.141)

Wiedergabemodus

Sie können die angezeigten Daten zwischen [Standarddaten- Anzeige], [Detailedaten- Anzeige], und [Anzeige ohne Daten] in der Einzelbildanzeige umschalten.

Verwenden Sie ▲▼ oder streichen Sie nach oben und unten, um die Seite in [Detailedaten- Anzeige] zu wechseln.



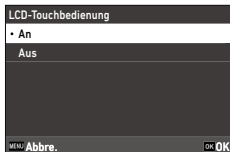
Notizen

- Unter [Wiedergabedaten-Anzeige] im Menü **C 3** können Sie die angezeigten Informationen auswählen. (S.141)
- [Histogramm], [Rasteranzeige] und [Überbel.Warnung] werden für Videos nicht angezeigt.

Verwendung des Tastfelds

Sie können das Tastfeld verwenden, um Funktionen auszuwählen, den AF-Punkt für die Aufnahme einzustellen und andere Funktionen auszuführen.

Wenn die Bildschirm-Tastfeld-Funktion nicht benutzt wird, stellen Sie [LCD-Touchbedienung] im Menü **C 2** auf [Aus].



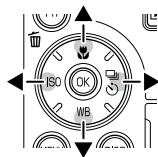
Wie Funktionseinstellungen geändert werden

Verwendung der Tasten und des Einstellrads

1 Einführung

Verwendung der Direkttasten

Sie können die folgenden Funktionen schnell ausführen, indem Sie im Aufnahmehodus ▲▼◀▶ drücken.



▲ (Makro-Modus)	Makro-Modus (S.65)
▼ (WB)	Weißabgleich (S.75)
◀ (ISO)	ISO-Einstellung (S.69)
▶ (Aufnahmeart)	Aufnahmeart (S.80)

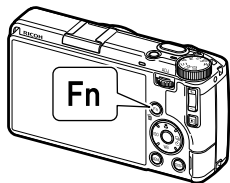


Notizen

- Die oben erwähnten Funktionen können auch vom Menü aus durch Drücken von **MENU** eingestellt werden.
- Die Funktion von ▼, ◀ und ▶ kann unter [Fn-Taste Einstellung] im Menü **C** 2 geändert werden. (S.136)

Verwendung der Funktionstaste

Die zugewiesene Funktion kann durch Drücken von **Fn** im Aufnahmemodus aktiviert werden. Standardmäßig ist [AF+AE Speicher] zugewiesen.



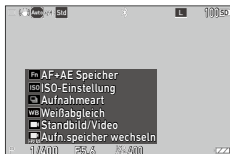
1

Einführung



Notizen

- Die Funktion von **Fn** kann unter [Funktionstaste-Eins.] im Menü **C 2** geändert werden. (S.136)
- Wenn das Gerät eingeschaltet oder das Betriebsarten-Wählrad gedreht wird, wird die aktuelle Funktion der Taste 3 Sekunden lang angezeigt. Wenn [Hilfe anzeigen] im Menü **2** auf [Aus] gestellt ist, wird die Funktion nicht angezeigt.

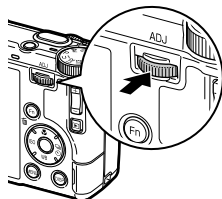


Verwendung des ADJ. Modus

Sie können die zugewiesenen Funktionen leicht abrufen, indem Sie im Aufnahmemodus **ADJ** (☺) drücken.

1 Drücken Sie **ADJ** im Aufnahmemodus.

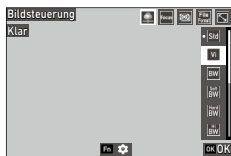
Die Kamera wechselt in den Einstellmodus und das Symbol für die zugewiesene Funktion erscheint.



2 Wählen Sie mit **◀▶** eine Funktion.

Standardmäßig können die folgenden Funktionen gewählt werden.

- Bildsteuerung (S.94)
- Fokus (S.60)
- Belichtungsautomatik (S.67)
- Dateiformat (S.91) („Framerate“ für den **■**-Modus)
- Seitenverhältnis (S.91) („Ansicht draußen“ für den Modus **■**)



3 Wählen Sie mit **▲▼** eine Einstellung.

Drücken Sie **Fn**, um Detaileinstellungen vorzunehmen.

4 Drücken Sie **OK**.

Die gewählte Funktion wird übernommen, und die Kamera ist aufnahmebereit.



Notizen

- Die Funktionen für den Einstellmodus können unter [Einstellmodus-Einst.] im Menü **C 2** geändert werden.
- Wenn [Auslöserbestätigung] im Menü **C 2** auf [An] gestellt wurde, wird die Einstellung des Einstellmodus durch halbes Herunterdrücken von **SHUTTER** abgeschlossen. (S.139)

Verwendung der Menüs

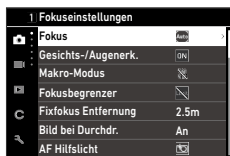
Die meisten Funktionen können in den Menüs eingestellt werden.

1 Schalten Sie die Kamera ein.



Informationen zum Einschalten der Kamera finden Sie unter „Einschalten der Kamera“ (S.44).

2 Drücken Sie **MENU**.






Das Menü  1 erscheint.



3 Drücken Sie bei Änderung des Menütyps zweimal **◀** und wählen Sie dann mit **▲▼** einen Typ.


Zum Bewegen des Cursors können Sie  anstelle von **▲▼** und  anstelle von **◀▶** verwenden.



	Menüs für Standbildeinstellungen (S.28)
	Menüs für Videoeinstellungen (S.31)
	Menüs für Wiedergabeeinstellungen (S.32)
	Menüs für individuelle Einstellungen (S.34)
	Setup-Menüs (S.37)

4 Drücken Sie zweimal **▶**.

5 Wählen Sie mit **▲▼** eine Funktion.

Jeder Menütyp hat maximal 11 Kategorien. Drücken Sie , um die Seiten zu wechseln. Drücken Sie **◀** und dann **▲▼**, um die Kategorie zu wechseln.



6 Suchen Sie eine Funktion zur Einstellung und drücken Sie ►.

Die Einstellungen für die gewählte Funktion werden angezeigt.



7 Wählen Sie mit ▲▼ eine Einstellung und drücken Sie dann **OK** oder **ADJ.**.

Es erscheint wieder der Bildschirm von Schritt 5.

Drücken Sie **MENU**, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Wenn Sie die Einstellungen abgeschlossen haben, drücken Sie mehrmals **MENU**, um zu den vorherigen Bildschirmen zurückzukehren.



Notizen

- Wenn **MENU** gedrückt wird, erscheint das zuletzt verwendete Menü zuerst. Um die passendsten Menüs für die Kameraeinstellungen zu diesem Zeitpunkt anzuzeigen, stellen Sie [Cursorspos. speichern] im Menü **2** auf [Aus].

Zurücksetzen der Einstellungen

Die Einstellungen werden gespeichert, auch wenn Sie die Kamera ausschalten. Um die Einstellungen zurückzusetzen, gehen Sie wie folgt vor.

1 Wählen Sie [Reset] im Menü **2** und drücken Sie dann ►.

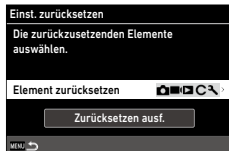
2 Wählen Sie [Einstellungen zurücksetzen] oder [Zurücksetzen auf Werkseinstellungen], und drücken Sie dann ►.

Wenn [Einstellungen zurücksetzen] gewählt ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

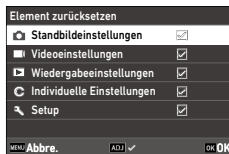
Wenn [Zurücksetzen auf Werkseinstellungen] ausgewählt und ausgeführt wird, werden alle Funktionen auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt und alle im internen Speicher gespeicherten Bilder gelöscht. Wenn das ausgewählt wurde, fahren Sie mit Schritt 7 fort.

3 Drücken Sie ►.

Der Bildschirm [Element zurücksetzen] erscheint.

**4 Verwenden Sie [ADJ], um die einzelnen Menütypen ein- oder auszuschalten.**

Die ausgeschalteten Menütypen werden nicht zurückgesetzt.

**5 Drücken Sie [OK].**

Es erscheint wieder der Bildschirm von Schritt 3.

6 Wählen Sie [Zurücksetzen ausf.], und drücken Sie [OK].**7 Wählen Sie [Ausführen], und drücken Sie dann [OK].**

Die ausgewählten Menütypen werden zurückgesetzt.

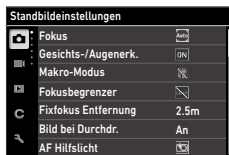
**Notizen** -----

- Für jede Funktion können Sie wählen, ob die Einstellungen gespeichert oder beim Ausschalten der Kamera zurückgesetzt werden sollen. Nehmen Sie die Einstellungen unter [Speicher] im Menü **C 2** vor. (S.140)

Menüliste



Die folgenden Menüs sind verfügbar. (Die unterstrichenen Einstellungen und die Einstellungen in eckigen Klammern sind die Standardeinstellungen.)

📷 Menüs für Standbildeinstellungen

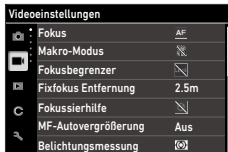


📷 1 Fokuseinstellungen

Fokus	<u>Autobereich-AF</u> , Zonenauswahl-AF, Auswahl-AF, Zielgenauer AF, Schärfenachführ.-AF, Serien-AF, MF, Fixfokus, ∞	S.60
Gesichts-/Augenerk.	<u>Ein</u> , Nur in Autober.-AF, Aus	S.62
Makro-Modus	Ein, <u>Aus</u>	S.65
Fokus-Begrenzer	Nahe Seite, Ferne Seite, <u>Aus</u>	S.62
Fixfokus Entfernung	0,3m, 1m, 1,5m, 2m, <u>2,5m</u> , 3,5m, 5m, ∞	S.60
Bild bei Durchdr.	<u>Ein</u> , Aus	S.66
AF Hilfslicht	<u>Ein</u> , Aus	S.61
Fokussierhilfe	Ein, <u>Aus</u>	S.61
A.F.C Einstellung	<u>Schärfe-Priorität</u> , Bildfrequenz-Priorität	S.60
MF-Autovergrößerung	Ein, <u>Aus</u>	S.64

 2 Belichtungseinstellung		
Belichtungsmodus	Programmautomatik, Blendenvorwahl, Zeitvorwahl, Fixfokus-Abstandsvorwahl, manuelle Belichtung	S.133
Bel. Automatik	Mehrfeld, Mittenbetont, Spot, Spitzlichtbetont	S.67
ISO-Einstellung	ISO-Einstellung: <u>AUTO</u> , 100 bis 204800 ISO Auto Obergrenze: Von einer Einstellung über der niedrigsten ISO-Empfindlichkeit bis zur höchsten ISO-Empfindlichkeit [12800] ISO Auto Untergrenze: Von der niedrigsten ISO-Empfindlichkeit bis zu einer Einstellung unter der höchsten ISO-Empfindlichkeit [100] Mindest-Verschlusszeit: 1 bis 1/1000 Sek. [1/30]	S.69
Blitzmodus	Blitzmodus: <u>Blitz Ein</u> , Blitz Ein+Anti-Rote-Augen, Langz.-Sync, Langz. Sync+AntiRoteAug. Blitzleistung: <u>AUTO</u> , 1/1, 1/4	S.71
Belichtungsprogramm	<u>Normal</u> , DOF-Priorität (gering), DOF-Priorität (hoch)	S.55
Neutralfilter	<u>Auto</u> , Ein, Aus	S.93
Automatische Belichtungskorrektur	Ein, <u>Aus</u>	S.54
AE und AF-Punkt verbinden	Ein, <u>Aus</u>	S.68
 3 Aufnahmeeinstellungen		
Standbild/Video	<u>Standbild</u> , Video	S.57
Aufnahmeart	Aufnahmemodus: <u>Einzelbild</u> , Serienaufnahmen, Belichtungsreihe, Mehrfachbelichtung, Intervallaufnahmen, Intervall-Kompositb. Selbstausröser: 10 Sek., 2 Sek., <u>Aus</u>	S.80
AA-Filter-Simulator	Stark, Schwach, <u>Aus</u>	S.93

📷 4 Foto-Aufnahmeeinstellungen		
Aufnahmespeicher-einstellung	Priorität interner Speicher, <u>Priorität Speicherkarte</u>	S.90
Dateiformat	<u>JPEG</u> , RAW, RAW+JPEG	S.91
Seitenverhältnis	<u>3:2</u> , 4:3, 1:1, 16:9	
Zuschneiden	<u>Aus</u> , 35mm, 50mm	
JPEG Auflösung	<u>L</u> , M, S, XS	
Farbraum	<u>sRGB</u> , AdobeRGB	
📷 5 Bildverarbeitungseinstellungen		
Weißabgleich	<u>Automatischer Weißabgleich</u> , Auto WB (Wärmepri.), Auto WB (Weißpri.), Tageslicht, Schatten, Bewölkt, Fl. - Tageslichtfarbe, Fl. - Tageslichtweiß, Fl. - Kaltweiß, Fl. - Warmweiß, Glühlampenlicht, CTE, Manueller Weißabgleich, Farbtemperatur, Benutzerdefiniert 1 bis 3	S.75
Bildsteuerung	<u>Standard</u> , Klar, Monoton, Weich monoton, Hart monoton, Hochk. S/W, Negativfilm, Positivfilm, Kino (Gelb), Kino (Grün), Crossentwicklung, Bleach Bypass, Retro, HDR-Ton, Benutzerdefiniert 1 bis 3	S.94
Periphere Belichtungs-korrektur	<u>Ein</u> , Aus	S.96
D-Bereichskorrektur	Spitzlichtkorrektur: <u>Auto</u> , Ein, Aus Schattenkorrektur: <u>Auto</u> , Schwach, Mittel, Stark, Aus	S.97
Rauschreduzierung	RR bei langer VZ: <u>Auto</u> , Ein, Aus Rauschreduzierung bei hohem ISO-Wert: <u>Auto</u> , Schwach, Mittel, Stark, Benutzerdefiniert, Aus	S.73
📷 6 Aufnahmeassistent		
Shake Reduction	<u>Ein</u> , Aus	S.98
Auto SR Aus	<u>Auto-SR Aus aktiv.</u> , Auto-SR Aus deaktiv.	S.98
Horizontkorrektur	<u>Ein</u> , Aus	S.98

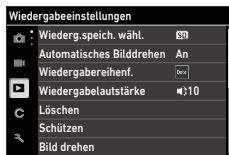


■(1 Fokuseinstellungen		
Fokus	<u>AE</u> , MF, Fixfokus, ∞	S.60
Makro-Modus	Ein, <u>Aus</u>	S.65
Fokus-Begrenzer	Nahe Seite, Ferne Seite, <u>Aus</u>	S.62
Fixfokus Entfernung	0,3m, 1m, 1,5m, 2m, <u>2,5m</u> , 3,5m, 5m, ∞	S.60
Fokussierhilfe	Ein, <u>Aus</u>	S.61
MF-Autovergrößerung	Ein, <u>Aus</u>	S.64
■(2 Belichtungseinstellung		
Bel. Automatik	<u>Mehrfeld</u> , Mittenbetont, Spot, Spitzlichtbetont	S.67
Neutralfilter	Ein, <u>Aus</u>	S.93
■(3 Aufnahmeeinstellungen		
Standbild/Video	<u>Standbild</u> , Video	S.57
■(4 Video-Aufnahmeeinstellungen		
Aufnahmespeicher-einstellung	Priorität interner Speicher, <u>Priorität Speicherkarte</u>	S.90
Bildfrequenz	<u>60p</u> , 30p, 24p	S.92
Tonaufnahme	<u>Ein</u> , Aus	

■ 5 Bildverarbeitungseinstellungen

Weißabgleich	<u>Automatischer Weißabgleich</u> , Auto WB (Wärmepri.), Auto WB (Weißpri.), Tageslicht, Schatten, Bewölkt, Fl. - Tageslichtfarbe, Fl. - Tageslichtweiß, Fl. - Kaltweiß, Fl. - Warmweiß, Glühlampenlicht, CTE, Manueller Weißabgleich, Farbtemperatur, Benutzerdefiniert 1 bis 3	S.75
Bildsteuerung	<u>Standard</u> , Klar, Monoton, Hart monoton, Hochk. S/W, Negativfilm, Positivfilm, Kino (Gelb), Kino (Grün), Crossentwicklung, Bleach Bypass, Retro, Benutzerdefiniert 1 bis 3	S.94
Periphere Belichtungs-korrektur	<u>Ein</u> , Aus	S.96
D-Bereichskorrektur	Spitzlichtkorrektur: <u>Auto</u> , Aus Schattenkorrektur: <u>Auto</u> , Schwach, Mittel, Stark, Aus	S.97
■ 6 Aufnahmeassistent		
Movie SR	<u>Ein</u> , Aus	S.98

▶ Menüs für Wiedergabeeinstellungen

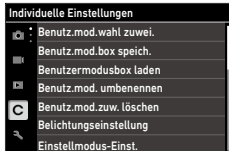


▶ 1 Wiedergabeeinstellungen

Wiedergabespeicher auswählen	Interner Speicher <u>Speicherkarte</u>	S.51
Automatisches Bilddrehen	<u>Ein</u> , Aus	S.101
Wiedergabereihenfolge	Datei Nr., <u>Aufnahmedatum/-zeit</u>	S.101
Wiedergabelautstärke	0 bis 20 [10]	S.59

► 2 Dateiverwaltung		
Löschen	1 Bild löschen, Alle Bilder löschen	S.103
Schützen	1 Bild schützen, Alles schützen	S.105
Bild drehen	90° nach links, 180°, 90° nach rechts	S.101
Bildkopie	1 Bild kopieren, Alle Bilder kopieren	S.107
Dateiübertragung	1 Bild übertr.	S.109
► 3 Bild bearbeiten		
RAW-Entwicklung	JPEG Auflösung, Seitenverhältnis, Farbraum, Weißabgleich, Bildsteuerung, Periph.Bel. Korrektur, Empfindlichkeit, RR bei hohem ISO, Schattenkorrektur	S.111
Größe ändern	—	S.114
Zuschneiden	—	S.115
Stärkeanpassung	—	S.116
Weißabgleich-Anpassung	—	S.118
Moiréeffekt-Korrektur	Schwach, Mittel, Stark	S.119
Basisparameter-Anp.	Helligkeit, Farbsättigung, Filtereffekt, Farbton, Tönung, Kontrast, Schärfe	S.120
Video bearbeiten	Schneiden, Teilen	S.121

C Menüs für individuelle Einstellungen



C 1 Benutzermodus

Wählrad Benutzermodus zuweisen	—	S.129
Feld Benutzermodus speichern	—	S.131
Feld Benutzermodus laden	—	S.132
Benutzermodus umbenennen	—	S.130
Benutzermodus- zuweisung löschen	—	S.130

C 2 Steuerungen einstellen

Belichtungseinstellung	P, Av, Tv, Sn, M	S.134
Einstellmodus-Einst.	Aus, <u>Fokus</u> [Einst.2], Fokus-Begrenzer, Fixfokus Entfernung, <u>Dateiformat</u> [Einst.4], <u>Seitenverhältnis</u> [Einst.5], Zuschneiden, JPEG-Auflösung, <u>Belichtungsautomatik</u> [Einst.3], ISO-Einstellung, Blitzmodus, Blitzleistung, Aufnahmemodus, Selbstauslöser, Weißabgleich, <u>Bildsteuerung</u> [Einst.1], Ein-Druck-AE im M-Modus, Berührungs-AF, Ansichtseinstellung draußen, Bildfrequenz	S.134



Funktionstaste-Eins.	Aus, Fokus, MF einstellen, Fixfokus einstellen, Schärfen-AF einst. AF aktivieren, <u>AF+AE-Speicher</u> [Funktionstaste], Belichtungsspeicher, Gesichts-/Augenerkennung, Fokusbegrenzer, Fixfokus-Entfernung, <u>Aufnahmespeicher wechseln</u> [Videotaste halten], Dateiformat, JPEG → , RAW, JPEG → RAW+, Seitenverhältnis, Zuschneiden, JPEG Auflösung, Bildrate, <u>Standbild/Video</u> [Videotaste], Bel. Automatik, <u>ISO-Einstellung</u> [ISO-Taste], Blitzmodus, Blitzleistung, ND-Filter, <u>Aufnahmemodus</u> [Aufnahmeart-Taste], Bildfolge, Serienaufnahme, Selbstausröser, <u>Weißabgleich</u> [Weißabgleich-Taste], Bildsteuerung, Shake Reduction, Ein-Druck AE in M-M, 4-Wege-Contr.-Aktion, Touch AF, Ansichtseinstellung draußen, Ruhemodus aktivieren, Flugzeugmodus, Vorschau Fokuseinstellungen: <u>Gleich wie Auslöser</u> , Autobereich-AF, Zonenauswahl-AF, Wahl-AF, Zielgenauer AF, Schärfenachführ.-AF, Serien-AF AE-Speicher bewahren: Ein, <u>Aus</u> Ein-Tastendruck-AE in M-Modus: Programmautomatik, <u>Blendenvorwahl</u> , Zeitvorwahl	S.136
Auslöseereinstellung	<u>AF+AE-Speicher</u> , AE-Speicher, AF aktivieren	S.139
4-Wege-Controller	<u>Direkteinst.</u> , Prior. AF-Punkt-Wahl	S.63
Auslöser- bestätigung	Ein, <u>Aus</u>	S.139
LCD-Touchbedienung	<u>Ein</u> , Aus	S.21
Touch AF	<u>AF-Punkt</u> , AF-Punkt+Fokus, AF-Punkt+Fokus +Aufnahme, Bild bei ganzem Durchdrücken	S.55
Speicher	ISO-Einstellung, Belichtungskorrektur, Programmautomatik Ex, Fokus, Makromodus, Fokus-Begrenzer, Fokussierhilfe, Bel. Automatik, Blitzmodus, Blitzleistung, Standbild/ Video, Aufnahmemodus, Selbstausröser, AA-Filter-Simulator, Seitenverhältnis, Zuschneiden, Weißabgleich, Bildsteuerung, Einstellmodus-Einstellung, Aufnahme-daten. Wiedergabedaten-Anzeige Anzeige, Bild für Wiedergabe, Ansichtseinstellung draußen	S.140

C 3 Anzeigeanpassung		
Aufnahmedaten-Anzeige	Standarddaten Vereinfachte Anzeige Anzeige, Anzeige ohne Daten, Anzeige aus	S.141
Wiedergabedaten Anzeige	Standarddaten Anzeige, Anzeige ohne Daten	
Schnellansicht	Anzeigedauer: <u>0,5 Sek.</u> , 1 Sek., 2 Sek., 3 Sek., Halten, Aus Schnellansicht vergrößern: Ein, <u>Aus</u> Löschen: Ein, <u>Aus</u>	S.142
Schnell zoomen	x4, x8, x16, <u>100%</u>	
Fokusfeldvergrößerung	<u>Ein</u> , Aus	
Gitterart	<u>3x3 Gitter</u> , 4x4 Gitter	S.143
Elektronischer Wasserwaagentyp	<u>Waagerecht+Neigen</u> , Waagerecht	
Ele. Wasserwaage-Design	<u>Type 1</u> , Typ 2, Typ 3	
Flimmerreduzierung	<u>50Hz</u> , 60Hz	



1 Dateieinstellung		
Formatieren	Speicherkarte, Int. Speicher	S.46
Neuen Ordner erstellen	—	S.148
Ordnername	Ordnername: Tag, <u>Optional</u> Eine frei definierte Zeichenkette [RICOH]	S.149
Dateiname	Standbild: Eine frei definierte Kette von zwei Zeichen [R0] Video: Eine frei definierte Kette von zwei Zeichen [R0]	S.151
Fortlaufende Nummerierung	<u>Ordner und Datei</u> , Datei, Aus	S.152
Nummerierung zurücksetzen	—	S.152
Copyright-Info	Copyright einbetten: Ein, <u>Aus</u> Copyright-Eigner: Eine frei definierte Kette von 32 Zeichen	S.153
2 Anzeigeeinstellungen		
Cursorposition speichern	<u>Ein</u> , Aus	S.26
Hilfe anzeigen	<u>Ein</u> , Aus	S.23
Animationseinstellung	<u>Ein</u> , Aus	S.51
Bildschirm beenden	Typ 1, <u>Typ 2</u>	S.44
3 LCD-Einstellung		
LCD-Einstellung	Helligkeit: -7 bis +7 Farbsättigung: -7 bis +7 Einstell.: Blau-Bernstein: -7 bis +7 Einstell.: Grün-Magenta: -7 bis +7	S.143
Ansicht draußen	<u>Auto</u> , +2, +1, AUS, -1, -2	S.144

🔌 4 Anzeigelampen			
Stromanzeige	<u>Ein</u> , Aus	S.144	
Countdown	<u>Ein</u> , Aus		
🔌 5 Toneffekteinstellung			
Toneffekte	<u>Alle</u> , Nur Auslöseton	S.145	
Lautstärke	0 bis 3 [2]		
🔌 6 Drahtlosverbindung			
Drahtlose Kommunikation	Aktionsmodus: Ein, <u>Aus</u> Kopplung: Kopplung ausführen, Gekoppelte Geräte Kommunikationsinfo	S.125	
Flugzeug-Modus	Ein, <u>Aus</u>		S.127
Smartphone-Verknüpfung	Standortdaten speichern: Ein, <u>Aus</u> Automatische Bildübertragung: Automatische Bildübertragung, Dateiformat für Transfer Automatische Größenänderung: Ein, <u>Aus</u> Bildübertr. wenn aus: Ein, <u>Aus</u>	S.128	
USB-Einstellung	<u>Bildanzeige</u> , Lizenzanzeige		S.124
🔌 7 Energieeinstellungen			
Auto Power Off	<u>1 Min.</u> , 3 Min., 5 Min., 10 Min., 30 Min., Aus	S.146	
Ruhemodus	3 Sek., 10 Sek., <u>30 Sek.</u> , 1 Min., 3 Min., 5 Min., 10 Min., 30 Min., Aus		S.147
LCD automatisch dimmen	<u>Ein</u> , Aus		
🔌 8 Über dieses Gerät			
Kamera-Informationen	—	—	
Prüfzeichen	—	S.3	
🔌 9 Bildsensorwartung			
Pixel Mapping	—	S.160	
Staubentfernung	Staubentfern. ausf. Beim Einschalten: <u>Ein</u> , Aus Beim Ausschalten: <u>Ein</u> , Aus	S.160	

 10 Sprach-/Datumseinstellung		
Language/言語	Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Portugiesisch, Italienisch, Niederländisch, Dänisch, Schwedisch, Finnisch, Polnisch, Tschechisch, Ungarisch, Türkisch, Griechisch, Russisch, Thai, Koreanisch, traditionelles Chinesisch, vereinfachtes Chinesisch, Japanisch	S.45
Datumseinstellung	Datumsformat: Y/M/D, D/M/Y, <u>M/D/Y</u> Tag: 1. Januar <u>2025</u> bis 31. Dezember 2074 Uhrzeit: <u>00:00</u> bis 23:59	S.46
 11 Zurücksetzen		
Zurücksetzen	Einst. zurücksetzen: Element zurücksetzen, Zurücksetzen ausführen Zurücksetzen auf Werkseinstellungen	S.26

Einlegen des Akkus und einer Speicherkarte

Einlegen des Akkus und einer Speicherkarte

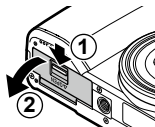
2

Inbetriebnahme

Die Kamera kann Bilder in ihrem internen Speicher speichern. Wenn Sie eine Speicherkarte verwenden, können Sie im Handel erhältliche microSD-Speicherkarten, microSDHC-Speicherkarten und microSDXC-Speicherkarten verwenden. Der Begriff „Speicherkarte“ bezieht sich in dieser Anleitung auf diese Speicherkarten.

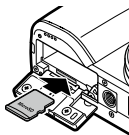
1 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist.

2 Schieben Sie den Entriegelungshebel unten an der Kamera auf **ÖFFNEN**, um den Akkufach-/Kartenfachdeckel zu öffnen.



3 Wenn Sie eine Speicherkarte verwenden, vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte richtig herum liegt und drücken Sie sie dann ganz hinein, bis es klickt.

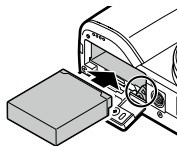
Um die Speicherkarte herauszunehmen, drücken Sie sie hinein und lassen Sie dann den Druck nach.



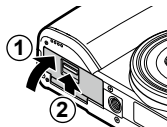
4 Legen Sie den Akku ein.

Drücken Sie mit dem Akku gegen die Verriegelung und schieben Sie ihn vollständig in das Akkufach.

Verschieben Sie die Verriegelung, um den Akku herauszunehmen.



- 5** Schließen Sie den Akkufach-/Kartenfachdeckel und schieben Sie den Entriegelungshebel in die der Öffnungsrichtung entgegengesetzte Richtung, um ihn einzurasten.



Speicherort der Daten

Die Daten werden entsprechend der Einstellung von [Aufnahmespeichereinstellung] im Menü 4/ 4 gespeichert.

Halten Sie ($\frac{M}{SD}$) vor der Aufnahme gedrückt, um den Speicherort zu ändern.

Der Speicherort kann in der oberen rechten Ecke des Monitors überprüft werden.



Achtung

- Vermeiden Sie es, den microSD-Kartenanschluss direkt mit den Händen oder Fingern zu berühren.



Notizen

- Wenn eine Speicherkarte eingesetzt ist, kann die Datenspeichermethode eingestellt werden. (S.90)
- Gespeicherte Bilder können zwischen dem internen Speicher und der Speicherkarte hin und her kopiert werden. (S.107)
- Die Speicherkapazität hängt von der Speicherkarte ab. (S.173)

Aufladen des Akkus

Laden Sie den mitgelieferten Akku (DB-120) auf, bevor Sie die Kamera benutzen.

Laden Sie den Akku mit einer der folgenden Methoden auf.

Verwendung des Batterieladegeräts

Sie können den Akku mit dem optionalen Batterieladegerät (BJ-12) laden. Informationen zum Laden des Akkus finden Sie in der Bedienungsanleitung des Batterieladegeräts.

Verwendung eines Netzgeräts

Sie können den Akku mit einem handelsüblichen, mit USB Power Delivery kompatiblen Netzgerät in Verbindung mit dem mitgelieferten USB-Kabel (I-USB198) oder dem optionalen Netzgerät (D-AC166) aufladen.



Notizen

- Wenn ein handelsübliches Netzgerät, das mit USB Power Delivery kompatibel ist, oder das optionale Netzgerät (D-AC166) angeschlossen und die Kamera eingeschaltet ist, können Sie Aufnahmen machen und Bilder wiedergeben, indem Sie die Stromversorgung über das Netzgerät nutzen.
- Die Kamera ist mit USB Power Delivery kompatibel, aber nicht mit dem Logo des USB Implementers Forum zertifiziert.

Verwendung eines Computers

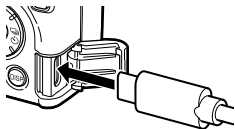
Sie können den Akku mit dem mitgelieferten USB-Kabel (I-USB198) und einem Computer mit einem USB Typ-C-Anschluss aufladen.

1

Schalten Sie die Kamera aus.

2

Öffnen Sie die Schutzkappe und schließen Sie dann das USB-Kabel am USB-Anschluss an.



3

Verbinden Sie das USB-Kabel mit dem USB-Type-C-Anschluss des Computers.

Die Kamera schaltet sich ein und wechselt in den Wiedergabemodus.

4 Drücken Sie die Einschalttaste, um die Kamera auszuschalten.

Die Statuslampe der Kamera leuchtet auf, und der Ladevorgang beginnt. Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, geht die Statuslampe aus.

5 Ziehen Sie das USB-Kabel vom USB-Anschluss ab und schließen Sie die Schutzkappe.



Achtung -----

- Verwenden Sie nur Original-Akkus (DB-120).
- Wenn sich der Akku auch nach dem Laden schneller entleert, hat er das Ende seiner Lebensdauer erreicht. In diesem Fall muss er gegen einen neuen Akku ausgetauscht werden.
- Der Akku kann unmittelbar nach dem Betrieb sehr heiß werden. Schalten Sie die Kamera aus und lassen Sie sie ausreichend abkühlen, bevor Sie den Akku herausnehmen.
- Wenn die Kamera während des Ladevorgangs eingeschaltet wird, stoppt der Ladevorgang.
- Wenn ein Computer verwendet wird, der USB Power Delivery nicht unterstützt, dauert der Ladevorgang möglicherweise sehr lange.



Speicherkapazität -----

- Bei voll geladenem Akku können ca. 250 Aufnahmen gemacht werden.
- Diese Angaben beruhen auf Tests, die gemäß CIPA-Standards bei folgenden Bedingungen durchgeführt wurden: Die Temperatur beträgt 23 °C, der Monitor ist eingeschaltet, alle 30 Sekunden wird ein Bild aufgenommen, nach 10 Aufnahmen wird die Kamera aus- und wieder eingeschaltet.
- Die Speicherkapazität wird für Informationszwecke angegeben. Für lange Verwendungszeiten wird empfohlen, Ersatzakkus dabei zu haben.

Grundeinstellungen

Schalten Sie die Kamera ein und nehmen Sie die Grundeinstellungen vor.

Einschalten der Kamera

2

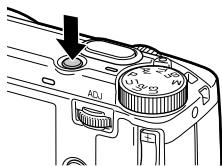
Inbetriebnahme

1 Drücken Sie die Einschalttaste.


Die Stromanzeige leuchtet auf und dann blinkt die Statuslampe einige Sekunden lang.

Beim ersten Einschalten der Kamera nach dem Kauf erscheint der Bildschirm [Language/言語].



Wenn die Einschalttaste erneut gedrückt wird, schaltet sich die Kamera aus.



Einschalten der Kamera im Wiedergabemodus -----




- Wenn  bei ausgeschalteter Kamera gedrückt gehalten wird, schaltet sich die Kamera im Wiedergabemodus ein.

Die folgenden Bedienungsvorgänge stehen zur Verfügung.

	Schaltet die Kamera aus
 (halb herunter)	Die Kamera wird in den Aufnahmemodus umgeschaltet.



Notizen -----

- Die Stromanzeige kann unter [Stromanzeige] im Menü  4 auf [Aus] gestellt werden. (S.144)
- Wenn ca. eine Minute lang (Standardeinstellung) kein Bedienvorgang erfolgt, wird die Kamera automatisch ausgeschaltet, damit der Akku nicht unnötig entladen wird. Die Energiesparfunktion kann im Menü  7 eingestellt werden. (S.146)
- Die Anzahl der an diesem Tag aufgenommenen Bilder (mit Ausnahme der gelöschten Bilder), die Gesamtzahl der seit Inbetriebnahme der Kamera aufgenommenen Bilder und die Firmware-Version der Kamera werden angezeigt, wenn die Kamera ausgeschaltet wird. Um nur die Anzahl der an diesem Tag aufgenommenen Bilder anzuzeigen, stellen Sie [Bildschirm beenden] im Menü  2 auf [Typ1] ein.

Einstellen von Sprache, Smartphone-Verknüpfung und Datum/Uhrzeit

2

Inbetriebnahme


Sie können die Anzeigesprache für Menüs sowie Datum und Uhrzeit einstellen und die Kamera mit einem Kommunikationsgerät über Bluetooth® koppeln.

1 Wählen Sie mit ▲▼ eine Sprache und drücken Sie **OK**.

Die gewählte Sprache wird eingestellt und der Bildschirm [Smartphone-Verknüpfung] wird angezeigt.

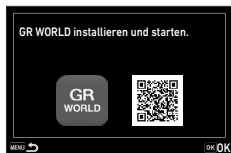
Wenn Sie die Kamera nicht mit einem Kommunikationsgerät verknüpfen oder später verknüpfen möchten, drücken Sie **MENU**, um mit Schritt 7 fortzufahren.

2 Drücken Sie **OK**.

Im Menü  6 wird [Drahtlose Kommunikation] auf [Ein] gestellt, und der Bildschirm mit der Installationsanleitung für die App wird angezeigt.



3 Lesen Sie den angezeigten zweidimensionalen Code mit einem Kommunikationsgerät, z. B. einem Smartphone, und installieren Sie die spezielle App der RICOH GR-Serie „GR WORLD“ auf dem Kommunikationsgerät.



4 Drücken Sie **OK** auf der Kamera.

5 Registrieren Sie die Kamera über die App.

Die Kamera wird mit dem mobilen Endgerät gekoppelt.

6 Drücken Sie **OK** auf der Kamera.

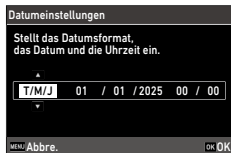
Der Bildschirm [Datumseinstell.] wird angezeigt.



7 Stellen Sie das Displayformat sowie Datum und Uhrzeit ein.

Wählen Sie mit ◀▶ eine Funktion und ändern Sie mit ▲▼ den Wert.

Drücken Sie **MENU**, um den Einstellvorgang abzubrechen.



8 Drücken Sie **OK**.

Datum und Uhrzeit sind eingestellt und die Kamera ist aufnahmebereit.



Notizen

- Wenn der Akku für ca. fünf Tage entfernt wird, geht die Einstellung für Datum und Uhrzeit verloren. Um die Einstellung beizubehalten, muss mindestens zwei Stunden lang eine Batterie mit ausreichender Leistung eingesetzt werden, die dann wieder entfernt werden kann.
- Sie können die Einstellungen für Sprache sowie Datum und Uhrzeit im Menü **10** ändern.
- Wie Sie die Kamera später mit einem Kommunikationsgerät verknüpfen können oder Details zu den Funktionen der App finden Sie unter „Verwendung der Kamera mit einem mobilen Endgerät“ (S.124).

Formatieren einer Speicherkarte

Wenn Sie eine neue Speicherkarte oder eine Karte aus einem anderen Gerät verwenden, muss sie für diese Kamera formatiert werden. Der interne Speicher kann ebenfalls formatiert werden.

1

Drücken Sie **MENU**.

Das Menü erscheint.

2

Drücken Sie zweimal ◀ und benutzen Sie dann ▲▼, um **10** zu wählen.



- 3** Drücken Sie zweimal **▶**, wählen Sie **[Formatieren]** und drücken Sie dann **▶**.



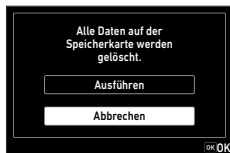
- 4** Wählen Sie mit **▲▼** **[Speicherkarte]** oder **[Int. Speicher]** und drücken Sie dann **▶**.

Der Bestätigungsbildschirm erscheint.



- 5** Wählen Sie mit **▲** **[Ausführen]** und drücken Sie **OK**.

Der Speicher wird formatiert und der Bildschirm von Schritt 4 erscheint wieder.



- 6** Drücken Sie zweimal **MENU**.

Der Aufnahmebildschirm erscheint wieder.

- Achtung** -----
- Entfernen Sie die Speicherkarte nicht während des Formatierens, weil sie beschädigt werden könnte.
 - Durch das Formatieren werden alle Daten (geschützte und ungeschützte) auf der Speicherkarte gelöscht.
- Notizen** -----
- Bei der Formatierung einer Speicherkarte wird der Karte die Datenträgerkennung „RICOH GR“ zugewiesen.

Grundlegende Kamerabedienung

Aufnahmen im Aufnahmemodus

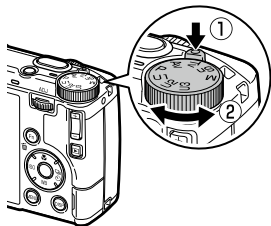
Sie können Aufnahmen im Programmautomatik-Modus machen, der automatisch einen Blendenwert und eine Verschlusszeit einstellt.

2

Inbetriebnahme

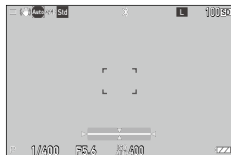
- 1 Drehen Sie das Betriebsarten-Wählrad auf **P** und drücken Sie gleichzeitig den Entriegelungsknopf.**

Der Belichtungsmodus wird auf [Programmautomatik] gestellt und die Echtzeit-Ansicht (Live View) wird dargestellt.



- 2 Drücken Sie **SHUTTER** halb herunter.**

Fokus und Belichtung werden eingestellt. Die Entfernung wird von bis zu 25 Punkten gemessen und der grüne Autofokus-Rahmen erscheint für den Bereich scharf.



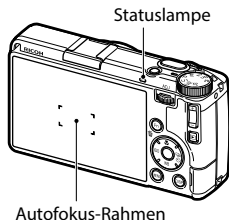
- 3 Drücken Sie **SHUTTER** ganz herunter.**

Das soeben aufgenommene Bild wird auf dem Monitor dargestellt (Schnellansicht) und gespeichert.



Focus

- Die Statuslampe und die Farbe des mittleren Rahmens auf dem Monitor zeigen an, ob das Motiv scharf gestellt ist oder nicht.



Fokusstatus	Farbe des Autofokus-Rahmens	Statuslampe
Vor der Scharfstellung	Weiß	Aus
Motiv scharf gestellt	Grün	Grün (an)
Scharfstellung nicht möglich	Rot	Grün (blinkt)



Live View Vergrößerung

- Das „Live View“-Bild kann vergrößert werden. Die folgenden Bedienungsvorgänge stehen zur Verfügung.

DISP (gedrückt gehalten)	Das „Live View“-Bild wird vergrößert.
	Die Vergrößerung wird zwischen [x4] und [x16] umgeschaltet.
/ Schieben	Der vergrößerte Bereich wird verschoben.
OK	Die Einstellung wird für die gesamte Bildanzeige übernommen.

- Das Bild kann während Aufzeichnungen im **REC**-Modus nicht vergrößert werden.



Notizen

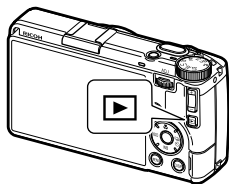
- Sie können die Darstellungsart und die Funktionsweise der [Schnellansicht], mit der das Bild unmittelbar nach der Aufnahme angezeigt wird, im Menü **C3** einstellen. (S.142)

Ansicht der aufgenommenen Bilder

Sie können die aufgenommenen Bilder nacheinander auf dem Monitor betrachten.

1 Drücken Sie .














Die Kamera schaltet in den Wiedergabemodus und die zuletzt gemachte Aufnahme wird dargestellt. (Einzelbildanzeige)









2 Das Bild kann betrachtet werden.



Die folgenden Bedienungsvorgänge stehen zur Verfügung.

 /  / Streichen	Zeigt die vorhergehende oder folgende Aufnahme.
	Löscht das Bild. (S.103)
 (nach rechts) /  (+) / Aus- einander ziehen	Vergrößert das Bild.
 (-) / Zusammen- schieben	Zeigt die Mehrbildanzeige an. (S.100) Bei vergrößerter Ansicht: Verkleinert das Bild
	Bei vergrößerter Ansicht: Ändert die Vergrößerung der Anzeige.
   / Schieben	Bei vergrößerter Ansicht: Der vergrößerte Bereich wird verschoben.
 (+) /  ADJ / Doppeltes Tippen	Vergrößert das Bild mit der unter [Schnelles Zoomen] im Menü  3 eingestellten Vergrößerung ([x4], [x8], [x16], [100%]). (S.142) Bei vergrößerter Ansicht: Rückkehr zur Einzelbildanzeige.

	Bei vergrößerter Ansicht: Zeigt die vorhergehende oder folgende Aufnahme ohne Änderung der Vergrößerung.
	Bei vergrößerter Ansicht: Rückkehr zur Einzelbildanzeige.
	Wechselt zwischen [Standarddaten- Anzeige], [Detailedaten- Anzeige] und [Anzeige ohne Daten]. Bei vergrößerter Ansicht: Wechselt zwischen [Standarddaten- Anzeige] und [Anzeige ohne Daten].
 / Tippen und Halten	Der Einstellungsbildschirm für die Wiedergabefunktion wird angezeigt (S.99)
 (%SD) (gedrückt gehalten)	Schaltet den Speicher für die Wiedergabe von Bildern um.
	Die Kamera wird in den Aufnahmemodus umgeschaltet.



Notizen -----

- Wenn [Fokusfeldvergrößerung] im Menü **C** 3 auf [An] gestellt wird (Standardeinstellung), wird das Bild vergrößert und auf den für die Aufnahme eingestellten AF-Punkt zentriert.
- Videos können nicht vergrößert werden.
- Wenn durch Streichen über das Bildschirm-Tastfeld zum vorherigen oder zum nächsten Bild gewechselt wird, erscheint eine Animation. Die Animation kann unter [Animationseinstellung] im Menü **2** auf [Aus] gestellt werden.

Fotografieren (Standbilder)

Einstellung des Belichtungsmodus

Stellen Sie einen Blendenwert oder eine Verschlusszeit für die Aufnahme ein.




3

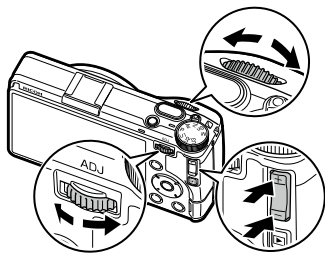
Aufnahme von Bildern

- 1 Stellen Sie das Betriebsarten-Wählrad auf **P**, **Av**, **Tv**, **Sn**, oder **M** ein.




Der Belichtungsmodus und die eingestellten Werte werden auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt.




- 2 Ändern Sie die Werte mit ,  oder .



Die folgenden Werte können geändert werden.

Belichtungsmodus			
P Programm- automatik	Blendenwert	Verschlusszeit	Belichtungskorrektur
Av Blenden- vorwahl	Blendenwert	—	Belichtungskorrektur
Tv Zeitvorwahl	—	Verschlusszeit	Belichtungskorrektur
Sn Fixfokus Entfernungs- vorwahl	Fixfokus Entfernung	Schärfentiefe	Belichtungskorrektur
M Manuelle Belichtung	Blendenwert	Verschlusszeit	Wenn ISO AUTO als ISO-Empfindlichkeit eingestellt ist: Belichtungskorrektur Wenn der Wert für die ISO-Empfindlichkeit fest eingestellt ist: ISO-Empfindlichkeit

Die Belichtungskorrektur kann im Bereich von $\pm 5,0$ LW ($\pm 2,0$ LW im Modus ) in 1/3-LW-Schritten eingestellt werden.

Im **Sn**-Modus können Sie die Fixfokus Entfernung und die Schärfentiefe einstellen. Der Fokusmodus ist auf [Fixfokus] (S.60) fest eingestellt und die Schärfentiefe kann aus drei Stufen gewählt werden.

Im **M**-Modus wird die Belichtungsanzeige dargestellt. Die Belichtung ist richtig, wenn die Belichtungsanzeige in der Mitte ist. Wenn der Belichtungswert im Bereich von ± 2 LW liegt, ändert sich die Anzeige abhängig vom Belichtungswert. Die Farbe der Anzeige wird gelb, wenn der Belichtungswert außerhalb dieses Bereichs liegt.



3 Machen Sie die Aufnahme.

**Notizen**

- Wenn Sie den Blendenwert oder die Verschlusszeit im Modus **P** ändern, wechselt der Belichtungsmodus vorübergehend in den Modus **Av/Tv** (Belichtungskorrektur). Um jeden Wert auf seine Standardeinstellung zurückzusetzen, drücken Sie den Entriegelungsknopf. Wenn Sie die Belichtungsarten wechseln oder in den Modus **M** umschalten, wird jeder Wert auf seine Standardeinstellung zurückgesetzt.
- Wenn [Autom. Bel. Korrektur] im Menü 2 auf [An] eingestellt ist, wird die Belichtung automatisch korrigiert, wenn sich im Modus **Av** oder **Tv** nicht die richtige Belichtung erreichen lässt.
- Wenn **SHUTTER** halb heruntergedrückt wird, zur Hälfte drücken, wird der Autofokus aktiviert und der Belichtungswert gespeichert. Um nur den Belichtungswert zu speichern, stellen Sie [Auslöseereinstellung] im Menü **C** 2 auf [AE-Speicher]. (S.139)
- Die Funktionen von , und können geändert werden, wenn diese in den einzelnen Belichtungsmodi verwendet werden. (S.134)

**Achtung**

- Während der Aufnahme wird auf dem Monitor kein Bild dargestellt.
- Die Belichtungskorrektur ist nicht verfügbar, wenn die ISO-Empfindlichkeit im Modus **M** auf einen Wert fest eingestellt ist.

**AE Speicher**

- Der Belichtungswert wird gespeichert, wenn **SHUTTER** halb heruntergedrückt wird, und das Speichern wird aufgehoben, wenn die Taste losgelassen wird.
- Der Belichtungswert kann auch mit **Fn** gespeichert werden, indem [Funktionstaste-Eins.] im Menü **C** 2 auf [AF+AE-Speicher] oder [AE-Speicher] eingestellt wird. Standardmäßig ist [AF+AE Speicher] **Fn** zugewiesen. (S.136)

AF+AE Speicher	Speichert Fokus und Belichtungswert gleichzeitig. Die Speicherung des Belichtungswertes wird aufgehoben, wenn die Taste losgelassen wird.
AE Speicher	Speichert nur den Belichtungswert. Wenn [AE Speicher bewahren] unter [Funktionstaste-Eins.] im Menü C 2 auf [An] gesetzt ist, wird der Belichtungswert beibehalten, auch wenn die Taste losgelassen wird.

- Das Speichern des Belichtungswertes ist nicht möglich, wenn die ISO-Empfindlichkeit im Modus **M** auf einen festen Wert eingestellt ist oder wenn die Verschlusszeit auf B, T oder BT eingestellt ist.



AF mit Bildschirm-Tastfeld

- Standardmäßig kann nur der AF-Punkt mit dem Bildschirm-Touchfelds geändert werden. Um Autofokus und Aufnahme mit dem Bildschirm-Tastfeld auszuführen, muss [Touch AF] im Menü **C 2** eingestellt werden.



AF-Punkt	Stellt den AF-Punkt auf den berührten Punkt.
AF-Punkt+Fokus	Stellt den AF-Punkt auf den berührten Punkt und führt den Autofokus aus.
AF-Punkt+Fokus+Aufn.	Stellt den AF-Punkt auf den berührten Punkt, führt den Autofokus aus und macht die Aufnahme.
Bild bei Durchdr.	Macht Bilder bei Durchdrücken
Aus	Führt keinen Autofokus über das Tastfeld durch.

Wenn der Autofokus über das Tastfeld im Modus **AF-ON** (aktiviert ist, wird [AF-Punkt+Fokus] verwendet.



Belichtungsprogramm

- Sie können die Programmzeile für den **P**-Modus auf [DOF-Priorität (Gering)] oder [DOF-Priorität (Hoch)] unter [Programmzeile] im Menü **C 2** einstellen .



Prüfen der Schärfentiefe

- Wenn [Videotaste halten] unter [Funktionstaste-Eins.] im Menü **C 2** auf [Vorschau] eingestellt ist, ist die Vorschaufunktion verfügbar. (S.136) Wenn Sie **Q** gedrückt halten, wird die Blende auf den eingestellten Blendenwert eingestellt, und Sie können die Schärfentiefe prüfen. Der Vorgang wird abgebrochen, wenn **Q** losgelassen wird.
- Während der Vorschau können keine Aufnahmen gemacht werden und der Blendenwert kann nicht geändert werden.
- Bei Verwendung des Blitzes kann sich der tatsächliche Blendenwert von der Vorschau unterscheiden.
- Die Vorschaufunktion dient der Überprüfung der Schärfentiefe, so dass die Belichtung möglicherweise nicht angemessen ist.
- Die Vorschaufunktion ist im Modus **AF-ON** nicht verfügbar.



Langzeitbelichtung

- Wenn die ISO-Empfindlichkeit im Modus **M** auf einen festen Wert eingestellt ist, kann die Verschlusszeit auf B, T oder BT eingestellt werden.



Verschlusszeit	Bedienung
B Langzeitbelichtung	Die Belichtung wird fortgesetzt, solange SHUTTER gedrückt wird, und wird abgebrochen, wenn die Taste losgelassen wird.
T Zeit	Die Belichtung beginnt, wenn SHUTTER gedrückt wird, und endet, wenn die Taste erneut gedrückt wird.
BT Langzeitbelichtung mit Zeitvorwahl	Die Belichtung beginnt, wenn SHUTTER gedrückt wird, und endet nach Ablauf der eingestellten Zeit. Verwenden Sie ⏸ zur Einstellung der Belichtungszeit.

- B und T sind verfügbar, wenn [Aufnahmeart] auf [Einzelbild] oder [Mehrfachbelichtung] eingestellt ist, und BT ist verfügbar, wenn [Aufnahmeart] auf [Einzelbild], [Mehrfachbelichtung], [Intervallaufnahmen] oder [Intervall-Kompositb.] eingestellt ist.



Belichtungskorrektur im Modus **M**

- Wenn [Ein-Druck-AE in M-M] unter [Funktionstaste-Eins.] im Menü **C 2** registriert ist (S.136), wird durch Drücken der Taste die Belichtung auf die richtige Belichtung eingestellt. Sie können den Wert auswählen, der für diese Korrektur priorisiert werden soll.

Programmautomatik	Stellt Blendenwert und Verschlusszeit ein.
Blendenvorwahl	Setzt die Blende auf einen festen Wert und stellt die Verschlusszeit ein.
Zeitvorwahl	Setzt die Verschlusszeit auf einen festen Wert und stellt den Blendenwert ein.

Wenn die ISO-Empfindlichkeit auf ISO AUTO oder die Verschlusszeit auf B, T oder BT eingestellt ist, funktioniert die [Ein-Druck-AE im M-Modus] nicht.

Aufzeichnen von Videos

1 Drücken Sie **[Q]**.

Die Kamera wechselt in den Modus **[Q]**.
Sie können die Modi auch über [Standbild/
Video] im Menü **[Q]**3/**[Q]**43 umschalten.



2 Stellen Sie auf das Motiv scharf.

Wenn [Fokus] im Menü **[Q]**41 auf [AF] eingestellt ist, drücken Sie **[SHUTTER]** halb herunter.

3 Drücken Sie **[SHUTTER]** ganz herunter.

Die Aufzeichnung beginnt.
Während der Aufzeichnung wird die
Aufzeichnungsdauer dargestellt.



4 Drücken Sie **[SHUTTER]** noch einmal.

Die Aufzeichnung stoppt.



Achtung



- Wenn [Tonaufnahme] im Menü **[Q]**4 auf [An] (Standardeinstellung) eingestellt ist, werden die Geräusche des Kamerabetriebs ebenfalls aufgezeichnet.
- Wenn die Innentemperatur der Kamera während der Aufzeichnung zu hoch wird, beendet die Kamera eventuell die Aufzeichnung.
- Die folgenden Funktionen sind im Modus **[Q]** nicht verfügbar.
 - Blitz
 - WLAN

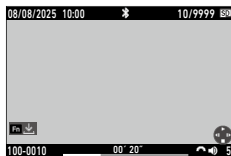


Notizen









- Videos werden im **P**-Modus ungeachtet der Einstellung des Betriebsarten-Wählrads aufgezeichnet. Die Belichtungskorrektur ist möglich.
- Wenn [Touch AF] im Menü **C** 2 aktiviert ist, kann der Autofokus auch während der Aufnahme über das Tastfeld gesteuert werden. (S.55)
- Wenn Sie im Modus **1** die Taste **SHUTTER** halb drücken, wird der Belichtungswert nicht gespeichert. Der Belichtungswert wird gespeichert, solange **Fn** gedrückt wird (Standardeinstellung).
- Sie können ein Video kontinuierlich bis zu 4 GB bzw. 25 Minuten aufnehmen. Die Aufzeichnung stoppt, wenn die Speicherkarte oder der interne Speicher voll ist. Die maximale Aufnahmezeit pro Aufnahme hängt von der Kapazität der Speicherkarte ab. (S.175) Die Aufnahme wird möglicherweise beendet, bevor die maximale Aufnahmezeit erreicht ist.
- Die verbleibende Aufnahmezeit wird auf der Grundlage der verbleibenden Speicherkapazität berechnet, so dass die Zeitänderung möglicherweise nicht konstant ist.
- Verwenden Sie zur Aufzeichnung von Videos eine Speicherkarte mit Geschwindigkeitsklasse 6 oder höher.
- Verwenden Sie einen vollständig aufgeladenen Akku, ein handelsübliches, mit USB Power Delivery kompatibles Netzgerät oder ein optionales Netzgerät (D-AC166).
- Wenn die Einstellung von [Videotaste] unter [Funktionstaste-Eins.] (S.136) im Menü **C** 2 geändert wurde, schalten Sie die Kamera über das Menü **3**/**1** in den Modus **1**.

Wiedergabe von Videos

- 1 Drücken Sie .**
In der Einzelbildanzeige des Wiedergabemodus wird das Bild dargestellt.
- 2 Wählen Sie mit  ein Video zur Wiedergabe aus.**
Das erste Bild des Videos wird als Standbild dargestellt.
- 3 Spielen Sie das Video ab.**





Die folgenden Bedienungsvorgänge stehen zur Verfügung.

 / Tippen	Spielt das Video ab bzw. startet es.
 / Doppelpertes Tippen	Stoppt die Wiedergabe.
 / 	Ändert die Lautstärke (0 bis 20).
 / 	Während der Wiedergabe: Schneller Vorlauf/schneller Rücklauf der Wiedergabe. Bei unterbrochener Wiedergabe: Vorlauf/Rücklauf um ein Bild.
	Bei unterbrochener Wiedergabe: Speichert das angezeigte Bild als Standbild (JPEG-Datei).
	Wechselt zwischen [Standarddaten- Anzeige] und [Anzeige ohne Daten].















Notizen

- Die Lautstärke am Anfang der Videowiedergabe kann unter [Wiedergabelautstärke] im Menü  1 eingestellt werden.
- Mit [Film bearbeiten] im Menü  3 kann eine Videodatei geteilt oder ausgeschnitten werden. (S.121)

Fokuseinstellung

Einstellung des Fokusmodus

 Autobereich-AF	Misst die Entfernungen zwischen den 5 × 5 AF-Messfeldern und stellt auf das entsprechende AF-Messfeld scharf. (Standardeinstellung)
 Zonenwahl AF	Fokussiert auf das entsprechende AF-Messfeld in den 3 × 3 AF-Messfeldern, die wie gewünscht verschoben werden. (S.63)
 Wahl-AF	Stellt auf die gewählten AF-Messfelder scharf. (S.63)
 Zielgenaue AF	Fokussiert auf das ausgewählte AF-Messfeld, das kleiner ist als [Wahl-AF]. (S.63)
 Schärfenachführ. AF	Verfolgt das Motiv und stellt es kontinuierlich scharf. (S.63) Wenn SHUTTER halb heruntergedrückt wird, wird das Motiv im Fokusrahmen in der Mitte des Monitors als das zu verfolgende Ziel eingestellt, und ein grünes Schärfenachführungssymbol erscheint. Wenn kein Ziel zur Nachführung gefunden werden kann, wird der Fokusrahmen rot.
 Serien-AF	Stellt weiter scharf, während SHUTTER halb heruntergedrückt ist. (S.63) [Schärfe Priorität] oder [Bildfrequenz-Priorität] kann unter [A.F.C Einstellung] im Menü  1 eingestellt werden.
 MF	Manuelle Scharfstellung. (S.64)
 Fixfokus	Fixiert den Fokus auf die eingestellte Entfernung. Stellen Sie unter [Fixfokus Entfernung] im Menü  1 eine Entfernung ein. Drehen Sie  und drücken Sie gleichzeitig  , um die eingestellte Entfernung zu ändern.
 	Fixiert die Aufnahme-Entfernung auf unendlich. Diese Einstellung ist nützlich zur Aufnahme entfernter Szenen.

1 Wählen Sie [Fokus] im Menü 1/ 1 und drücken Sie .

2 Wählen Sie mit eine Einstellung.

Wählen Sie im Modus eine Einstellung aus [AF], [MF], [Fixfokus] und .



3 Drücken Sie .

4 Drücken Sie .

Das Fokussiermodusymbol erscheint auf dem Aufnahmebildschirm.



3

Aufnahme von Bildern



Notizen

- Diese Funktion kann auf [Einstellmodus-Einst.] oder [Funktionstaste-Eins.] im Menü 2 festgesetzt werden. (S.134, S.136)
Wenn [MF einstellen], [Fixfokus einstellen] oder [Schärfen. AF einst.] auf [Funktionstaste-Eins.] eingestellt ist, können die Fokusmodi nur durch Tastenbetätigung umgeschaltet werden.
- Wenn [Autobereich-AF], [Wahl-AF] oder [Zielgenauer AF] eingestellt ist, leuchtet das AF-Hilfslicht vorne an der Kamera nach Bedarf. Das AF-Hilfslicht kann unter [AF Hilfslicht] im Menü 1 auf [Aus] gestellt werden.
- Wenn [Fokussierhilfe] im Menü 1/ 1 auf [An] gestellt ist, wird der Umriss des scharfgestellten Motivs betont, um die Schärfepfung zu erleichtern.
- Standardmäßig funktioniert der Autofokus auch mit . Die Fokusbedienung von kann unter [Fokuseinstellungen] von [Funktionstaste-Eins.] im Menü 2 eingestellt werden. (S.136)

**Achtung** -----

- Wenn [Auslöseereinstellung] im Menü **C 2** auf [AE Speicher] eingestellt ist, funktioniert der Autofokus nicht, selbst wenn **SHUTTER** halb heruntergedrückt wird. (S.139)

**Personenerkennung** -----

- Wenn [Automatischer Messfeld-AF], [Zonenwahl AF], [Wahl-AF] oder [Zielgenauer AF] eingestellt ist, werden Gesichter und Augen von Personen automatisch für den Autofokus erkannt. Die Einstellung kann unter [Gesichts-/Augenerkennung] im Menü **1** in [Nur in Autober.-AF] oder [Aus] geändert werden.
- Wenn sich mehrere Personen im Motiv befinden, tippen Sie auf das Gesicht der Person, auf die Sie scharfstellen möchten, um den AF-Punkt zu verschieben (wenn [Berührungs-AF] im Menü **C 2** aktiviert ist).
- Wenn [Autobereich-AF] eingestellt ist, drücken Sie **OK** während des Autofokus, um den Gesichtsauswahlmodus aufzurufen, und dann **▲▼◀▶**, um das Gesicht der Person auszuwählen, auf die scharfgestellt werden soll.

**Begrenzung der Fokusentfernung** -----

- Die Begrenzung der Fokusentfernung unter [Fokus-Begrenzer] im Menü **1** ermöglicht eine gleichmäßige Fokussierung. Es kann [Nahe Seite] oder [Ferne Seite] eingestellt werden.
- Der [Fokus-Begrenzer] ist im folgenden Fall deaktiviert.
 - Im Modus **Sn**
 - Im Makromodus
 - Wenn [Fokus] auf [MF], [Fixfokus] oder [∞] eingestellt ist
 - Während der Aufnahme, „bei Durchdrücken“

Wahl des den gewünschten AF-Punkts

1 Stellen Sie [Zonenauswahl-AF], [Zielgenauer AF], [Schärfenachführ. AF] oder [Serien-AF] unter [Fokus] im Menü 1 ein.

2 Drücken Sie **OK** auf dem Aufnahmebildschirm.

Der AF-Punkt kann geändert werden.

3 Stellen Sie mit einen AF-Punkt ein.

Halten Sie **OK** gedrückt, um den AF-Punkt auf die Mitte zurückzusetzen.

Sie können auch auf den Monitor tippen, um den AF-Punkt zu verschieben.

Wenn mehrere Gesichter mit [Gesichts-/Augenerkennung] erkannt werden, kann das Gesicht ausgewählt werden, von dem aus die Entfernung gemessen werden soll.



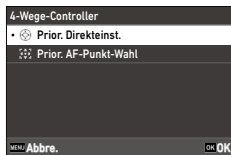
4 Drücken Sie **OK**.

Der AF-Punkt ist eingestellt.



Notizen

- Wenn [4-Wege-Controller] im Menü auf [Prior. AF-Punkt-Wahl] eingestellt ist, kann der AF-Punkt mit bewegt werden, ohne in Schritt 2 **OK** zu drücken. In diesem Fall haben die Tasten die folgenden Funktionen.



OK	Setzt den AF-Punkt auf die Mitte zurück.
OK (gedrückt gehalten)	Schaltet zwischen AF-Punkt-Einstellung durch und den direkten Tastenfunktionen () um.

Manuelle Scharfstellung (Manueller Fokus)

Wenn sich die Kamera automatisch nicht scharf stellen lässt, kann die Scharfstellung manuell vorgenommen werden.

Durch manuelle Scharfstellung werden Aufnahmen in einer bestimmten Entfernung ermöglicht.

1 Stellen Sie [MF] im Menü 1/ 1 ein.

Die Fokus-Leiste erscheint auf dem Aufnahmebildschirm.

2 Drücken Sie .

► erscheint auf der Fokus-Leiste.



3 Stellen Sie die Fokuserfassung ein.

Die folgenden Bedienungsvorgänge stehen zur Verfügung.

	Stellt die Fokuserfassung ein.
DISP (gedrückt gehalten)	Das „Live View“-Bild wird vergrößert. (S.49)



Notizen

- Wenn [MF-Autovergrößerung] im Menü 1/ 1 auf [An] eingestellt ist, wird das Bild auf dem Aufnahmebildschirm automatisch vergrößert.

Nahaufnahmen (Makro)

Die Kamera stellt sich auf den Bereich von 6 bis 15 cm von der Vorderkante des Objektivs scharf.

1 Drücken Sie ▲ (📷) im Aufnahmemodus.

Die Kamera wechselt in den Makro-Modus und das Makro-Symbol erscheint auf dem Aufnahmebildschirm.



2 Machen Sie die Aufnahme.

Um den Makro-Modus abzubrechen, drücken Sie noch einmal ▲.



Notizen

- Der Makro-Modus kann unter [Makro-Modus] im Menü 1/ 1 auf [An] oder [Aus] eingestellt werden.
- Wenn [Fokus] auf [Fixfokus] oder [∞] eingestellt ist, wird [Wahl-AF] angewendet.



Achtung

- Wenn [Fokus] auf [MF] eingestellt ist, wird ▲ zur Einstellung der Fokussentfernung verwendet. (S.64) Um den Makromodus aufzurufen, stellen Sie [Makromodus] im Menü 1/ 1 ein.

Aufnahmen mit einem einzigen Druck des Auslösers (Bild bei ganzem Durchdrücken)

Während halbes Herunterdrücken von **SHUTTER** den Autofokus auslöst, wird durch vollständiges Drücken von **SHUTTER** schnell eine Aufnahme mit der eingestellten Aufnahme-Entfernung gemacht. Diese Funktion wird als „Bild bei ganzem Durchdrücken“ bezeichnet. Die Kamera stellt auf die unter [Fixfokus Entfernung] im Menü **1/** **1** eingestellte Entfernung scharf.

Stellen Sie „Bild bei Durchdr.“ unter [Bild bei Durchdr.] im Menü **1** ein.

Bei Einstellung von [Bild bei Durchdr.] auf [An] werden das Symbol und die Aufnahmeentfernung auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt.



Ein	Führt die Aufnahme durch Fokussierung auf die unter [Fixfokus Entfernung] eingestellte Entfernung durch, wenn der Auslöser ganz gedrückt wird.
Aus	Aufnahme mit Autofokus.



Achtung

- „Bild bei ganzem Durchdrücken“ ist in den folgenden Fällen nicht verfügbar.
 - Im Modus **Sn**
 - Im Modus **1**
 - Im Makromodus
 - Wenn [Fokus] auf [MF], [Fixfokus] oder [∞] eingestellt ist
 - Wenn [Aufnahmeart] auf [Selbstausröser] eingestellt ist



Notizen





- Auch wenn [Bild bei Durchdr.] auf [An] eingestellt ist, stellt die Kamera bei der Einstellung in [Fokus] scharf, wenn **SHUTTER** halb heruntergedrückt wird.

Einstellung der Belichtung

Auswahl der Belichtungsmessmethode

Stellen Sie die Messmethode unter [Belichtungsautomatik] im Menü 2/ 2 ein.



 Mehrfeld	Teilt den Aufnahmebereich und misst die Belichtung auf der Grundlage einer umfassenden Beurteilung. Wenn ein Gesicht oder Augen mit [Gesichts-/Augenerkennung] erkannt werden, wird die Belichtung für das Gesicht angepasst.
 Mittenbetont	Misst die Belichtung mit Schwerpunkt in der Mitte.
 Spot	Misst die Belichtung innerhalb eines engen Bereichs. Benutzen Sie diese Option bei der Belichtungsmessung in einem Teil eines Bilds oder wenn das Motiv für die Belichtungsmessung klein ist.
 Spitzlichtbetont	Teilt den Aufnahmebereich und misst die Belichtung mit Schwerpunkt auf den hellen Bereichen.



Notizen

- Diese Funktion kann auf [Einstellmodus-Einst.] im Menü **C** 2 festgesetzt werden. (S.134)
- Wenn [AE und AF-Pkt. verbinden] im Menü **2** auf [An] eingestellt ist, können der Messpunkt und der AF-Punkt in den folgenden Kombinationen der Einstellungen für [Belichtungsautomatik] und [Fokus] verbunden werden.

Bel. Automatik	Fokus
Mehrfeld	[Wahl-AF], [Zielgenauer AF], [Schärfenachführ. AF] oder [Serien-AF]
Mitte	[Wahl-AF], [Zielgenauer AF] oder [Serien-AF] Wenn ein Gesicht oder Augen mit [Gesichts-/ Augenerkennung] erkannt werden, wird die Belichtung für das Gesicht angepasst.

1 Drücken Sie ◀ ([ISO]).

2 Ändern Sie den Wert mit ↻/⊕.

Es können Werte von ISO 100 bis ISO 204800 eingestellt werden.

Drücken Sie **Fn**, um die ISO-Empfindlichkeitseinstellung auf ISO AUTO zurückzusetzen. Drücken Sie erneut **Fn**, um den zuletzt eingestellten festen Wert wiederherzustellen.



Notizen

- Diese Funktion kann auf [Einstellmodus-Einst.] im Menü **C** 2 festgesetzt werden. (S.134)
- Aufnahmen, die mit einer höheren ISO-Empfindlichkeit gemacht werden, können eventuell körnig aussehen.
- Je nach ISO-Empfindlichkeitseinstellung ist die Einstellung von [D-Bereichskorrektur] im Menü **5** deaktiviert. (S.97)
- Die ISO-Empfindlichkeit kann auch unter [ISO-Einstellung] im Menü **2** eingestellt werden. In diesem Fall können die detaillierten Einstellungen von ISO AUTO vorgenommen werden.

ISO-Einstellung	
ISO-Einstellung	AUTO
ISO Auto Obergrenze	12800 >
ISO Auto Untergrenze	100
Mindest-Verschlusszeit	1/30

ISO Auto Obergrenze	Einstellung der höchsten ISO-Empfindlichkeit für ISO AUTO.
ISO Auto Untergrenze	Einstellung der niedrigsten ISO-Empfindlichkeit für ISO AUTO.
Mindest-Verschlusszeit	Einstellung der Verschlusszeit zur Erhöhung der Empfindlichkeit für ISO AUTO.

- Wenn die Einstellung von [ISO-Taste] unter [Funktionstaste-Eins.] im Menü **C** 2 (S.136) geändert wurde, muss die ISO-Empfindlichkeit im Menü **2** vorgenommen werden.

Verwendung des Blitzes

Wenn ein Blitzgerät (optional) an die Kamera angeschlossen wird, kann bei der Aufnahme ein Blitz ausgelöst werden.

Der folgende Blitz kann verwendet werden.

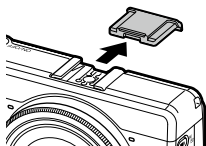
- GF-2

Anschließen des Blitzes

3

Aufnahme von Bildern

- 1** Entfernen Sie die Blitzschuhabdeckung von der Kamera.



- 2** Schalten Sie die Kamera und den externen Blitz aus und bringen Sie den Blitz auf dem Blitzschuh der Kamera an.

- 3** Schalten Sie die Kamera und dann den externen Blitz ein.



Achtung -----


- Schalten Sie den externen Blitz aus, bevor es von der Kamera abgenommen wird.
- Wenn die Kamera den externen Blitz nicht erkennt, schalten Sie die Kamera und den externen Blitz aus, entfernen Sie den Blitz und bringen Sie ihn wieder an.

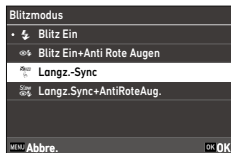






Verwendung anderer externer Blitzgeräte -----

- Verwenden Sie nur Blitzgeräte mit einer Signalklemme, wobei es sich um einen X-Kontakt mit einer positiven Spannung von nicht mehr als 20 V handeln muss.
- Der [Blitzmodus] kann nicht eingestellt werden. Der Blitz läuft immer mit der Einstellung [Blitz Ein].
- Ein Blitzsignal wird ungeachtet der Blitzeinstellung an den X-Kontakt des Blitzschuhs abgegeben.
- Benutzen Sie einen externen Blitz mit einem Beleuchtungswinkel, der den Bildwinkel des Aufnahmeobjektivs abdeckt.

Einstellung des Blitzmodus

- 1 Wählen Sie [Blitzmodus] im Menü  2 und drücken Sie dann ►.
- 2 Wählen Sie [Blitzmodus], und drücken Sie dann ►.
- 3 Wählen Sie mit ▲▼ einen Blitzmodus aus.



 Blitz Ein	Der Blitz wird immer ausgelöst. (Standardeinstellung)
 Blitz Ein + Anti-Rote-Augen	Der Blitz wird ausgelöst, während gleichzeitig das Phänomen der roten Augen reduziert wird.
 Langzeit-Synchronisation	Der Blitz wird mit verlangsamer Verschlusszeit ausgelöst. Dies eignet sich für Nachtaufnahmen mit Personen. Zur Vermeidung von Verwacklungen wird ein Stativ empfohlen.
 Langzeit-Synchronisation + Anti-Rote-Augen	Der Blitz wird mit verlangsamer Verschlusszeit ausgelöst, während gleichzeitig das Phänomen der roten Augen reduziert wird.

- 4 Drücken Sie **OK**.
- 5 Um die Blitzleistung zu korrigieren, wählen Sie [Blitzleistung] und drücken Sie dann ►.

6 Wählen Sie die Blitzleistung und drücken Sie dann **OK**.

Wählen Sie [1/1] für volle Leistung und [1/4] für 1/4 der vollen Leistung.



7 Drücken Sie zweimal **MENU**.



Achtung -----

- Im Modus **Tv** und **M** können [Langz.-Sync] und [Langz.Sync+AntiRoteAug.] nicht gewählt werden.

Rauschreduzierung

Rauschreduzierung bei langer Verschlusszeit

Eine lange Verschlusszeit führt zu einem verrauschten Bild. Wenn [RR bei langer VZ] unter [Rauschreduzierung] im Menü 5 eingestellt ist, wird das Rauschreduzierungsverfahren ausgeführt.



Auto	Die Rauschreduzierung erfolgt gemäß Verschlusszeit, ISO-Empfindlichkeit und Innentemperatur der Kamera.
Ein	Die Rauschreduzierung erfolgt bei Verschlusszeiten über 1 Sekunde.
Aus	Eine Rauschreduzierung wird nicht ausgeführt.

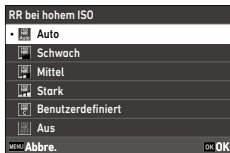
Die Statuslampe blinkt während der Verarbeitung von [RR bei langer VZ].

RR bei hohem ISO

Sie können das Rauschen bei der Aufnahme von Bildern mit höherer ISO-Empfindlichkeit reduzieren.

- 1 Wählen Sie [High-ISO Rauschunterdrückung] unter [Rauschunterdrückung] im Menü 5 und drücken Sie dann . Der Bildschirm [RR bei hohem ISO] erscheint.

- 2 Wählen Sie mit eine Einstellung und drücken Sie dann **OK**.



Auto	Rauschen wird entsprechend der ISO-Empfindlichkeit automatisch reduziert.
Schwach, Mittel, Stark	Führt eine schwache, mittlere oder hohe Rauschunterdrückung durch.
Benutzerdefiniert	Stellt die Rauschreduzierung für jede ISO-Empfindlichkeit ein.
Aus	Eine Rauschreduzierung wird nicht ausgeführt.

Der Bildschirm [Rauschreduzierung] erscheint erneut.

Wenn [Benutzerdefiniert] gewählt wird, machen Sie beim nächsten Schritt weiter.

Wenn andere Einstellungen gewählt werden, fahren Sie mit Schritt 6 fort.

3 Wählen Sie [Benutzerdefinierte Optionen] und drücken Sie ►.

Der Bildschirm zur ISO-Empfindlichkeits-Einstellung erscheint.

4 Wählen Sie mit ▲▼ eine ISO-Empfindlichkeit und mit ◀▶ eine Stufe.



5 Drücken Sie **OK**.

6 Drücken Sie zweimal **MENU**.










⚠ **Achtung** -----







- Wenn Rauschreduzierung eingestellt ist, kann das Speichern von Bildern länger als gewöhnlich dauern.

Einstellung des Weißabgleichs

Nehmen Sie Einstellungen am Weißabgleich vor, damit weiße Motive bei jeder Art von Licht weiß erscheinen.

Wenn Sie bei der Aufnahme eines einfarbigen Motivs oder bei Aufnahmen unter mehreren Lichtquellen nicht den gewünschten Weißabgleich erhalten, ändern Sie die Einstellung.

 Automatischer Weißabgleich	Der Weißabgleich wird automatisch angepasst.
 Auto WB (Wärmepri.)	Erzeugt eine warme Oberfläche, die die Farbe von Glühlampenlicht beibehält.
 Auto WB (Weiß Pri.)	Erzeugt auch bei Glühlampenlicht ein Finish, das der Originalfarbe sehr nahe kommt.
 Tageslicht	Für Aufnahmen bei Tageslicht unter klarem Himmel.
 Schatten	Für Aufnahmen im Schatten.
 Wolken	Für Aufnahmen bei Tageslicht unter bewölktem Himmel.
 Leuchtst. Tagesl.(N)	Für Aufnahmen bei Tageslicht und Leuchtstoffröhrenlicht.
 Leuchtst. Tagesl.(W)	Für Aufnahmen bei neutralem weißen Leuchtstoffröhrenlicht.
 Leuchtst. Kaltweiß	Für Aufnahmen bei kühlem weißen Leuchtstoffröhrenlicht.

 Leuchtst. Warmweiß	Für Aufnahmen bei warmem weißen Leuchtstoffröhrenlicht.
 Glühlampenlicht	Für Aufnahmen bei Glühlampenlicht.
 CTE	Die Farbe der Lichtquelle wird überhöht, um die Farbe des Motivs beizubehalten. Benutzen Sie diese Einstellung, wenn Sie die für den größten Teil des Bilds verwendete Farbe hervorheben wollen.
 Manueller Weißabgleich	Der Weißabgleich wird manuell eingestellt. (S.78)
 Farbtemperatur	Einstellung der Farbtemperatur zwischen 2500 und 10000 K. (S.79)
 Benutzerdefiniert 1 bis 3	Verwendet den gespeicherten, fein eingestellten Weißabgleich (drei Arten von Weißabgleich können gespeichert werden).

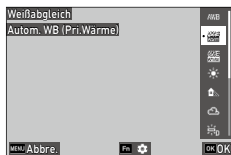
1 Drücken Sie **WB** (▼) im Aufnahmemodus.

Der Bildschirm [Weißabgleich] erscheint.

2 Wählen Sie mit ▲▼ eine Einstellung.

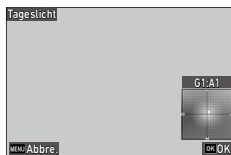
Wenn keine Feineinstellung erforderlich ist, fahren Sie mit Schritt 6 fort.

Siehe S.78 für Einzelheiten zu [Manueller Weißabgl.] und S.79 für [Farbtemperatur].



3 Drücken Sie **Fn**

4 Nehmen Sie die Feinkorrektur der Farbe mit ▲▼◀▶ vor.



5 Drücken Sie **OK**.

Es erscheint wieder der Bildschirm von Schritt 2.

6 Drücken Sie **OK**.

Das Weißabgleichsymbol erscheint auf dem Aufnahmebildschirm.



3

Aufnahme von Bildern



Notizen -----

- Der Weißabgleich kann auch unter [Weißabgleich] im Menü **5/45** eingestellt werden. Wenn die Einstellung von [Weißabgleich-Taste] unter [Funktionstaste-Eins.] im Menü **2** (S.136) geändert wurde, stellen Sie den Weißabgleich im Menü **5/45** ein.
- Wenn der Weißabgleich unter [Speicher] im Menü **2** aktiviert ist (S.140), wird der fein eingestellte Wert auch beim Ausschalten der Kamera gespeichert.



Achtung -----

- Der Weißabgleich lässt sich für ein überwiegend dunkles Motiv eventuell nicht richtig einstellen.
- Wenn Sie den Blitz verwenden, stellen Sie den Weißabgleich auf [Automatischer Weißabgleich], [Automatischer WB (Wärmepri.)], [Automatischer WB (Weißpri.)] oder [Manueller Weißabgleich]. Der Weißabgleich lässt sich für andere Einstellungen eventuell nicht richtig einstellen.

Manuelle Einstellung des Weißabgleichs

3

Aufnahme von Bildern

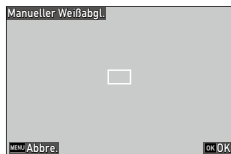
1 Wählen Sie [Manueller Weißabgl.] in Schritt 2 auf S.76.

2 Richten Sie die Kamera unter dem für die Aufnahme vorgesehenen Licht auf ein weißes Motiv wie z. B. ein Blatt Papier.

3 Drücken Sie **DISP**.

Es wird eine Aufnahme für die Weißabgleich-Anpassung gemacht.

4 Benutzen Sie **▲▼◀▶**, um den Punkt anzupassen.



5 Drücken Sie **OK**.

Der Bildschirm [Weißabgleich] erscheint wieder.

6 Drücken Sie **OK**.

Der Aufnahmebildschirm erscheint wieder.

Einstellung der Farbtemperatur

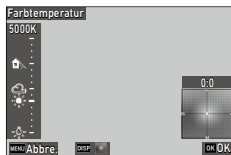
- 1** Wählen Sie [Farbtemperatur] in Schritt 2 auf S.76 und drücken Sie ►.

Der Bildschirm [Farbtemperatur] erscheint.

- 2** Stellen Sie mit ▲▼ einen Wert ein.

Die Farbtemperatur kann in Abstufungen von 10 K zwischen 2500 und 10000 K eingestellt werden.

Drücken Sie **DISP** zur Feinkorrektur der Farbe.



- 3** Drücken Sie **OK**.

Der Bildschirm [Weißabgleich] erscheint wieder.

- 4** Drücken Sie **OK**.

Der Aufnahmebildschirm erscheint wieder.

Einstellung der Aufnahmeart

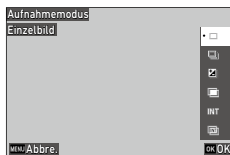
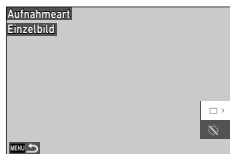
1 Drücken Sie (▶) im Aufnahmemodus.

Der Bildschirm [Aufnahmeart] erscheint.





2 Drücken Sie ▶.


Der Bildschirm [Aufnahmemodus] erscheint.

Für [Selbstausslöser] siehe S.89.



3 Wählen Sie mit ▲▼ eine Aufnahmeart.

 Einzelbild	Für eine einzige Aufnahme pro Auslösung.	—
 Serienaufnahme	Serienaufnahmen werden gemacht, solange SHUTTER gedrückt wird.	S.81
 Belichtungsreihe	Drei Aufnahmen mit unterschiedlicher Belichtungseinstellung.	S.82
 Mehrfachbelichtung	Aufnahmen werden miteinander kombiniert.	S.83
INT Intervallaufnahmen	Aufnahmen werden automatisch in einem festgelegten Intervall gemacht.	S.85




 <p>Intervall-Kompositbild</p>	<p>Eine Reihe von kontinuierlich aufgenommenen Bildern wird so kombiniert, dass die hellen Bereiche beibehalten werden. Mit dieser Funktion können die Lichtspuren von Sternen oder des Mondes bei Nachtaufnahmen an einer festen Position aufgezeichnet werden.</p>	<p>S.87</p>
---	--	-------------

4 Drücken Sie **OK**.

Das Aufnahmeartensymbol erscheint auf dem Aufnahmebildschirm.



Notizen

- Die Aufnahmeart kann auch unter [Aufnahmeart] im Menü  3 eingestellt werden. Wenn die Einstellung von [Aufnahmetaste] unter [Funktionstaste-Eins.] im Menü  2 geändert wurde (S.136), stellen Sie die Aufnahmeart im Menü  3 ein.

Serienaufnahmen (Serienaufnahmen)

1

Wählen Sie [Serienaufnahmen] in Schritt 3 auf S.80.

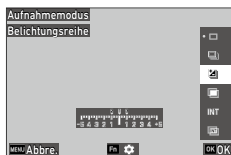
2

Halten Sie **SHUTTER** auf dem Aufnahmebildschirm gedrückt. Solange **SHUTTER** gedrückt ist, werden weiterhin Bilder aufgenommen.

Aufnahmen mit unterschiedlichen Belichtungswerten (Belichtungsreihe)

- 1 Wählen Sie [Belichtungsreihe] in Schritt 3 auf S.80 und drücken Sie dann **Fn**.

Der detaillierte Einstellungsbildschirm erscheint.



- 2 Benutzen Sie **▲▼◀▶**, um die Einstellung zu ändern.



Reihenwert	Einstellung des Bereichs für die Änderung der Belichtung von $\pm 0,3$ bis $\pm 5,0$.
Reihenfolge für Belichtungsreihe	Einstellung der Reihenfolge von 3 Aufnahmen aus [0 - +], [- 0 +], [+ 0 -], oder [0 + -].

- 3 Drücken Sie **MENU**.
Der Bildschirm [Aufnahmemodus] erscheint.

- 4 Drücken Sie **OK**.
Der Aufnahmebildschirm erscheint wieder.

- 5 Drücken Sie **SHUTTER**.
Drei Bilder werden in der eingestellten Reihenfolge mit einem einzigen Druck auf den Auslöser aufgenommen.

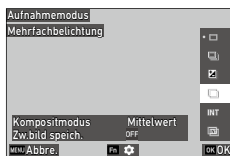


- Notizen** -----
- Bei Verwendung des Blitzgeräts werden Bilder aufgenommen, während die Blitzleistung automatisch geändert wird.

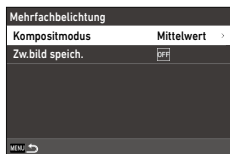
Aufnahmen mit Kombination von Bildern (Mehrfachbelichtung)

- 1** Wählen Sie [Mehrfachbelichtung] in Schritt 3 auf S.80 und drücken Sie dann **Fn**.

Der detaillierte Einstellungsbildschirm erscheint.



- 2** Benutzen Sie **▲▼◀▶**, um die Einstellung zu ändern.

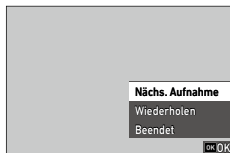


Kompositmodus	[Mittelwert]: Erzeugt ein Kompositbild mit der durchschnittlichen Belichtung. [Additiv]: Erzeugt ein Kompositbild mit der zusammenaddierten Belichtung. [Hell]: Erzeugt ein Kompositbild, bei dem nur die Teile, die im Vergleich zum ersten Bild heller sind, ersetzt werden.
Zwischenbilder speichern	Hiermit wird eingestellt, ob unbearbeitete Bilder und Bilder in der Mitte des Bearbeitungsprozesses gespeichert werden sollen. Bilder in der Mitte des Bearbeitungsprozesses werden im JPEG-Format gespeichert.

- 3** Drücken Sie **MENU**.
Der Bildschirm [Aufnahmemodus] erscheint.
- 4** Drücken Sie **OK**.
Der Aufnahmebildschirm erscheint wieder.
- 5** Machen Sie die erste Aufnahme.

6 Um die nächste Aufnahme zu machen, wählen Sie [Nächs. Aufnahme] und drücken dann auf **OK**.

Um die Aufnahme erneut zu machen, wählen Sie [Wiederholen].



7 Machen Sie die nächste Aufnahme.

Wiederholen Sie die Schritte 6 bis 7.




Um zum vorherigen kombinierten Bild zurückzukehren, wählen Sie [Wiederholen].

8 Wählen Sie [Beenden], um die Aufnahmen zu beenden.

Das kombinierte Bild wird gespeichert.



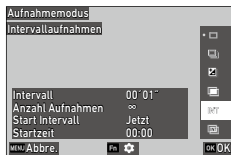
Achtung -----

- Die Einstellungen für die folgenden Funktionen können bei Aufnahmen mit Mehrfachbelichtung nicht geändert werden.
 - [Aufnahmemodus] im Menü  3
 - [Aufnahmespeichereinstellung], [Dateiformat], [Seitenverhältnis], [Zuschneiden] und [JPEG Auflösung] im Menü  4
 - [Weißabgleich] und [Bildsteuerung] im Menü  5

Automatische Aufnahmen in voreingestellten Intervallen (Intervallaufnahmen)

- 1** Wählen Sie [Intervallaufnahmen] in Schritt 3 auf S.80 und drücken Sie dann **Fn**.

Der detaillierte Einstellungsbildschirm erscheint.



- 2** Benutzen Sie **▲▼◀▶**, um die Einstellung zu ändern.



Zeitspanne	Stellt das Aufnahmeintervall von [Minimum] bis 60 Minuten ein.
Anzahl Aufnahmen	Einstellung der Anzahl Aufnahmen auf [∞] oder von [2] bis [99].
Start Intervall	Damit wird eingestellt, ob die erste Aufnahme sofort oder nach einer voreingestellten Zeit gemacht werden soll.
Startzeit	Einstellung der Zeit, wenn [Start Intervall] auf [Zeiteinst.] eingestellt ist.

- 3** Drücken Sie **MENU**.

Der Bildschirm [Aufnahmemodus] erscheint.

- 4** Drücken Sie **OK**.

Der Aufnahmebildschirm erscheint wieder.

- 5** Drücken Sie **SHUTTER**.


Wenn [Start Intervall] auf [Jetzt] eingestellt ist, wird die erste Aufnahme gemacht. Wenn [Startintervall] auf [Zeiteinstellung] eingestellt ist, beginnt die Aufnahme zur eingestellten Zeit.

Drücken Sie **OK**, um die Aufnahmen abzubrechen.

**Achtung** -----

- Je nach Aufnahmeeinstellungen kann die Zeit bis zur nächsten Aufnahme länger sein als die für Intervallaufnahmen eingestellte Zeit.
- Wenn das Aufnahmeintervall kurz ist, kann die Belichtung für die erste Aufnahme auch für die zweite und spätere Aufnahmen verwendet werden.
- Die Intervallaufnahmen werden abgebrochen, wenn der Belichtungsmodus geändert oder die Kamera ausgeschaltet wird.

**Notizen** -----

- Für jede Intervallaufnahme wird ein neuer Ordner erstellt, in dem die Bilder gespeichert werden.
- Wenn die Aufnahmen als „Bild bei ganzem Durchdrücken“ gemacht werden, wenn [Fokus] auf [MF], [Fixfokus] oder [∞] im Menü  1 (S.60) eingestellt ist, wird der Fokus an der Position der ersten Aufnahme fixiert.
- Verwenden Sie einen vollständig aufgeladenen Akku, ein handelsübliches, mit USB Power Delivery kompatibles Netzgerät oder ein optionales Netzgerät (D-AC166).

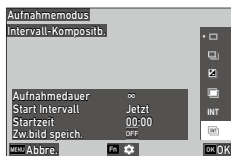
Aufzeichnung von Sternspuren (Intervall-Kompositbild)

- 1** Befestigen Sie die Kamera an einem Stativ und machen Sie dann eine Testaufnahme.

Stellen Sie Belichtung, Fokussiermodus und Weißabgleich ein und überprüfen Sie dann das Kompositbild. Bilder werden mit dieser Belichtungseinstellung kombiniert.

- 2** Wählen Sie [Intervall-Kompositb.] in Schritt 3 auf S.80 und drücken Sie dann **Fn**.

Der detaillierte Einstellungsbildschirm erscheint.



- 3** Benutzen Sie **▲▼◀▶**, um die Einstellung zu ändern.



Aufnahmedauer	Stellt den Aufnahmezeitraum auf [∞] oder von 10 Min. bis 24 Std. ein.
Start Intervall	Damit wird eingestellt, ob die erste Aufnahme sofort oder nach einer voreingestellten Zeit gemacht werden soll.
Startzeit	Einstellung der Zeit, wenn [Start Intervall] auf [Zeiteinst.] eingestellt ist.
Zwischenbilder speichern	Hiermit wird eingestellt, ob unbearbeitete Bilder und Bilder in der Mitte des Bearbeitungsprozesses gespeichert werden sollen. Bilder in der Mitte des Bearbeitungsprozesses werden im JPEG-Format gespeichert.

- 4** Drücken Sie **MENU**.

Der Bildschirm [Aufnahmemodus] erscheint.

5 Drücken Sie **OK**.

Der Aufnahmebildschirm erscheint wieder.

6 Machen Sie die erste Aufnahme.



Aufnahmen werden kontinuierlich im kürzesten Intervall gemacht.

Drücken Sie **SHUTTER** halb herunter, um die kombinierten Bilder zu überprüfen.

Wenn **SHUTTER** ganz gedrückt wird, werden die bis zu diesem Zeitpunkt kombinierten Bilder gespeichert, wie sie sind, und die Intervall-Kompositbild-Aufnahme beginnt mit einem neuen Bild.

Drücken Sie **OK**, um die Aufnahmen abzubrechen.

Achtung -----

- Wenn **OK** gedrückt oder **SHUTTER** während der Belichtung ganz heruntergedrückt wird, wird das Bild in diesem Moment nicht kombiniert.
- Die Intervallaufnahmen werden abgebrochen, wenn der Belichtungsmodus geändert oder die Kamera ausgeschaltet wird.
- Der Autofokus wird für die zweite Aufnahme und folgende Aufnahmen nicht ausgeführt.
- Die folgenden Funktionen sind fest eingestellt auf [Aus].
 - [RR bei langer VZ] unter [Rauschunterdrückung] im Menü  5
 - [Shake Reduction] im Menü  6

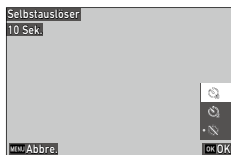
Notizen -----

- Wenn [Zwischenbilder speichern] so eingestellt ist, dass Bilder in der Mitte der Verarbeitung gespeichert werden, wird für jedes Intervall-Kompositbild ein neuer Ordner erstellt und die Bilder werden dort gespeichert.
- Die Werte der folgenden Einstellungen werden fixiert, wenn die erste Aufnahme gemacht wird.
 - Fokusposition Autofokus
 - ISO-Empfindlichkeit, Verschlusszeit und Blendenwert, wenn die ISO-Empfindlichkeit auf ISO AUTO eingestellt ist
 - Werte für Weißabgleich
- Bei Aufnahmen an einem dunklen Ort ist die Verwendung des optionalen externen Suchers (GV-3) praktisch.

Verwendung des Selbstauslösers

Bei anderen Aufnahmearten als [Serienaufnahme] kann [Selbstauslöser] zusammen verwendet werden.

[10 Sek.] oder [2 Sek.] können gewählt werden. Die Selbstauslöserlampe blinkt und ein Signalton ertönt während des Countdowns für Selbstauslöseraufnahmen.



Notizen -----

- Der Selbstauslöser kann bei [Intervallaufnahmen] und [Intervall-Kompositb.] nur für die erste Aufnahme verwendet werden. Wenn [Start Intervall] auf [Zeiteinst.] eingestellt ist, ist der Selbstauslöser deaktiviert.
- Die Selbstauslöserlampe und der Signalton während des Countdowns für Selbstauslöseraufnahmen können ausgeschaltet werden. (S.144, S.145)

Konfigurieren von Bildeinstellungen speichern

Einstellen des Speicherorts

Sie können den Speicherort für Standbilder und Videos unter [Aufnahmespeichereinstellung] im Menü 4/ 4 festlegen.

Aufnahmespeichereinst.

Bild wird im angegebenen Speicher abgelegt. Selbst wenn der Speicher voll ist, wird d. Aufnahmeziel nicht geändert.

Interne Speicherpriorität

Speicherkartenpriorität

Abbre.

OK OK


Priorität interner Speicher	Speichert Standbilder und Videos im internen Speicher.
Priorität Speicherkarte	Wenn eine Speicherkarte eingesetzt ist, werden Standbilder und Videos auf der Speicherkarte gespeichert, wenn keine Speicherkarte eingesetzt ist, werden sie im internen Speicher gespeichert.

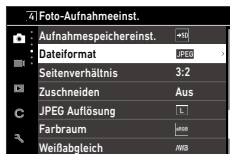


Achtung

- Selbst wenn der Speicherort nicht mehr in der Lage ist, Bilder und Videos zu speichern (weil kein freier Speicherplatz verfügbar ist, die Erstellung eines Ordners nicht möglich ist, ein Speicherfehler vorliegt oder andere Bedingungen die Aufnahme verhindern), wechselt der Speicherort nicht zu einem anderen Ziel.

Standbild-Speichereinstellungen

Sie können das Dateiformat für Standbilder unter [Foto-Aufnahmeeinst.] im Menü  4 einstellen.




Dateiformat	[JPEG] [RAW]: Speichert ein RAW-Bild (DNG-Format). [RAW+JPEG]: Speichert ein RAW-Bild gleichzeitig mit einem JPEG-Bild.
Seitenverhältnis	[3:2], [4:3], [1:1], [16:9]
Zuschneiden	[Aus], [35mm], [50mm]
JPEG Auflösung	[L], [M], [S], [XS]
Farbraum	[sRGB], [AdobeRGB]

3

Taking Images





Notizen

- Wenn [Seitenverhältnis] auf [4:3] oder [1:1] eingestellt ist, erscheinen schwarze Streifen rechts und links auf dem Monitor, und wenn [Seitenverhältnis] auf [16:9] eingestellt ist, erscheinen schwarze Streifen oben und unten am Monitor.
- Diese Funktion kann auf [Einstellmodus-Einst.] oder [Funktionstaste-Eins.] im Menü  2 festgesetzt werden. (S.134, S.136)
Wenn [JPEG → RAW] oder [JPEG → RAW+] für [Funktionstaste-Eins.] eingestellt ist, kann das Bildformat einfach umgeschaltet werden.



Aufnehmen von RAW-Bildern

- Ein RAW-Bild kann unter [RAW-Entwicklung] im Menü  3 in das JPEG-Format konvertiert werden. (S.111)
- RAW-Bilder werden unabhängig von den Einstellungen [Seitenverhältnis] und [Zuschneiden] mit einer Auflösung von 26M (6192 × 4128) gespeichert.
- Die folgenden Funktionen sind in RAW-Bildern nicht wirksam. Diese Funktionen können wirksam werden, wenn ein RAW-Bild unter [RAW-Entwicklung] im Menü  3 in das JPEG-Format konvertiert wird.
 - Bildsteuerung
 - Schattenkorrektur

Wenn das Dateiformat auf [RAW+JPEG] eingestellt ist, werden die oben aufgeführten Funktionen nur auf JPEG-Bilder angewendet.



Blickwinkel einstellen

- Wenn [Zuschneiden] auf [35mm] oder [50mm] eingestellt ist, wird der äquivalente 35-mm-Bildwinkel vom 28-mm-Standardwert in 35 mm oder 50 mm geändert, und die Bildanzeige wird ebenfalls geändert.
- Wenn [Zuschneiden] eingestellt ist, sind die verfügbaren Einstellungen für [JPEG-Auflösung] eingeschränkt.

Zuschneiden	JPEG Auflösung
35 mm	Wenn [L] eingestellt ist: Ändert die Auflösung auf [M].
50mm	Wenn [L] oder [M] eingestellt ist: Ändert die Auflösung auf [S].

Einstellungen zum Speichern von Videos

Sie können das Dateiformat für Videos unter [Video-Aufnahmeeinstellungen] im Menü **14** einstellen.



Bildfrequenz	[60p], [30p], [24p]
Tonaufnahme	[An], [Aus]

Einstellung von Farbdynamik und Korrektur

Verwendung des Neutralfilters

Sie können unter [Neutralfilter] im Menü 2/ 2 einstellen, ob immer der interne Neutralfilter der Kamera verwendet werden soll.



Auto	Die Kamera bestimmt je nach vorherrschenden Bedingungen automatisch, ob diese Funktion ein- oder ausgeschaltet werden soll. Der Neutralfilter wird verwendet, wenn das Symbol auf dem Aufnahmebildschirm dargestellt wird, wenn SHUTTER halb heruntergedrückt ist. Diese Funktion ist deaktiviert, wenn die ISO-Empfindlichkeit im Modus M auf einen festen Wert eingestellt ist. [Auto] kann im -Modus nicht gewählt werden.
Ein	Verwendet immer den Neutralfilter. Das Symbol wird auf dem Aufnahmebildschirm dargestellt.
Aus	Der Neutralfilter wird nicht verwendet.

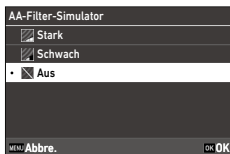


Notizen

- Diese Funktion kann auf [Funktionstaste-Eins.] im Menü 2 festgesetzt werden. (S.136)

Reduzierung des Moiréeffekts (AA-Filter-Simulator)

Ein Moiré-Reduzierungseffekt, der denjenigen eines Tiefpassfilters simuliert, lässt sich mit [AA-Filter-Simulator] im Menü 3 erzielen. Dafür kann [Stark], [Schwach] oder [Aus] gewählt werden.













Achtung


- Bei Aufnahmen mit kurzer Verschlusszeit oder mit einem Blitzgerät lässt sich der volle Effekt dieser Funktion u. U. nicht erreichen.




Einstellung der Bildatmosphäre (Bildsteuerung)



Sie können Bilder mit unterschiedlicher Farbsättigung und unterschiedlichem Kontrast aufnehmen.

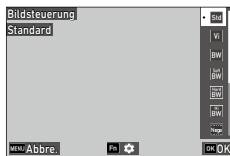
Einstellungen wie z. B. Farbton können geändert werden, um ausgeprägte Aufnahmen zu machen.

 Standard	Die Aufnahme wird mit normaler Bildqualität gemacht.
 Klar	Nimmt ein Bild mit klaren und scharfen Farben auf.
 Monoton	Aufnahme eines Schwarz/Weiß-Bilds.
 Weich monoton	Aufnahme eines Schwarz/Weiß-Bilds, das einen weichen Eindruck verleiht. Diese Funktion kann im  -Modus nicht gewählt werden.
 Hart monoton	Aufnahme eines Schwarz/Weiß-Bilds, das einen harten Eindruck verleiht.
 Hochkontr. S/W	Aufnahme eines Schwarz/Weiß-Bilds mit stärkerem Kontrast. Es können Aufnahmen mit körniger Erscheinung gemacht werden wie mit einem ultra-hochempfindlichen Film in einer Filmkamera oder durch Push-Entwicklung des Films in der Entwicklungsphase.
 Negativfilm	Aufnahme eines Bilds wie ein Positivfilm.
 Positivfilm	Aufnahme eines Bilds mit hoher Farbsättigung wie bei Bildern, die mit Positivfilm aufgenommen werden.
 Kino (Gelb)	Nimmt ein Kinobild mit einem Gelbstich auf.





 Kino (Grün)	Nimmt ein Kinobild mit einem Grünstich in den Schattenbereichen auf.
 Crossentwicklung	Aufnahme eines Bilds, das durch Änderung von Farbton und Kontrast so aussieht, als sei es einer cross-bearbeitet worden.
 Bleach Bypass	Aufnahme eines Bilds mit niedriger Farbsättigung und hohem Kontrast.
 Retro	Aufnahme eines Bilds, das wie ein altes Foto aussieht.
 HDR-Farbton	Aufnahme eines Bilds, das mit höherem Feinkontrast fertiggestellt wird und wie ein Gemälde aussieht. Diese Funktion kann im M -Modus nicht gewählt werden.
 Benutzerdefiniert 1 bis 3	Nimmt ein Bild mit geänderten Parametern auf (drei Arten der Bildkontrolle können gespeichert werden).

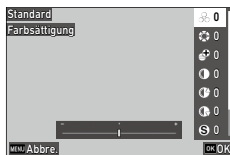
1 Wählen Sie [Bildsteuerung] im Menü  5/  5 und drücken Sie  .
Der Bildschirm [Bildsteuerung] erscheint.

2 Wählen Sie mit   ein Bild.
Wenn Sie die Parameter nicht ändern wollen, fahren Sie mit Schritt 6 fort.



3 Drücken Sie  .
Der detaillierte Einstellungsbildschirm erscheint.

4 Benutzen Sie     , um die Einstellung zu ändern.
Je nach gewähltem Bild sind unterschiedliche Parameter verfügbar.

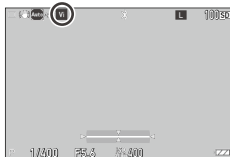


5 Drücken Sie **OK.**

Es erscheint wieder der Bildschirm von Schritt 2.

6 Drücken Sie **OK.****7 Drücken Sie **MENU**.**

Das Symbol erscheint auf dem Aufnahmebildschirm.

**Achtung** -----

- Die [Bildsteuerung]-Einstellung wird nicht auf RAW-Bilder angewendet. Sie kann eingestellt werden, wenn [RAW-Entwicklung] im Menü **▶ 3** ausgeführt wird. (S.111)

**Notizen** -----

- Diese Funktion kann auf [Einstellmodus-Einst.] oder [Funktionstaste-Eins.] im Menü **C 2** festgesetzt werden. (S.134, S.136)
- Die Namen von [Benutzerdefiniert 1] bis [Benutzerdefiniert 3] können mit der speziellen App „GR WORLD“ der RICOH GR-Serie geändert werden. (S.124)

Periphere Belichtungskorrektur



Mit [Periph.Bel.Korrektur] im Menü **5/5** können Sie objektivbedingten peripheren Lichtabfall verringern.



Korrektur eines Farbgebungsbereichs (D-Bereichskorrektur)

Mit [D-Bereichskorrektur] im Menü 5/ 5 können Sie eine erweiterte Bildabstufung erreichen, um die hellen und dunklen Bereiche eines Bilds deutlich sichtbar zu machen.



 Spitzlichtkorrektur	Es können [Auto], [An] oder [Aus] gewählt werden. [An] kann im -Modus nicht gewählt werden.
 Schattenkorrektur	Es können [Auto], [Schwach], [Mittel], [Stark] oder [Aus] gewählt werden.





Achtung

- Wenn [Schattenkorrektur] auf [Stark] eingestellt ist, kann Rauschen in Bildern auffällig werden.
- Wenn die ISO-Empfindlichkeit auf weniger als ISO 200 eingestellt ist, lässt sich [Spitzlichtkorrektur] nicht bedienen.

Reduzierung von Unschärfe in Bildern



Stellen Sie die folgenden Funktionen ein, um Unschärfe in Bildern automatisch zu reduzieren.

Standardmäßig stehen beide Einstellungen auf [An].

Standbildmodus	[Shake Reduction] im Menü  6
Videomodus	[Video SR] im Menü  6



Notizen


- Wenn [Shake Reduction] im Menü  2 auf [Funktionstaste-Eins.] festgelegt wird, kann die „Shake Reduction“-Funktion nur durch Tastenbetätigung ein- und ausgeschaltet werden. (S.136)
- Wenn [Selbstausröser] unter [Aufnahmeart] eingestellt wird, wird [Shake Reduction] automatisch auf [Aus] gestellt. Um die Funktion Shake Reduction auf [An] zu belassen, setzen Sie [Auto SR Aus] im Menü  6 auf [Auto SR Aus deaktiv.].




Korrektur der Schräglage von Bildern

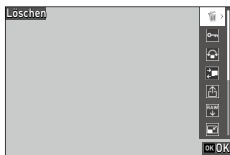
Der von der elektronischen Wasserwaage erfasste horizontale Kamerawinkel kann korrigiert werden.

Nehmen Sie die Einstellungen unter [Horizontkorrektur] im Menü  6.

Verwendung der Wiedergabefunktionen

Sie können die Wiedergabefunktionen im Menü  auswählen oder auf dem Auswahlbildschirm für Wiedergabefunktionen einstellen.

Drücken Sie  oder tippen Sie im Wiedergabemodus auf den Monitor und halten Sie ihn gedrückt, um den Auswahlbildschirm für Wiedergabefunktionen anzuzeigen. Die Menüeinstellungen  2/  3 können auf dem Auswahlbildschirm für Wiedergabefunktionen vorgenommen werden.



Achtung

- Die Wiedergabefunktionen, die vom dargestellten Bild nicht unterstützt werden, können nicht verwendet werden.

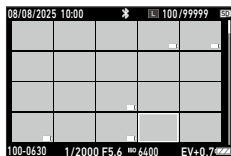
Ändern der Wiedergabe-Anzeigeart

Anzeige mehrerer Bilder








Sie können mehrere Bilder in der Miniaturansicht darstellen.

1 Drücken Sie die „-“-Seite von in der Einzelbildanzeige im Wiedergabemodus.

Es werden mehrere Bilder dargestellt.



Die folgenden Bedienungsvorgänge stehen zur Verfügung.

	Verschiebt den Auswahlrahmen.
Nach oben oder unten streichen	Wechselt die Seiten.
	Schaltet zwischen 20-Bild-Ansicht und 48-Bild-Ansicht um.
 (-) / Zusammenschieben	Wechselt die Aufnahmedatumanzeige (Ordneranzeige).
	In der Aufnahmedatumanzeige: Anzeige mehrerer Bilder des ausgewählten Aufnahmedatums. In der Ordneranzeige: Anzeige mehrerer Bilder im ausgewählten Ordner.
	Löscht die gewählten Bilder. (S.104)
 / Tippen und Halten	Zeigt den Auswahlbildschirm für Wiedergabefunktionen an.
 (%/so) (gedrückt gehalten)	Schaltet den Speicher für die Wiedergabe von Bildern um.

2 Drücken Sie oder .

Sie können auch auf das Bild tippen, um es auszuwählen.

Das gewählte Bild wird in der Einzelbildanzeige dargestellt.



Notizen

- Die Bilder werden in der Reihenfolge des Aufnahmedatums und der Uhrzeit angezeigt. Die Anzeigereihenfolge kann unter [Wiedergabereihenf.] im Menü ▶ 1 in [Datei Nr.] geändert werden. Wenn in diesem Fall die „-“-Seite von [] nach Schritt 1 gedrückt wird, werden die Bilder in der Ordneranzeige angezeigt.
- Wenn mehrere Bilder angezeigt werden, können Sie das Menü ▶ 2 oder den Auswahlbildschirm für Wiedergabefunktionen aufrufen, um die ausgewählte Funktion auf mehrere Bilder gleichzeitig anzuwenden. Wenn eine Funktion in der Aufnahmedatumanzeige oder der Ordneranzeige ausgewählt wird, kann die Funktion nach Aufnahmedatum oder nach Ordner angewendet werden. Wenn eine Funktion ausgewählt wird, die nicht nach Aufnahmedatum oder nach Ordner angewendet werden kann, erscheint eine Fehlermeldung.

Anzeige gedrehter Bilder

Sie können die Informationen zum Drehen von Bildern in 90°-Schritten ändern.

1

Rufen Sie das zu drehende Bild in der Einzelbildanzeige im Wiedergabemodus auf.

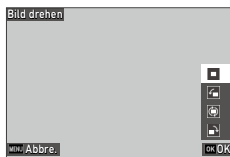
Wenn mehrere Bilder aufgerufen werden, werden die ausgewählten Bilder verarbeitet.

2

Wählen Sie [Bildrotation] im Menü ▶ 2 oder auf dem Auswahlbildschirm für Wiedergabefunktionen und drücken Sie dann ▶.

3

Wählen Sie die Drehrichtung und drücken Sie **OK**.



Notizen

- Im Wiedergabemodus wird das dargestellte Bild entsprechend der Kameraausrichtung gedreht. Wenn [Automatisches Bildrotation] im Menü ▶ 1 auf [Aus] eingestellt ist, wird die Ausrichtung der Bildarstellung unabhängig von der Einstellung unter [Bild drehen] fixiert.

**Achtung** -----

- Die Drehrichtung kann nicht geändert werden, wenn der Schreibschutzschalter an der Speicherkarte verriegelt ist. Sie kann auch für die folgenden Bilder nicht geändert werden.
 - Videos
 - Geschützte Bilder

Anschluss der Kamera an ein AV-Gerät

Schließen Sie die Kamera an ein AV-Gerät wie z. B. ein Fernsehgerät an, um während der Aufnahme oder zur Wiedergabe von Bildern „Live View“-Bilder darzustellen.

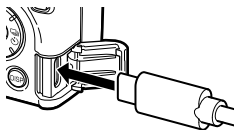
Verwenden Sie das mitgelieferte USB-Kabel (I-USB198) für den Anschluss der Kamera an ein AV-Gerät.

1

Schalten Sie das AV-Gerät und die Kamera aus.

2

Öffnen Sie den Anschlussdeckel der Kamera und schließen Sie das USB-Kabel am USB-Anschluss an.

**3**

Schließen Sie das USB-Kabel am Videoeingang des AV-Geräts an.
Für Einzelheiten siehe die Bedienungsanleitung des AV-Geräts.

4

Schalten Sie die Kamera ein.

5

Schalten Sie das AV-Gerät ein.

**Achtung** -----

- Während die Kamera an ein AV-Gerät angeschlossen ist, bleibt der Kameramonitor dunkel.
- Der Ton von Videos wird über das AV-Gerät ausgegeben. Stellen Sie die Lautstärke am AV-Gerät ein.
- Die Kamera kann das AV-Gerät nicht mit Strom versorgen. Stromversorgung von Seiten des AV-Geräts.

**Notizen** -----

- Der USB-Anschluss (USB Type-C) an dieser Kamera unterstützt DisplayPort™.

Organisation von Dateien

Löschen von Dateien

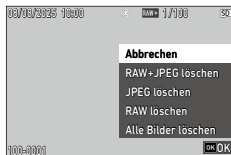
1 Wählen Sie [Löschen] im Menü **2** oder auf dem Auswahlbildschirm für Wiedergabefunktionen **▶**.

2 Wählen Sie [1 Bild löschen] oder [Alle Bilder löschen].

Wenn Sie [1 Bild löschen] gewählt haben, wählen Sie mit **◀▶** ein Bild aus.

Bei Bildern, für deren Aufnahme [Dateiformat] auf [RAW+JPEG] eingestellt war, können Sie das Dateiformat zum Löschen auswählen.

Wenn Sie [Alle Bilder löschen] gewählt haben, können Sie kein Dateiformat zum Löschen auswählen.



3 Drücken Sie **OK**.

Das Bild wird gelöscht.

Wiederholen Sie Schritt 2 und 3, um ein anderes Bild zu löschen.

Zum Beenden des Vorgangs wählen Sie [Abbrechen].

Wenn [Alle Bilder löschen] ausgewählt ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

4 Wählen Sie [Ausführen], und drücken Sie dann **OK**.

Alle Bilder werden gelöscht.

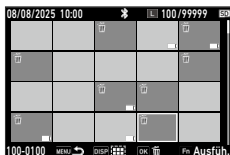
Löschen von mehreren Bildern

- 1** Drücken Sie die „-“ Seite von  in der Einzelbildanzeige des Wiedergabemodus.





Es werden mehrere Bilder dargestellt.


- 2** Drücken Sie .


- 3** Wählen Sie das Bild, das gelöscht werden soll.



Die folgenden Bedienungsvorgänge stehen zur Verfügung.

 / 	Verschiebt den Auswahlrahmen.
	Auswahl/Abwahl eines Bilds.
	Wahl des Start- oder Endpunkts für den Bildauswahlbereich.

- 4** Drücken Sie .
- Der Bestätigungsbildschirm erscheint.

- 5** Wählen Sie [Ausführen], und drücken Sie dann .
- Die ausgewählten Bilder werden gelöscht.



Notizen

- Geschützte Bilder lassen sich nicht wählen.

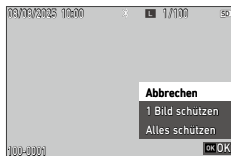
Schützen von Fotos

Sie können Bilder schützen, damit sie nicht versehentlich gelöscht werden.

1 Wählen Sie [Schützen] im Menü **2** oder auf dem Auswahlbildschirm für Wiedergabefunktionen und drücken Sie dann **▶**.

2 Wählen Sie [1 Bild schützen] oder [Alles schützen].

Wenn Sie [1 Bild schützen] gewählt haben, wählen Sie mit **◀▶** ein Bild aus.



3 Drücken Sie **OK**.

Wenn Sie [1 Bild schützen] gewählt haben, wird das ausgewählte Bild geschützt.

Wiederholen Sie Schritt 2 und 3, um ein anderes Bild zu schützen.

Zum Beenden des Vorgangs wählen Sie [Abbrechen].

Wenn [Alle Bilder schützen] ausgewählt ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.



4 Wählen Sie [Schützen] oder [Schutz aufheben], und drücken Sie dann **OK**.

Alle Bilder werden geschützt bzw. ihr Schutz wird aufgehoben.



Notizen -----



- Um den Schutz aufzuheben, stellen Sie [Schützen] für das Bild erneut ein.



Achtung -----




- Wenn [Formatieren] im Menü **3** ausgeführt wird, werden geschützte Bilder ebenfalls gelöscht.



Mehrere Bilder sichern

- 1** Drücken Sie die „-“ Seite von  in der Einzelbildanzeige des Wiedergabemodus.
Es werden mehrere Bilder dargestellt.
- 2** Wählen Sie [Schützen] im Menü C2 oder auf dem Auswahlbildschirm für Wiedergabefunktionen und drücken Sie dann .
- 3** Wählen Sie die Bilder aus, die geschützt werden sollen.



Die folgenden Bedienungsvorgänge stehen zur Verfügung.


	Verschiebt den Auswahlrahmen.
	Auswahl/Abwahl eines Bilds.
	Wahl des Start- oder Endpunkts für den Bildauswahlbereich.

- 4** Drücken Sie .
 - 5** Wählen Sie [Ausführen], und drücken Sie dann .
- Die ausgewählten Bilder sind geschützt.

Kopieren von Bildern

Sie können Bilder zwischen dem internen Speicher und der Speicherkarte hin und her kopieren.

1 Legen Sie eine Speicherkarte ein.

2 Halten Sie **[ %SD]** gedrückt, um den Speicher zu wählen, aus dem das Bild kopiert werden soll.



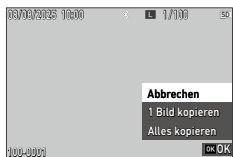
3 Wählen Sie **[Bildkopie]** im Menü **[ 2]** oder auf dem Auswahlbildschirm für Wiedergabefunktionen und drücken Sie dann **[▶]**.

4 Wählen Sie **[1 Bild kopieren]** oder **[Alle Bilder kopieren]**.

Wenn Sie **[1 Bild kopieren]** gewählt haben, wählen Sie mit **[◀▶]** ein Bild aus.

Bei Bildern, für deren Aufnahme **[Dateiformat]** auf **[RAW+JPEG]** eingestellt war, können Sie das Dateiformat zum Löschen auswählen.

Wenn **[Alle Bilder kopieren]** ausgewählt ist, können Sie kein Dateiformat zum Kopieren auswählen.



5 Drücken Sie **[OK]**.

Wenn **[Bild 1 kopieren]** ausgewählt ist, wird das Bild im Kopierziel gespeichert.

Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5, um ein weiteres Bild zu kopieren.

Zum Beenden des Vorgangs wählen Sie **[Abbrechen]**.

Wenn **[Alle Bilder kopieren]** ausgewählt ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

6 Wählen Sie **[Ausführen]**, und drücken Sie dann **[OK]**.

Am Kopierziel wird ein neuer Ordner erstellt und die Bilder werden dort gespeichert.

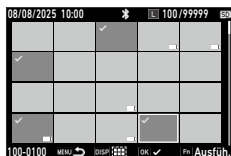


Achtung

- Wenn die Kapazität des Kopierziels nicht ausreicht, wird eine Meldung zur unzureichenden Kapazität angezeigt.

Kopieren von mehreren Bildern

- 1 Halten Sie ($\frac{IN}{SD}$) gedrückt, um den Speicher zu wählen, aus dem die Bilder kopiert werden sollen.
- 2 Drücken Sie die „-“ Seite von in der Einzelbildanzeige des Wiedergabemodus.
Es werden mehrere Bilder dargestellt.
- 3 Wählen Sie [Bildkopie] im Menü 2 oder auf dem Auswahlbildschirm für Wiedergabefunktionen und drücken Sie dann .
- 4 Wählen Sie das Bild, das kopiert werden soll.



Die folgenden Bedienungsvorgänge stehen zur Verfügung.

	Verschiebt den Auswahlrahmen.
	Auswahl/Abwahl eines Bilds.
	Wahl des Start- oder Endpunkts für den Bildauswahlbereich.

- 5 Drücken Sie .
 - 6 Wählen Sie [Ausführen], und drücken Sie dann .
- Die ausgewählten Bilder werden kopiert.

Einstellen der Übertragungsmarkierung für Bilder

Sie können Bilder auswählen, die auf ein Kommunikationsgerät übertragen werden sollen, und setzen eine Übertragungsmarkierung.

Wenn Sie die spezielle App der RICOH GR-Serie mit einem mobilen Endgerät bedienen, das die Kamera registriert hat, beginnt die Dateübertragung automatisch.

1 Wählen Sie [Dateiübertragung] im Menü **▶ 2** oder auf dem Auswahlbildschirm für Wiedergabefunktionen und drücken Sie dann **▶**.

2 Wählen Sie [1 Bild übertragen].

Wählen Sie mit **◀▶** ein Bild.

Bei Bildern, für deren Aufnahme [Dateiformat] auf [RAW+JPEG] eingestellt war, können Sie das Dateiformat zur Übertragung auswählen.



3 Drücken Sie **OK**.

Die Übertragungsmarkierung für das Bild wird eingestellt.

Wiederholen Sie Schritt 2 und 3, um ein anderes Bild zu übertragen.

Zum Beenden des Vorgangs wählen Sie [Abbrechen].



Notizen

- Um die Übertragungsmarkierung abzubrechen, wählen Sie für das Bild noch einmal [Dateiübertragung].
- Siehe „Verwendung der Kamera mit einem mobilen Endgerät“ (S.124) für eine Erklärung zum Anschluss der Kamera und ein mobiles Endgerät.

Einstellen der Übertragungsmarkierung für mehrere Bilder

1 Drücken Sie die „-“ Seite von **☐** in der Einzelbildanzeige des Wiedergabemodus.

Es werden mehrere Bilder dargestellt.

2 Wählen Sie [Dateiübertragung] im Menü **2** oder auf dem Auswahlbildschirm für Wiedergabefunktionen und drücken Sie dann **▶**.

3 Wählen Sie [Übertragungsmark.] oder [Markierung aufheben], und drücken Sie **OK**.

Wenn [Übertragungsmark.] ausgewählt ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

Wenn Sie [Markierung abbrechen] wählen, wird die Übertragung abgebrochen und der Bildschirm kehrt zur Mehrbild-Anzeige zurück.

4 Wählen Sie die zu übertragenden Bilder.



Die folgenden Bedienungsvorgänge stehen zur Verfügung.

▲▼◀▶ / ↶ / ↷	Verschiebt den Auswahlrahmen.
OK	Auswahl/Abwahl eines Bilds.
DISP	Wahl des Start- oder Endpunkts für den Bildauswahlbereich.

5 Drücken Sie **Fn**.

Der Bildschirm zur Auswahl des Dateiformats für die übertragenen Bilder wird angezeigt.



6 Verwenden Sie **ADJ**, um die einzelnen Dateiformate ein- oder auszuschalten.



7 Drücken Sie **OK**.

Die Übertragungsreservierung wird für die ausgewählten Bilder festgelegt.

Die folgenden Bedienungsvorgänge stehen zur Verfügung.

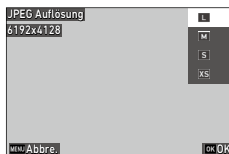
	Zeigt die Vorschau.
	Während der Vorschau: Vergrößert das Bild.

4 Drücken Sie ►.

Die Auswahlanzeige für Einstellungen erscheint.

5 Wählen Sie mit ▲▼ eine Einstellung.

Bei [Weißabgleich] und [Bildsteuerung] wird durch Drücken von **Fn** der Bildschirm für detaillierte Einstellungen angezeigt.



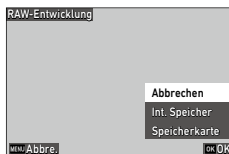
6 Drücken Sie **OK**.

Es erscheint wieder der Bildschirm von Schritt 3.

7 Wenn Sie mit der Konfiguration aller Einstellungen fertig sind, drücken Sie **OK**.

8 Wählen Sie den Speicherort aus und drücken Sie **OK**.

Das Bild wird als neues Bild gespeichert.






9 Wählen Sie [Fortsetzen] oder [Fertigstellen] und drücken Sie dann **OK**.

Wenn [Fortsetzen] gewählt wird, wird der Bildschirm von Schritt 3 wieder angezeigt.




Entwicklung mehrerer RAW-Bilder




Sie können mehrere RAW-Bilder mit denselben Einstellungen entwickeln.

- 1** Drücken Sie die „-“ Seite von  in der Einzelbildanzeige des Wiedergabemodus.
Es werden mehrere Bilder dargestellt.
- 2** Wählen Sie [RAW-Entwicklung] im Menü  3 oder auf dem Auswahlbildschirm für Wiedergabefunktionen und drücken Sie dann .
- 3** Wählen Sie das Bild, das entwickelt werden soll.



Die folgenden Bedienungsvorgänge stehen zur Verfügung.

	Verschiebt den Auswahlrahmen.
	Auswahl/Abwahl eines Bilds.
	Wahl des Start- oder Endpunkts für den Bildauswahlbereich.

- 4** Drücken Sie .
 - 5** Wählen Sie einen Parameter und eine Einstellung.
 - 6** Wenn Sie mit der Konfiguration aller Einstellungen fertig sind, drücken Sie .
 - 7** Wählen Sie den Speicherort aus und drücken Sie .
- Die Bilder werden als neue Bilder gespeichert.

Änderung der Bildgröße

Verkleinern der Bildgröße (Größe ändern)

Sie können die Größe von JPEG-Bildern verkleinern und sie speichern.

- 1** Rufen Sie das zu verarbeitende Bild in der Einzelbildanzeige im Wiedergabemodus auf.

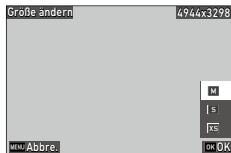
Wenn mehrere Bilder aufgerufen werden, werden die ausgewählten Bilder verarbeitet.

- 2** Wählen Sie [Größe ändern] im Menü **3** oder auf dem Auswahlbildschirm für Wiedergabefunktionen und drücken Sie dann **▶**.

Der Bildschirm [Größe ändern] erscheint.

- 3** Wählen Sie die Bildgröße.

Es kann die kleinere Größe als die Einstellung zum Fotografieren unter [JPEG Auflösung] gewählt werden.



- 4** Drücken Sie **OK**.

- 5** Wählen Sie den Speicherort aus und drücken Sie **OK**.

Das Bild wird als neues Bild gespeichert.

Zuschneiden von Bildern

Sie können JPEG-Bilder zuschneiden und dann speichern.

1 Rufen Sie das zu verarbeitende Bild in der Einzelbildanzeige im Wiedergabemodus auf.

Wenn mehrere Bilder aufgerufen werden, werden die ausgewählten Bilder verarbeitet.

2 Wählen Sie [Zuschneiden] im Menü **3** oder auf dem Auswahlbildschirm für Wiedergabefunktionen und drücken Sie dann **▶**.

Der Bildschirm [Zuschneiden] erscheint.

3 Geben Sie den Bereich zum Zuschneiden an.



Die folgenden Bedienungsvorgänge stehen zur Verfügung.

	Verschiebt den Zuschnaiderahmen.
ADJ	Ändert das Seitenverhältnis des Zuschnaiderahmens (3:2, 4:3, 1:1 oder 16:9).
DISP	Die Funktion von wechselt vom Ändern der Zuschneidegröße zum Drehen des Bildes und umgekehrt.
+	Ändert die Zuschneidegröße oder dreht den Zuschnaiderahmen um 0,1°.
Fn	Dreht den Zuschnaiderahmen um 90°.
	Zeigt die Vorschau.
	Während der Vorschau: Vergrößert das Bild.

4 Drücken Sie **OK**.

5 Wählen Sie den Speicherort aus und drücken Sie **OK**.

Das Bild wird als neues Bild gespeichert.

Korrektur von Spitzlicht-/Schattenbereichen (Stärkeanpassung)

Sie können Helligkeit und Kontrast der Spitzlicht-, Mittel- und Schattenbereiche in JPEG-Bildern korrigieren.

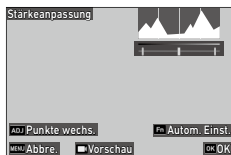
1 Rufen Sie das zu verarbeitende Bild in der Einzelbildanzeige im Wiedergabemodus auf.

Wenn mehrere Bilder aufgerufen werden, werden die ausgewählten Bilder verarbeitet.

2 Wählen Sie [Stärkeanpassung] im Menü **► 3** oder auf dem Auswahlbildschirm für Wiedergabefunktionen und drücken Sie dann **►**.

Der Bildschirm [Stärkeanpassung] erscheint.

3 Passen Sie den Wert an.



Die folgenden Bedienungsvorgänge stehen zur Verfügung.

ADJ	Schaltet die Einstellpunkte um.
◀▶ / ☺	Passt den Wert an.
Fn	Führt die automatische Korrektur durch.
☐	Zeigt die Vorschau.
☺ / +	Während der Vorschau: Vergrößert das Bild.

4 Drücken Sie **OK**.

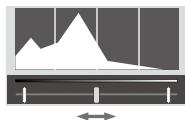
5 Wählen Sie den Speicherort aus und drücken Sie **OK**.

Das Bild wird als neues Bild gespeichert.

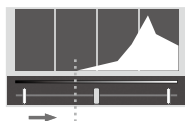


Wie man Einstellungen vornimmt

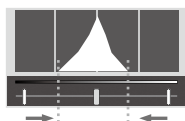
- Durch Verschieben des Mittelpunkts nach links oder rechts wird die Gesamthelligkeit eingestellt. Bewegen Sie ihn nach links, um das Bild heller zu machen, oder nach rechts, um das Bild dunkler zu machen.



- Wenn das Bild überbelichtet ist, verschieben Sie den linken Punkt nach rechts, so dass er mit dem Rand der Spitze des Histogramms übereinstimmt. Wenn das Bild unterbelichtet ist, verschieben Sie den rechten Punkt nach links.



- Wenn die Spitze des Histogramms in der Mitte liegt und der Kontrast gering ist, richten Sie den linken und rechten Punkt an den Kanten der Spitze des Histogramms aus.



Korrektur des Weißabgleichs

Sie können den Weißabgleich von JPEG-Bildern korrigieren.

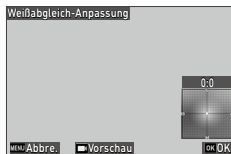
1 Rufen Sie das zu verarbeitende Bild in der Einzelbildanzeige im Wiedergabemodus auf.

Wenn mehrere Bilder aufgerufen werden, werden die ausgewählten Bilder verarbeitet.

2 Wählen Sie [Stärkeanpassung] im Menü **▶ 3** oder auf dem Auswahlbildschirm für Wiedergabefunktionen und drücken Sie dann **▶**.

Der Bildschirm [Weißabgleich-Anpassung] erscheint.

3 Passen Sie den Wert an.



Die folgenden Bedienungsvorgänge stehen zur Verfügung.

▲▼◀▶	Verschiebt die Einstellpunkte.
🖼️	Zeigt die Vorschau.
🔄 / 📏	Während der Vorschau: Vergrößert das Bild.

4 Drücken Sie **OK**.

5 Wählen Sie den Speicherort aus und drücken Sie **OK**.

Das Bild wird als neues Bild gespeichert.

Korrektur des Moiréeffekts

Sie können den Moiréeffekt in Bildern verringern.

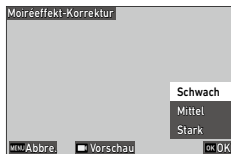
1 Rufen Sie das zu verarbeitende Bild in der Einzelbildanzeige im Wiedergabemodus auf.

Wenn mehrere Bilder aufgerufen werden, werden die ausgewählten Bilder verarbeitet.

2 Wählen Sie [Moiréeffekt-Korrektur] im Menü **►** 3 oder auf dem Auswahlbildschirm für Wiedergabefunktionen und drücken Sie dann **►**.

Der Bildschirm [Moiréeffekt-Korrektur] erscheint.

3 Passen Sie den Wert an.



Die folgenden Bedienungsvorgänge stehen zur Verfügung.

▲ ▼	Auswahl des Korrekturgrads.
🔍	Zeigt die Vorschau.
🔄 / +	Während der Vorschau: Vergrößert das Bild.

4 Drücken Sie **OK**.

5 Wählen Sie den Speicherort aus und drücken Sie **OK**.

Das Bild wird als neues Bild gespeichert.



Achtung -----

- Manche Bilder werden u. U. nicht richtig korrigiert.
- Wenn die [Moiréeffekt-Korrektur] angewendet wird, kann es zu Verlust oder Ausbleichen von Farbe in den Bildern kommen.

Einstellung der Bildqualität

Sie können die Qualitätsstufe von JPEG-Bildern anpassen.

1 Rufen Sie das zu verarbeitende Bild in der Einzelbildanzeige im Wiedergabemodus auf.

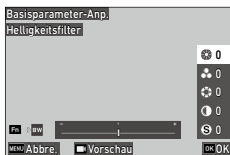
Wenn mehrere Bilder aufgerufen werden, werden die ausgewählten Bilder verarbeitet.

2 Wählen Sie [Basisparameter-Anp.] im Menü **3** oder auf dem Auswahlbildschirm für Wiedergabefunktionen und drücken Sie dann **▶**.

Der Bildschirm [Basisparameter-Anp.] erscheint.

3 Verwenden Sie **Fn**, um zwischen normaler Bearbeitung und Monoton-Bearbeitung umzuschalten.

4 Passen Sie den Wert an.



Die folgenden Bedienungsvorgänge stehen zur Verfügung.

▲ ▼	Normale Bearbeitung: Stellt [Helligkeit], [Farbsättigung], [Farbton], [Kontrast] oder [Schärfe] ein. Monoton-Bearbeitung: Stellt [Helligkeit], [Filtereffekt], [Farbton], [Kontrast] oder [Schärfe] ein.
◀ ▶	Stellt einen Wert ein (± 4).
🖼️	Zeigt die Vorschau.
🔍 / +	Während der Vorschau: Vergrößert das Bild.

5 Drücken Sie **OK**.

6 Wählen Sie den Speicherort aus und drücken Sie **OK**.

Das Bild wird als neues Bild gespeichert.

Bearbeitung von Videos

Sie können eine Videodatei ausschneiden oder trennen und als neue Datei(en) speichern.

1 Rufen Sie das zu verarbeitende Video in der Einzelbildanzeige im Wiedergabemodus auf.

Wenn mehrere Videos angezeigt werden, werden die ausgewählten Videos verarbeitet.

2 Wählen Sie [Videobearbeitung] im Menü **▶ 3** oder auf dem Auswahlbildschirm für Wiedergabefunktionen und drücken Sie dann **▶**.

Der Bildschirm [Video bearbeiten] erscheint.

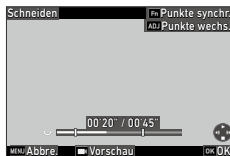
3 Wählen Sie [Schneiden] oder [Teilen] und drücken Sie dann **OK**.







Schneiden	Speichert den mit den Start- und Endpunkten spezifizierten Bereich als neue Datei.
Trennen	Teilt ein Video am angegebenen Teilungspunkt in zwei Dateien und speichert sie als neue Dateien.

4 Geben Sie Start- und Endpunkt oder einen Teilungspunkt an.

Sie können das Video genauso wie bei der Ansicht im Wiedergabemodus abspielen und anhalten. (S.59)



Die folgenden Bedienungsvorgänge stehen ebenfalls zur Verfügung.

	[Schneiden]: Schaltet zwischen Start- und Endpunkt um.
	[Schneiden]: Verschiebt den Start- oder Endpunkt. [Teilen]: Verschiebt den Teilungspunkt.
	[Schneiden]: Verschiebt den Start- oder Endpunkt zum Wiedergabepunkt. [Teilen]: Verschiebt den Teilungspunkt zum Wiedergabepunkt.
	Während das Video unterbrochen ist: Zeigt die Vorschau.

4

Wiedergabefunktionen

5 Drücken Sie **OK**.

6 Wählen Sie den Speicherort aus und drücken Sie **OK**.

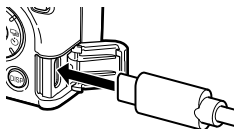
Die Videodatei(en) wird/werden als neue(s) Video(s) gespeichert.

Verwendung der Kamera an einem Computer

Sie können die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel (I-USB198) an einen Computer anschließen, um die Bilder von der Kamera auf den Computer zu kopieren.

1 Schalten Sie die Kamera aus.


2 Öffnen Sie den Anschlussdeckel der Kamera und schließen Sie das USB-Kabel am USB-Anschluss an.



3 Verbinden Sie das USB-Kabel mit dem USB-Type-C-Anschluss des Computers.

Die Kamera schaltet sich ein und wechselt in den Wiedergabemodus.

Die Kamera wird vom Computer als Gerät erkannt.

Wenn eine Speicherkarte eingelegt ist, werden die Dateien auf der Speicherkarte angezeigt. Wenn keine Speicherkarte eingelegt ist, werden die Dateien im internen Speicher angezeigt. Wenn Sie  ($\frac{100}{100}$) gedrückt halten, schaltet der Speicher für die Wiedergabe von Bildern um.

4 Kopieren Sie die Aufnahmen auf den Computer.

Die Statuslampe blinkt, während Bilder übertragen werden.

5 Trennen Sie die Kamera vom Computer, wenn der Kopiervorgang abgeschlossen ist.


6 Ziehen Sie das USB-Kabel von der Kamera ab.

Achtung -----

- Ziehen Sie das USB-Kabel nicht ab, während die Bilder übertragen werden.
- Wenn der Akkustand niedrig ist, kann es etwas dauern, bis die Kamera vom Computer erkannt wird.
- Die drahtlose Kommunikationsfunktion ist nicht verfügbar, wenn die Kamera über ein USB-Kabel an einen Computer angeschlossen ist.



Notizen

- Wenn die Kamera an einem Computer angeschlossen ist, wird sie als Gerät mit der Bezeichnung „RICOH GR IV“ erkannt.
- Siehe „Betriebsumgebung“ (S.175) für Systemanforderungen zum Anschluss der Kamera an einen Computer.
- Wenn [USB-Einstellung] im Menü  6 auf [Lizenzanzeige] eingestellt ist, können Sie die Softwarelizenzinformationen überprüfen.

Verwendung der Kamera mit einem mobilen Endgerät

Die folgenden Funktionen können verwendet werden, wenn die Kamera über Bluetooth® mit einem mobilen Endgerät verbunden und die zur RICOH GR Serie zugehörige Anwendung „GR WORLD“ benutzt wird.

Fernbedienungsaufnahmen	Führt die Aufnahmen aus der Ferne über ein mobiles Endgerät durch.
Bildansicht	Zeigt die in der Kamera gespeicherten Aufnahmen auf dem mobilen Endgerät an und importiert sie in das mobile Endgerät.
Zeitsynchronisierung	Synchronisiert das auf der Kamera angezeigte Datum und die Uhrzeit mit den Datums- und Uhrzeiteinstellungen des mobilen Endgeräts.
Steuerung für Stromversorgung	Schaltet die Kamera durch Betätigung des mobilen Endgeräts ein und aus.
Firmware-Aktualisierung	Lädt die Kamera-Firmware herunter und aktualisiert die Kamera.
Änderung des Kameranamens	Ändert den Kameranamen (Standardeinstellung: MY GR IV).

„Image Sync“ unterstützt iOS und Android™ und lässt sich im App Store oder bei Google Play™ herunterladen. Zu den unterstützten Betriebssystemen und anderen Details siehe Download-Seite.



Notizen

- Zum Herunterladen von GR WORLD und für weitere Informationen besuchen Sie bitte die folgende Website.
<https://www.ricoh-imaging.com/gr-world/download/>
- Wenn die Kamera über Bluetooth® mit dem mobilen Endgerät verbunden ist, wird die WLAN-Funktion je nach Anforderung durch die App ein- oder ausgeschaltet.
- Für Einzelheiten zur Verwendung der Kamera mit einem mobilen Endgerät siehe das Gerätehandbuch und die „GR WORLD“-Website.
- Der App-Bildschirm variiert je nach Kameramodell, Betriebssystem des mobilen Endgeräts und App-Version. Beachten Sie, dass die Spezifikationen der App ohne vorherige Ankündigung geändert werden können, um die Funktionalität zu verbessern.



Achtung

- Die WLAN-Funktion lässt sich in den folgenden Fällen nicht einschalten.
 - Im Modus
 - Während die Kamera über das USB-Kabel mit einem Gerät verbunden ist
 - Wenn [Drahtlose Kommunikation] im Menü 6 auf [Aus] eingestellt ist
 - Wenn [Flugzeugmodus] im Menü 6 auf [Ein] eingestellt ist

Anschluss der Kamera an ein mobiles Endgerät

Sie können die Kamera drahtlos über Bluetooth® mit einem mobilen Endgerät verbinden. Installieren Sie die spezielle App „GR WORLD“ der RICOH GR-Serie im Voraus auf dem mobilen Endgerät.

- 1** Schalten Sie die Bluetooth®-Funktion des mobilen Endgeräts ein.
- 2** Starten Sie GR WORLD auf dem mobilen Endgerät.
- 3** Tippen Sie auf [Neue Kamera registrieren] auf dem Startbildschirm der App.
- 4** Wählen Sie [GR IV], und tippen Sie dann auf [Dies ist das erste Mal].

- 5** Wählen Sie [Drahtlose Kommunikation] im Menü  6 und drücken Sie dann ►.

Der Bildschirm [Drahtlose Kommunikation] wird angezeigt.

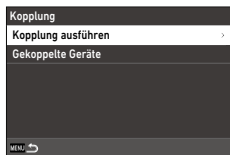
- 6** Wählen Sie [Aktionsmodus] und drücken Sie dann ►.



- 7** Wählen Sie [Ein], und drücken Sie dann **OK**.

- 8** Wählen Sie [Kopplung] und drücken Sie dann ►.

- 9** Wählen Sie [Kopplung ausführen] und drücken Sie dann ►.



- 10** Tippen Sie in der App auf [Kameras suchen].

Der [Gerätename] der Kamera wird angezeigt.

- 11** Tippen Sie auf den [Gerätenamen] der Kamera.

Der [Authentifizierungscode] wird auf der Kamera und in der App angezeigt.

- 12** Überprüfen Sie, ob die angezeigten Authentifizierungscodes übereinstimmen, und tippen Sie dann in der App auf [Kopplung] oder [OK].

- 13** Drücken Sie **OK** auf der Kamera.

Die Kamera und das mobile Endgerät werden gekoppelt und der Bildschirm „Kopplung abgeschlossen“ wird angezeigt.

Das Symbol für den Verbindungsstatus wird angezeigt, wenn die Kamera über Bluetooth® mit dem mobilen Endgerät verbunden ist.





Achtung

- In den folgenden Fällen ist eine Kopplung nicht möglich.
 - Während die Kamera über das USB-Kabel mit einem Gerät verbunden ist
 - Wenn [Drahtlose Kommunikation] im Menü 6 auf [Aus] eingestellt ist
 - Wenn [Flugzeugmodus] im Menü 6 auf [Ein] eingestellt ist
- Beachten Sie die örtlichen Gesetze und Regulierungen zu Funkverbindungen, wenn Sie die WLAN-Funktion verwenden.
- An Orten, an denen die WLAN-Funktionen nicht genutzt werden können, wie z. B. in Flugzeugen, setzen Sie [Flugzeugmodus] im Menü 6 auf [Ein].



Notizen

- Die aufgenommenen Bilder können auf das mobile Endgerät übertragen werden, indem eine Übertragungsmarkierung unter [Dateiübertragung] im Menü 2 festgelegt wird. (S.109) Sie können auch automatisch Übertragungsmarkierungen für aufgenommene Bilder festlegen. (S.128) Wenn in der App auf [Bilder importieren] getippt wird, beginnt die Übertragung, nachdem die Verbindung über WLAN hergestellt wurde.
- Durch Auswahl von [Gekoppelte Geräte] auf dem Bildschirm in Schritt 6 wird die Liste der gekoppelten mobilen Endgeräte angezeigt. Sie können die Kopplung mit jedem Gerät abbrechen, indem Sie auf diesem Bildschirm drücken. Die Kopplung kann mit bis zu sechs mobilen Endgeräten hergestellt werden.
- Durch Auswahl von [Kommunikationsinfo] auf dem Bildschirm in Schritt 3 wird der [Gerätename] der Kamera angezeigt.
- Das Frequenzband kann mit der speziellen App der RICOH GR-Serie geändert werden.

Über das WLAN


- Die verfügbaren Frequenzbänder variieren je nach Land.
- Das 5-GHz-Band ist in einigen Ländern für die Verwendung im Freien gesperrt.

Einstellen von der mit dem mobilen Endgerät verknüpften Funktionen

Sie können die Funktionen auswählen, die mit dem mobilen Endgerät verknüpft werden sollen.

- 1** Wählen Sie [Smartphone-Verknüpfung] im Menü  6 und drücken Sie dann .


Der Bildschirm [Smartphone-Verknüpfung] wird angezeigt.

- 2** Wählen Sie die Funktion aus, die Sie verknüpfen möchten, und drücken Sie .



Folgende Funktionen sind wählbar.

Standortdaten speichern	Aufzeichnung der Standortdaten des mobilen Endgeräts auf aufgenommenen Bildern.
Automatische Bildübertragung	Legt automatisch die Übertragungsmarkierung für aufgenommene Bilder nach der Aufnahme fest. Wählen Sie das Format der übertragenen Dateien.
Automatische Größenänderung	Ändert die Größe [JPEG Auflösung] der übertragenen Bilder auf [XS], wenn auf [Ein] eingestellt.
Bildübertragung wenn die Kamera ausgeschaltet ist	Hier wird eingestellt, ob die Bildübertragung auch fortgesetzt werden soll, wenn die Kamera während der Übertragung ausgeschaltet wird.

- 3** Wählen Sie [Ein], und drücken Sie dann .

Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 3.

- 4** Drücken Sie zweimal .

Speichern häufig verwendeter Einstellungen

Sie können die unter **U1**, **U2** und **U3** des Betriebsarten-Währrads gespeicherten Aufnahmeeinstellungen verwenden.

Es gibt zwei Möglichkeiten, die Aufnahmeeinstellungen zu speichern: Registrieren Sie die aktuellen Einstellungen oder rufen Sie die in den Einstellungsfeldern gespeicherten Einstellungen auf.

Die folgenden Einstellungen lassen sich speichern.

- Belichtungsmodus
- Belichtungskorrektur
- Menü  und Menüeinstellungen **C** (mit Ausnahmen)

Speichern der aktuellen Einstellungen

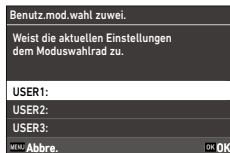
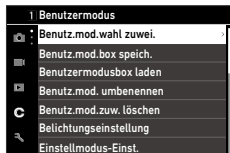
Sie können die aktuellen Einstellungen auf dem Betriebsarten-Wählrad speichern.

1 Stellen Sie den Belichtungsmodus und alle notwendigen zu speichernden Einstellungen ein.

2 Wählen Sie im Menü **C 1** die Option [Wählrad Benutzermodus zuweisen], und drücken Sie dann **▶**.

Der Bildschirm [Wählrad Benutzermodus zuweisen] wird angezeigt.

3 Wählen Sie zwischen [USER1] und [USER3] und drücken Sie dann **OK**.



4 Wählen Sie, ob Sie einen Namen für den Benutzermodus eingeben möchten, und drücken Sie dann **OK**.

Wenn [Name eingeben] gewählt wird, erscheint der Texteingabebildschirm.
Wenn [Abbrechen] gewählt wird, machen Sie bei Schritt 7 weiter.

5 Geben Sie einen Namen für den Benutzermodus ein.

Es lassen sich bis zu 32 alphanumerische Einzel-Byte-Zeichen und Symbole eingeben.



Die folgenden Bedienungsvorgänge stehen zur Verfügung.

▲▼◀▶	Bewegt den Textwählcursor.
↻ / +	Bewegt den Textwählcursor nach oben und unten.
☺	Bewegt den Textwählcursor nach rechts und links.
OK / ADJ	Eingabe eines mit dem Textwählcursor ausgewählten Zeichens.

Sie können das Bildschirm-Tastfeld für die Bedienung verwenden.

6 Bewegen Sie nach der Texteingabe den Textwählcursor auf ← und drücken Sie dann **OK**.

Der Bestätigungsbildschirm erscheint.

7 Kontrollieren Sie die Einstellung und drücken Sie **OK**.

Das Menü **C 1** wird wieder angezeigt.



Notizen

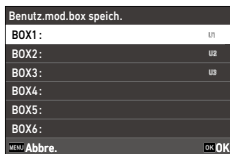
- Wenn kein Name eingegeben wird, werden Eintragungsdatum und -uhrzeit als Name des Benutzermodus verwendet.
- Um den Namen des Benutzermodus zu ändern, wählen Sie [Benutzermodus umbenennen] im Menü **C 1**.
- Um die Benutzermodus-Einstellungen zu löschen, wählen Sie [Benutzermoduszweisung löschen] im Menü **C 1**.

Verwendung der Einstellfelder

Speichern der Einstellungen in einer Einstellungsfield

Sie können sechs verschiedene Einstellungen in den Feldern speichern.

- 1** Stellen Sie den Belichtungsmodus und alle notwendigen zu speichernden Einstellungen ein.
- 2** Wählen Sie [Feld im Benutzermodus speichern] im Menü **C 1** und drücken Sie dann **▶**.
Das Menü {:[USER-Modus speichern]} erscheint.
- 3** Wählen Sie zwischen [FELD1] bis [FELD6] aus und drücken Sie **OK**.



- 4** Wählen Sie, ob ein Feldname eingegeben werden soll, und drücken Sie **OK**.
Wenn [Name eingeben] ausgewählt ist, geben Sie den Namen gemäß den Schritten 5 und 6 unter „Speichern der aktuellen Einstellungen“ (S.129) ein.
Wenn [Abbrechen] gewählt wird, machen Sie mit dem nächsten Schritt weiter.
- 5** Drücken Sie **OK**.
Das Menü **C 1** wird wieder angezeigt.

Zuweisung von Funktionen zum Betriebsarten-Wählrad

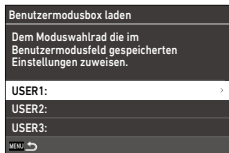
Sie können die in einem Einstellungsfeld gespeicherten Einstellungen dem Wählrad zuweisen.

- 1** Wählen Sie [Feld im Benutzermodus laden] im Menü **C 1** und drücken Sie dann **▶**.

Der Bildschirm [Feld im Benutzermodus laden] wird angezeigt.

- 2** Wählen Sie zwischen [FELD1] bis [FELD6] aus und drücken Sie **OK**.

- 3** Wählen Sie mit dem Betriebsarten-Wählrad **USER1 (U1)**, **USER2 (U2)** und **USER3 (U3)** aus, denen Sie die Einstellungen zuweisen möchten, und drücken Sie dann **▶**.



6

Ändern der Einstellungen

- 4** Wählen Sie, ob Sie einen Namen für den Benutzermodus eingeben möchten.

Wenn [Name eingeben] ausgewählt ist, geben Sie den Namen gemäß den Schritten 5 und 6 unter „Speichern der aktuellen Einstellungen“ (S.129) ein.

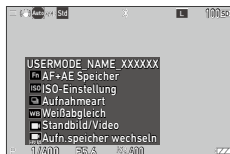
Wenn [Abbrechen] gewählt wird, machen Sie mit dem nächsten Schritt weiter.

- 5** Drücken Sie **OK**.


Die im Einstellungsfeld gespeicherten Einstellungen werden dem Betriebsartenwählrad zugewiesen.

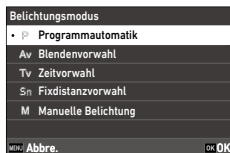
1 Stellen Sie das Betriebsarten-Wählrad auf **U1**, **U2** oder **U3** im **Aufnahmemodus**.

Auf dem Aufnahmebildschirm erscheint die Hilfsanzeige für den Benutzermodus.



2 Ändern Sie die Einstellungen nach Bedarf.

Stellen Sie [Belichtungsmodus] im Menü  2 ein, um den Belichtungsmodus zu ändern.






Notizen




- Die in Schritt 2 geänderten Einstellungen werden nicht in der Kamera gespeichert. Wenn das Betriebsarten-Wählrad gedreht wird, werden die Einstellungen auf die gespeicherten Einstellungen zurückgesetzt. Um die Einstellungen zu ändern, speichern Sie die Einstellungen erneut unter [Feld für Benutzermodus speichern].
- Wenn die Einstellungen, die in dem dem Betriebsarten-Wählrad zugeordneten Einstellungsfeld gespeichert sind, geändert werden, werden die auf das Betriebsarten-Wählrad angewendeten Einstellungen ebenfalls geändert.

Anpassung der Tastenfunktionen

Ändern der Wählradfunktion für den Belichtungsmodus




Sie können die Belichtungseinstellungen speichern, die geändert werden sollen, wenn ,  und  in den einzelnen Belichtungsmodi verwendet werden.

1 Wählen Sie [Belichtungseinstellung] im Menü **C 2** und drücken Sie dann **▶**.

Die aktuellen Einstellungen für ,  und  werden auf dem Bildschirm [Belichtungseinstellung] angezeigt.

2 Wählen Sie den Belichtungsmodus mit den zu ändernden Einstellungen aus und drücken Sie dann **▶**.




3 Wählen Sie die Einstellungen, die geändert werden sollen, wenn ,  und  betätigt werden.

4 Drücken Sie **OK**.

Die Einstellungsänderungen werden übernommen, und der Bildschirm von Schritt 2 erscheint wieder.

Programmieren von Funktionen für den ADJ Modus

Sie können die Einstellungen für „Einstellmodus“ ändern, dessen Funktionen durch Drücken von **ADJ** () einfach aufgerufen werden können.

Es können fünf der folgenden AufnahmeFunktionen programmiert werden. (Die Funktionen in rechteckigen Klammern sind die Standardeinstellungen.)

- Aus
- Fokus [Einstellung2]
- Fokus-Begrenzer
- Fixfokus Entfernung
- Dateiformat [Einstellung4]
- Seitenverhältnis [Einstellung5]
- Zuschneiden
- JPEG Auflösung
- Belichtungsautomatik [Einstellung3]
- ISO-Einstellung
- Blitzmodus
- Blitzleistung
- Aufnahmemodus
- Selbstauslöser
- Weißabgleich
- Bildsteuerung [Einstellung1]
- Ein-Druck AE in M-M.
- Touch AF
- Ansicht draußen
- Bildfrequenz

1 Wählen Sie [Einstellmodus-Einst.] im Menü **C 2** und drücken Sie dann **▶**.

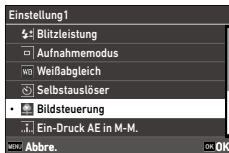
Der Bildschirm [Einstellmodus-Einst.] erscheint.

2 Wählen Sie zwischen [Einstellung1] bis [Einstellung5] aus und drücken Sie dann **▶**.



3 Wählen Sie die zu programmierende Funktion und drücken Sie dann **OK**.

Die Einstellungsänderungen werden übernommen, und der Bildschirm von Schritt 2 erscheint wieder.



Achtung -----

- Die unter [Einstellmodus-Einst.] geänderten Einstellungen werden nur im Modus aktiviert. [Bildsteuerung], [Fokus], [Belichtungsautomatik], [Bildfrequenz] und [Ansicht draußen] sind für den -Modus programmiert und können nicht geändert werden.

Notizen -----

- Siehe „Verwendung des ADJ. Modus“ (S.24) zur Verwendung des Einstellmodus.

Änderung der Funktionen der Funktionstaste

Sie können die Funktionen ändern, die bei Drücken von **Fn**, **▼**, **◀**, **▶** oder **□** aufgerufen werden.

Die folgenden Funktionen können jeder Taste zugewiesen werden. (Die Funktionen in rechteckigen Klammern sind die Standardeinstellungen.)

- Aus
- Fokus
- MF einstellen
- Fixfokus einstellen
- Schärfen. AF einst.
- AF aktivieren*¹ *²
- AF+AE-Speicher*¹ *² [Funktionstaste]
- AE-Speicher*¹ *²
- Gesichts-/Augenerk.
- Fokus-Begrenzer
- Fixfokus Entfernung
- Aufnahmespeicher wechseln [Videotaste halten]
- Dateiformat
- JPEG → RAW
- JPEG → RAW+
- Seitenverhältnis
- Zuschneiden
- JPEG Auflösung
- Bildfrequenz
- Standbild/Video [Videotaste]
- Bel. Automatik
- ISO-Einstellung [ISO-Taste]
- Blitzmodus
- Blitzleistung
- Neutralfilter
- Aufnahmeart [Aufnahmeart-Taste]
- Aufnahmemodus
- Serienaufnahme
- Selbstauslöser
- Manueller Weißabgleich (Taste Weißabgleich)
- Bildsteuerung
- Shake Reduction
- Ein-Druck AE in M-M.*¹ *²
- 4-Wege-Contr.-Aktion
- Touch AF
- Ansicht draußen
- Aktivieren des Ruhemodus
- Flugzeugmodus*³
- Vorschau*³

*¹ Der Vorgang, der beim Drücken der Taste ausgeführt werden soll, kann eingestellt werden.

*² Die Funktion kann nicht für [Videotaste] und [Videotaste halten] gespeichert werden.

*³ Die Funktion kann nur für [Videotaste halten] registriert werden.

- 1** Wählen Sie [Funktionstaste-Eins.] im Menü **C 2** und drücken Sie dann ►.

Der Bildschirm [Funktionstaste-Eins.] erscheint.

- 2** Wählen Sie die Taste, für die Einstellung geändert werden soll, und drücken Sie dann ►.



- 3** Wählen Sie die zu programmierende Funktion und drücken Sie dann **OK**.

Die Einstellungsänderungen werden übernommen, und der Bildschirm von Schritt 2 erscheint wieder.



- 4** Wenn eine Funktion zugewiesen ist, die detaillierte Einstellungen erfordert, drücken Sie **Fn**.

- 5** Legen Sie den Vorgang fest, der beim Drücken der Taste ausgeführt werden soll.



Sie können die Bedienung einstellen, wenn der Taste eine der folgenden Funktionen zugewiesen ist.

AF aktivieren AF+AE Speicher	Wählen Sie die Tastenfunktion aus [Gleich wie Auslöser], [Autobereich AF], [Zonenauswahl AF], [Wahl-AF], [Zielgenauer AF], [Schärfennachführ.-AF] und [Serien-AF] unter [Fokuseinstellungen].
AE Speicher	Stellen Sie die Tastenfunktion für [AE-Sperre bewahren] ein. Bei Einstellung auf [An] wird der AE-Speicher bei jedem Druck der Taste ein- und ausgeschaltet. Bei Einstellung auf [Aus] wird der AE-Speicher nur aktiviert, während die Taste gedrückt wird. (S.54)
Ein-Druck AE in M-M.	Wählen Sie aus [Programm-AE], [Blendenvorwahl] und [Zeitvorwahl] den Modus aus, der für eine korrekte Belichtung sorgen soll, wenn die Taste im Modus M gedrückt wird. (S.56)

6

Ändern der Einstellungen


6

Drücken Sie .

Es erscheint wieder der Bildschirm von Schritt 2.




Achtung

- [AF aktivieren], [AF+AE Speicher], [AE Speicher] und [Ein-Druck AE in M-M.] können  nicht zugewiesen werden.



Notizen

- Wenn das Gerät eingeschaltet oder das Betriebsarten-Wählrad gedreht wird, wird die aktuelle Funktion der Taste angezeigt. Wenn [Hilfe anzeigen] im Menü  2 auf [Aus] gestellt ist, wird die Funktion nicht angezeigt.

Einstellung der Auslöserbedienung

Sie können die Bedienung, die bei Drücken von **SHUTTER** aufgerufen werden soll, im Menü **C 2** einstellen.

Auslöseereinstellung	Wählen Sie die Tastenfunktion, wenn SHUTTER halb heruntergedrückt wird, aus [AF+AE Speicher], [AE Speicher] und [AF aktivieren].
Auslöserbestätigung	Legen Sie fest, ob die Einstellung durch halbes Herunterdrücken von SHUTTER abgeschlossen werden soll, wenn eine Funktion auf dem Aufnahmebildschirm eingestellt wird, wie z.B. im Einstellmodus. Diese Einstellung wird auch angewendet, wenn Autofokus mit Fn aktiviert wird. [An]: Beendet die Einstellung durch halbes Herunterdrücken von SHUTTER . [Aus]: Rückkehr zum Einstellungsbildschirm, nachdem SHUTTER halb heruntergedrückt und dann losgelassen wurde.

Auswahl der in der Kamera zu speichernden Einstellungen

Die mit dieser Kamera eingestellten Funktionen und Werte werden gespeichert, auch wenn die Kamera ausgeschaltet wird. Für folgende Funktionen können Sie wählen, ob die Einstellungen gespeichert (Ein) oder zu den Standardwerten zurückkehren sollen (Aus), wenn Sie die Kamera ausschalten.

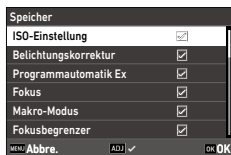
- ISO-Einstellung
- Belichtungskorrektur
- Belichtungskorrektur
- Fokus
- Makro-Modus
- Fokus-Begrenzer
- Fokussierhilfe
- Bel. Automatik
- Blitzmodus
- Blitzleistung
- Standbild/Video
- Aufnahmemodus
- Selbstauslöser
- AA-Filter-Simulator
- Seitenverhältnis
- Zuschneiden
- Weißabgleich
- Bildsteuerung
- Einstellmodus-Einst.
- Aufnahmedaten- Anzeige
- Wiedergabedaten- Anzeige
- Bild für Wiedergabe
- Ansicht draußen

6

Ändern der Einstellungen

Nehmen Sie die Einstellungen unter [Speicher] im Menü **C 2** vor.

Drücken Sie **ADJ**, um das Speichern ein- oder auszuschalten.



Notizen

- Wenn [Reset] im Menü **11** ausgeführt wird, werden alle [Speicher]-Einstellungen auf die Standardwerte zurückgesetzt.

Anzeige- und Toneinstellungen

Einstellung der während der Aufnahme/Wiedergabe angezeigten Informationen

Sie können einstellen, welche Informationen angezeigt werden, wenn die Anzeige mit **DISP** im Aufnahmemodus oder Wiedergabemodus umgeschaltet wird.

1 Wählen Sie [Aufnahmedaten Anzeige] oder [Wiedergabedaten Anzeige] im Menü **C 3** und drücken Sie dann **▶**.

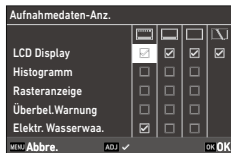
Der Bildschirm [Aufnahmedaten Anzeige] oder [Wiedergabedaten Anzeige] erscheint.

Für [Wiedergabedaten Anzeige], fahren Sie mit Schritt 3 fort.

2 Wählen Sie für [LCD-Anzeige] mit **◀▶** einen Anzeigemodus und drücken Sie dann **ADJ**, um die Anzeige ein- oder auszuschalten.

Die Anzeige kann auf die Anzeigemodi [Standarddaten Anzeige], [Vereinfachte Anzeige], [Anzeige ohne Daten] und [Anzeige aus] eingestellt werden.

Displaymodi ohne Häkchen werden nicht angezeigt, wenn **DISP** im Aufnahmemodus gedrückt wird. Wählen Sie mindestens einen Displaymodus.

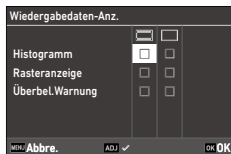


3 Verwenden Sie **▲▼◀▶**, um eine Displayfunktion auszuwählen und drücken Sie dann **ADJ**, um sie ein- oder auszuschalten.

[Aufnahmedaten Anzeige]

Histogramm	Zeigt das Histogramm
Rasteranzeige	Zeigt die Rasteranzeige an.
Überbelichtung Warnung	Bereiche, bei denen eine Überbelichtung erwartet wird, blinken bei der Aufnahme rot.
Elektronische Wasserwaage	Darstellung der Anzeige zur Überprüfung der Kameraneigung.

[Wiedergabedaten Anzeige]






Histogramm	Zeigt ein Histogramm für das Bild.
Rasteranzeige	Zeigt die Rasteranzeige an.
Überbelichtung Warnung	Überbelichtete Bereiche blinken rot.

4 Drücken Sie **OK**.

Einstellung der Schnellansicht

Sie können die bei der „Schnellansicht“ gezeigten Informationen unter [Schnellansicht] im Menü **C 3** einstellen. Bei der Schnellansicht wird das Bild sofort nach der Aufnahme gezeigt.



Anzeigedauer	Einstellung der Anzeigedauer der Schnellansicht. Bei der Einstellung [Halten] wird das Bild so lange angezeigt, bis SHUTTER zur Hälfte heruntergedrückt oder ein anderer Vorgang ausgeführt wird.
Schnellansicht vergrößern	Ermöglicht die Vergrößerung von Bildern durch Drehen von  nach rechts oder Drücken von ADJ oder der + Seite von  während der Schnellansicht.
Löschen	Ermöglicht das Löschen von Bildern durch Drücken von  während der Schnellansicht.

Die anfängliche Vergrößerung von Bildern durch Drücken von bei der Schnellansicht oder der Einzelbildanzeige im Wiedergabemodus kann unter [Schnelles Zoomen] im Menü **C 3** eingestellt werden. Wählen Sie die Vergrößerung aus [x4], [x8], [x16] und [100%].

Einstellung der „Live View“-Anzeige

Sie können die folgenden Funktionen für die „Live View“-Anzeige im Menü **C** 3 vornehmen.



Gitterart	Legt den Linientyp für die Anzeige der Rasterlinien fest. Wählen Sie den Typ aus [3x3 Gitter] und [4x4 Gitter].
Elektronischer Wasserwaagentyp	Hier wird eingestellt, ob nur die horizontale Ebene oder die horizontale Ebene und die Neigung (vertikale Richtung) angezeigt werden soll.
Ele. Wasserwaage-Design	[Typ 1]: Zeigt die Leiste am unteren Rand des Bildschirms an. [Typ 2]: Zeigt die Skala am unteren Rand des Bildschirms an. Typ 3: Zeigt die Leiste in der Mitte des Bildschirms an.
Flimmerreduzierung	Reduziert das Flimmern im Live View durch Einstellung der Stromfrequenz.


Einstellung von Helligkeit und Farbton des Monitors

LCD Einstellung

Außerdem ist die Einstellung von [Helligkeit], [Farbsättigung], [Blau- Bernstein-Einstellung] und [Grün- Magenta-Einstellung] unter [LCD-Einstellung] im Menü **3** möglich.




Ansicht draußen


Wenn die Monitoranzeige im Außenbereich oder in anderen Situationen schwer zu sehen ist, können Sie die Helligkeit des Monitors unter [Ansicht draußen] im Menü  3 einstellen.

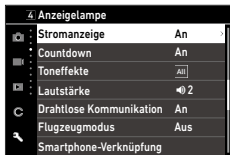


Notizen

- Diese Funktion kann auf [Einstellmodus-Einst.] im Menü  2 festgesetzt werden. (S.134)


Einstellung der Lampe

Sie können die Einstellung der Lampenbeleuchtung im Menü  4 vornehmen.



Stromanzeige	Legt fest, ob die Stromanzeige eingeschaltet werden soll, wenn die Kamera eingeschaltet ist.
Countdown	Zur Einstellung, ob die Selbstauslöserlampe bei Aufnahmen mit [Selbstauslöser] unter [Aufnahmeart] blinken soll.


Einstellung der Toneffekte


Sie können die Toneffekte im Menü  5 einstellen.

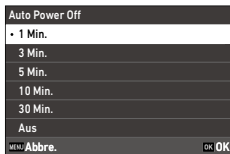


Toneffekte	[Alle]: Auslöseton, Ton bei Scharfstellung, Timer-Countdown-Ton und Umschaltton beim Ein- und Ausschalten des WLAN. [Nur Auslöseton]: Gibt nur den Auslöseton aus.
Lautstärke	Einstellung der Lautstärke. Bei Einstellung auf [0] werden alle Toneffekte ausgeschaltet.

Automatische Abschaltung

Die Kamera schaltet sich automatisch aus, wenn für die eingestellte Zeit kein Bedienvorgang durchgeführt wird. Sie können die Zeit bis zum Ausschalten der Kamera auf [1Min.], [3Min.], [5Min.], [10Min.], [30Min.] oder [Aus] unter [Auto Power Off] im Menü  7 einstellen.


Drücken Sie die Einschalttaste oder , um den Betrieb wieder aufzunehmen.

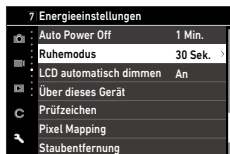


Notizen

- [Auto Power Off] ist in den folgenden Fällen nicht verfügbar.
 - Während Aufnahme oder Wiedergabe eines Videos
 - Bei [Intervallaufnahmen] oder [Intervall-Kompositb.] unter [Aufnahmeart]
 - Bei der Datenverarbeitung
 - Während der Bildübertragung
 - Wenn die Kamera an einem Computer angeschlossen ist
 - Wenn die Kamera an einem Computer angeschlossen ist

Verdunklung des Displays

Die Kamera verdunkelt das Display automatisch, wenn während der eingestellten Zeitdauer kein Bedienvorgang erfolgt. Die folgenden Funktionen können im Menü  7 eingestellt werden.




Ruhemodus	Schaltet den Monitor automatisch aus, wenn für die eingestellte Zeit kein Bedienvorgang ausgeführt wird. Im Ruhemodus leuchtet die Statuslampe. Sie können die Zeit bis zum Ausschalten des Monitors auf [3 Sek.], [10 Sek.], [30 Sek.], [1 Min.], [3 Min.], [5 Min.], [10 Min.], [30 Min.] oder [Aus] einstellen.
LCD automatisch dimmen	Das Display wird automatisch gedimmt, wenn die Kamera fünf Sekunden lang nicht bedient wird. Sie können diese Funktion auf [Ein] oder [Aus] setzen.

Wenn ein Bedienvorgang erfolgt, wird die ursprüngliche Helligkeit wieder hergestellt.



Notizen

- Wenn [Ruhemodus aktivieren] für eine Taste unter [Funktionstaste-Eins.] im Menü  2 gespeichert ist (S.136), schaltet die Kamera sofort in den Ruhemodus, wenn die Taste gedrückt wird.
- [Ruhemodus] ist in den folgenden Fällen nicht verfügbar.
 - Bei [Intervallaufnahmen] oder [Intervall-Kompositb.] unter [Aufnahmeart]
 - Während Aufnahme oder Wiedergabe eines Videos
 - Wenn ein AV-Gerät an der Kamera angeschlossen ist
 - Wenn die Kamera an einem Computer angeschlossen ist
- [LCD automatisch dimmen] ist in den folgenden Fällen nicht verfügbar.
 - Bei [Intervallaufnahmen] oder [Intervall-Kompositb.] unter [Aufnahmeart]
 - Während der Schnellansicht
 - Im Wiedergabemodus
 - Wenn ein AV-Gerät an der Kamera angeschlossen ist

Einstellung für die Dateiverwaltung

Festlegung der Ordner-/Dateieinstellungen


Standardmäßig werden Dateien und Ordner automatisch wie folgt benannt.

Dateiname	R0000001.JPG bis R0999999.JPG
Ordnername	100 bis 999

Wenn die Dateinummer R0**9999 übersteigt, wird der nächste Ordner angelegt, und die Datei erhält die Nummer R0**0001. Wenn die Dateinummer R0**9999 im Ordner mit der Nummer 999 übersteigt, können auf der zurzeit eingelegten Speicherkarte keine Dateien mehr gespeichert werden.

Sie können die Datei- und Ordnernamen ändern.

Neuen Ordner erstellen

Wenn [Neuen Ordner erstellen] im Menü  1 gewählt wird, wird ein Ordner mit einer neuen Nummer angelegt, wenn das nächste Bild gespeichert wird.



Achtung -----

- Sie können nicht mehrere Ordner hintereinander erstellen.



Notizen -----

- Bei [Intervallaufnahmen] oder [Intervall-Kompositb.] unter [Aufnahmeart] wird automatisch ein neuer Ordner angelegt.

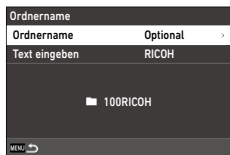
Ordnername

Wenn Bilder mit der Kamera aufgenommen werden, wird automatisch ein Ordner erstellt und die aufgenommenen Bilder werden darin gespeichert. Jeder Ordnername besteht aus einer laufenden Nummer von 100 bis 999 und einer Kette aus fünf Zeichen.

Die Zeichenkette für den Ordnernamen lässt sich ändern.

1 Wählen Sie [Ordnername] im Menü **↶ 1** und drücken Sie dann **▶**.
Der Bildschirm [Ordnername] erscheint.

2 Wählen Sie [Datum] oder [Optional] unter [Ordnername].



Datum	Nach der Ordnernummer werden vier Stellen für den Monat und Tag des Aufnahmedatums zugewiesen. Der zugewiesene Monat und Tag entsprechen dem unter [Datumseinstellung] im Menü ↶ 10 eingestellten Datumsformat. Beispiel) 101_0125: Bilder, die am 25. Januar aufgenommen wurden
Optional	Zuweisung einer zufällig definierten Kette aus fünf Zeichen nach der Ordnernummer. (Standardmäßig: RICOH) (Beispiel) 101RICOH

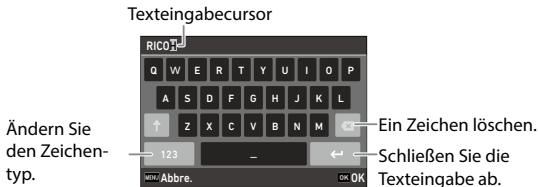
Wenn Sie [Datum] gewählt haben oder die Zeichenkette nicht ändern müssen, fahren Sie mit Schritt 6 fort.

3 Drücken Sie **▼**, um [Text eingeben] zu wählen, und drücken Sie dann **▶**.

Der Texteingabebildschirm erscheint.

4 Geben Sie einen Ordnernamen ein.

Es lassen sich bis zu fünf alphanumerische Einzel-Byte-Zeichen eingeben.



Die folgenden Bedienungsvorgänge stehen zur Verfügung.

▲ ▼ ◀ ▶	Bewegt den Textwählcursor.
↶ / ↷	Bewegt den Textwählcursor nach oben und unten.
↶	Bewegt den Textwählcursor nach rechts und links.
OK / ADJ	Eingabe eines mit dem Textwählcursor ausgewählten Zeichens.

Sie können das Bildschirm-Tastfeld für die Bedienung verwenden.

5 Bewegen Sie nach der Texteingabe den Textwählcursor auf ← und drücken Sie dann **OK**.

Der Bestätigungsbildschirm erscheint.

6 Nachdem Sie den eingegebenen Namen überprüft haben, drücken Sie **OK**.

Es erscheint wieder der Bildschirm von Schritt 2.



Notizen


- Nach dem Ändern des Ordnernamens wird bei der nächsten Aufnahme ein Ordner mit einer neuen Nummer angelegt.



Achtung

- Die maximale Ordnernummer ist 999. Wenn der Ordnername geändert oder ein neuer Ordner angelegt wird, nachdem die Ordnernummer 999 erreicht hat, können Sie keine neuen Bilder aufnehmen. Außerdem können Sie keine neuen Bilder aufnehmen, wenn die Dateinummer 9999 erreicht.

Dateiname

Abhängig von der Einstellung [Farbraum] (S.91) im Menü  4 wird eine der folgenden Zeichenketten als Dateinamen-Präfix für Standbilder vergeben.

Farbraum	Dateiname
sRGB	R0*****.JPG
AdobeRGB	_R*****.JPG

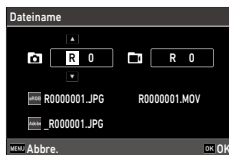
Sie können die ersten beiden Zeichen von Dateinamen von „R0“ abändern.

1 Wählen Sie [Dateiname] im Menü 1 und drücken Sie .

Der Bildschirm [Dateiname] erscheint.

2 Wählen Sie mit oder und verwenden Sie dann zur Angabe einer Zeichenkette.

Es können große alphanumerische Zeichen und „_“ eingegeben werden.




3 Drücken Sie .

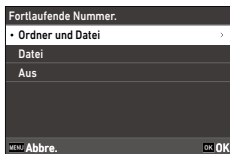


Notizen

- Wenn [Farbraum] auf [AdobeRGB] eingestellt ist, ist das Präfix für den Dateinamen „_“ und das erste Zeichen der eingegebenen Zeichenkette wird als Dateiname verwendet.

Fortlaufende Nummerierung


Unter [Fortlaufende Nummer.] im Menü  1 können Sie einstellen, ob die fortlaufende Nummerierung für Ordner- und Dateinamen auch dann fortgesetzt werden soll, wenn ein neuer Ordner angelegt wird oder Speicherkarten ausgetauscht werden.



Fortlaufende Nummerierung	Wenn ein neuer Ordner angelegt wird	Wenn die Speicherkarte gewechselt wird	
	Datei-Nr.	Ordnername	Datei-Nr.
Ordner und Datei	Fortsetzen	Fortsetzen	Fortsetzen
Datei	Fortsetzen	Zurücksetzen	Fortsetzen
Aus	Zurücksetzen	Zurücksetzen	Zurücksetzen

6

Nummerierung zurücksetzen

Wenn ein neues Bild aufgenommen wird, nachdem [Nummerierung zurücksetzen] aus dem Menü  1 ausgeführt wurde, wird ein Ordner mit einer neuen Ordnernummer erstellt und die Dateinummer beginnt bei 0001.




Notizen

- Wenn die Dateinummer 9999 erreicht, wird ein neuer Ordner erstellt und die Dateinummer zurückgesetzt.
- Wenn keine Speicherkarte eingelegt ist, wird die Dateinummer für Aufnahmen im internen Speicher zurückgesetzt.

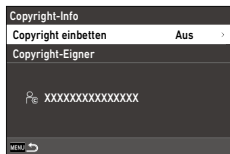
Einstellung der Copyright-Informationen

Sie können die in den Exif-Daten eingebetteten Copyright-Informationen einstellen.

- 1 Wählen Sie [Copyright Info] im Menü  1 und drücken Sie dann .

Der Bildschirm [Copyright-Info] erscheint.

- 2 Wählen Sie [An] oder [Aus] unter [Urheberrechtsdaten einbetten] und drücken Sie **OK**.

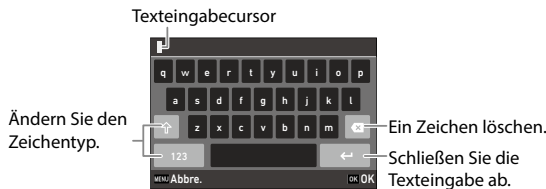


- 3 Drücken Sie  unter [Copyright-Eigner].





Der Texteingabebildschirm erscheint.

- 4 Geben Sie den Namen des Copyright-Eigners ein.

Es lassen sich bis zu 32 alphanumerische Einzel-Byte-Zeichen und Symbole eingeben.



Die folgenden Bedienungsvorgänge stehen zur Verfügung.

	Bewegt den Textwählcursor.
 / 	Bewegt den Textwählcursor nach oben und unten.
	Bewegt den Textwählcursor nach rechts und links.
OK / ADJ	Eingabe eines mit dem Textwählcursor ausgewählten Zeichens.

Sie können das Bildschirm-Tastfeld für die Bedienung verwenden.

5 Bewegen Sie nach der Texteingabe den Textwählcursor auf ← und drücken Sie dann **OK**.

Der Bestätigungsbildschirm erscheint.

6 Nachdem Sie den eingegebenen Namen überprüft haben, drücken Sie **OK**.

Es erscheint wieder der Bildschirm von Schritt 2.



Notizen -----

- Sie können die Exif-Informationen unter [Detaildaten- Anzeige] (S.21) im Wiedergabemodus überprüfen.

Anbringen von optionalem Zubehör

Vorsatzlinse/Objektivadapter

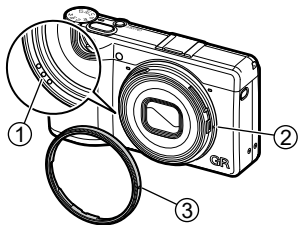
Entfernen Sie den Ring, bevor Sie den Weitwinkelkonverter (GW-4) und den Objektivadapter (GA-3) verwenden.

Einzelheiten zur Handhabung von Zubehör finden Sie in der Bedienungsanleitung, die dem Produkt beiliegt.

Abnehmen des Rings

Schalten Sie die Kamera aus und drehen Sie den Ring nach links, bis er abgenommen werden kann. Berühren Sie die Konverterstifte (①) nicht.

Um den Objektivadapter zu entfernen, drehen Sie ihn auf die gleiche Weise gegen den Uhrzeigersinn.



Anbringen des Rings

Richten Sie bei ausgeschalteter Kamera die Markierung am Ring (③) auf die Markierung am Kameragehäuse (②) aus und drehen Sie den Ring nach rechts, bis es klickt.



Achtung


- Wenn Sie einen Objektivadapter verwenden, benutzen Sie immer den Objektivadapter GA-3. Wenn andere Adapter verwendet werden, wird die ursprüngliche optische Leistung der Kamera nicht erreicht.


Stromversorgung




Problem	Ursache	Lösung	Seite
Die Kamera lässt sich nicht einschalten.	Die Batterie ist nicht eingelegt.	Den Akku laden und richtig in die Kamera einlegen.	S.42
	Der Akku ist leer.		
	Der Akku ist nicht richtig herum eingelegt.		
	Der Akku ist nicht kompatibel.	Verwenden Sie den speziellen Akku (DB-120).	—
	Das Netzgerät ist nicht richtig angeschlossen.	Das Netzgerät richtig anschließen.	—
Die Kamera schaltet sich während des Gebrauchs aus.	Die Funktion [Auto Power Off] wurde aktiviert, weil die Kamera während eines bestimmten Zeitraums nicht benutzt wurde.	Die Kamera wieder einschalten.	S.44
	Der Akku ist leer.	Der Akku muss geladen werden.	S.42
Die Kamera lässt sich nicht ausschalten.	Die Kamera funktioniert nicht richtig.	Den Akku herausnehmen und wieder einsetzen.	S.40
Die Anzeige für niedrigen Akkustand erscheint oder die Kamera schaltet sich aus, auch wenn ein voll geladener Akku eingelegt wurde.	Der Akku ist nicht kompatibel.	Verwenden Sie den speziellen Akku (DB-120).	—
Der Akku lässt sich nicht laden.	Der Akku ist defekt.	In diesem Fall ersetzen Sie den Akku durch einen neuen.	—
	Der Akku ist heiß.	Den Akku auf Umgebungstemperatur abkühlen lassen.	—

Problem	Ursache	Lösung	Seite
Der Akku entlädt sich schnell.	Die Umgebungstemperatur ist sehr hoch oder sehr niedrig.	—	—




Fotografieren


Problem	Ursache	Lösung	Seite
Durch Drücken von SHUTTER können keine Aufnahmen gemacht werden.	Der Akku ist leer.	Der Akku muss geladen werden.	S.42
	Die Kamera ist ausgeschaltet oder nicht im Aufnahmemodus.	Die Kamera einschalten oder SHUTTER drücken, um die Kamera in den Aufnahmemodus umzuschalten.	S.44
	Die Speicherkarte ist nicht formatiert.	[Formatieren] im Menü  1 ausführen.	S.46
	Die Speicherkarte ist voll.	Eine neue Karte einlegen oder nicht benötigte Dateien löschen.	S.103
	Die Speicherkarte hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht.	Eine neue Speicherkarte einlegen.	—
	Die Speicherkarte ist gesperrt.	Die Karte entsperren.	—
Die Kontakte der Speicherkarte sind verschmutzt.	Mit einem weichen sauberen Lappen reinigen.	—	
Die Bilder lassen sich nach der Aufnahme nicht überprüfen.	Die Bestätigungszeit ist zu kurz.	Die Einstellung der [Anzeigedauer] für [Schnellansicht] im Menü C 3 ändern.	S.142

Problem	Ursache	Lösung	Seite
Der Monitor ist leer.	Die Monitorhelligkeit wurde dunkel gestellt.	Die Helligkeit des Monitors im Menü  3 einstellen.	S.143
	Der Monitor ist ausgeschaltet.	DISP drücken, um den Monitor einzuschalten.	S.20
	Ein AV-Gerät ist an der Kamera angeschlossen.	Das Kabel von der Kamera abziehen.	S.102
Die Kamera lässt sich im Autofokusmodus nicht scharf stellen.	Das Objektiv ist schmutzig.	Mit einem weichen sauberen Lappen reinigen.	—
	Das Motiv ist nicht in der Mitte des Autofokus-Rahmens.	Den Fokus für die Aufnahme arretieren.	—
	Das Motiv ist für Autofokus nicht geeignet.	Den Fokus arretieren oder den Fokussiermodus für die Aufnahme auf [MF] stellen.	S.64
	Das Motiv ist zu nah.	Den Makro-Modus verwenden oder den Abstand zum Motiv vergrößern.	S.65
Bilder sind verschwommen.	Die Kamera wurde bewegt, während SHUTTER gedrückt wurde.	Zum Halten der Kamera die Ellbogen gegen den Körper drücken oder ein Stativ verwenden.	—
	Bei Aufnahmen an einem dunklen Ort erhöht sich die Verschlusszeit und es kann leicht dazu kommen, dass Bilder verschwimmen.	Ein Blitzgerät verwenden oder [ISO-Einstellung] auf eine höhere ISO-Empfindlichkeit stellen.	S.70 S.69
Der Blitz löst nicht aus.	Es wurde eine Funktion gewählt, die die Blitzaktivierung verhindert.	Einstellungen und Modus kontrollieren.	—
Der Blitz beleuchtet das Motiv nicht.	Das Motiv ist dunkel.	Die Blitzbelichtung anpassen.	S.71
	Die Blitzleistung ist nicht angemessen.		



Problem	Ursache	Lösung	Seite
Bilder sind zu hell.	Die Blitzleistung ist nicht angemessen.	Die Blitzbelichtung anpassen, den Abstand zum Motiv vergrößern oder eine andere Lichtquelle verwenden.	S.71
	Die Monitorhelligkeit ist nicht angemessen.	Die Helligkeit des Monitors im Menü  3 einstellen.	S.143
Bilder sind zu dunkel.	Die Monitorhelligkeit ist nicht angemessen.	Die Helligkeit des Monitors im Menü  3 einstellen.	S.143
	Die Belichtungskorrektur wurde auf einen negativen Wert gestellt.	Den Belichtungskorrekturwert ändern.	S.53
Die Farben der Bilder sind unnatürlich.	Die Kamera kann den Weißabgleich für die Aufnahmebedingungen mit automatischem Weißabgleich nicht anpassen.	Ein weißes Objekt zusammen mit dem Motiv aufnehmen oder eine andere Einstellung als [Autom. Weißabgl.] für [Weißabgleich] wählen.	S.75
Die Monitorhelligkeit ändert sich während der automatischen Scharfstellung.	Die Umgebungsbeleuchtung ist schwach oder weicht von der für den Autofokus verwendeten Beleuchtung ab.	Das ist normal und weist auf keine Fehlfunktion hin.	—
Die elektronische Wasserwaage wird nicht gezeigt.	Die elektronische Wasserwaage ist ausgeblendet.	Die [Aufnahmedaten Anzeige] im Menü  3 überprüfen.	S.141
Das Bild ist nicht waagrecht, obwohl die elektronische Wasserwaage angezeigt hat, dass die Kamera waagrecht war.	Die Kamera wurde während der Aufnahme bewegt, weil ein sich bewegendes Motiv verfolgt wurde oder andere Gründe vorlagen.	Die Kamera während der Aufnahme nicht bewegen.	—
	Das Motiv ist nicht waagrecht.	Das Motiv überprüfen.	—

Wiedergabe/Löschen

Problem	Ursache	Lösung	Seite
Die Aufnahme- daten werden nicht angezeigt.	Die Datenanzeige wurde auf [Anzeige ohne Daten] eingestellt.	DISP drücken, um die auf dem Bildschirm angezeigten Daten umzuschalten.	S.20
Auf den Bildern erscheinen Staub oder Schmutz- partikel.	Der Sensor ist verschmutzt oder verstaubt.	[Staubentfernung] im Menü  9 durchführen. Die Staubentfernungs- funktion lässt sich so einstellen, dass sie bei jedem Ein- und Ausschalten der Kamera aktiviert wird.	—
Das Bild zeigt Pixeldefekte wie helle und dunkle Stellen.	Es gibt defekte Pixel im Sensor.	[Pixel Mapping] im Menü  9 durchführen. Es dauert ca. 30 Sekunden, bis die defekten Pixel korrigiert sind. Vergewissern Sie sich vorher, dass die Batterie voll geladen ist.	—
Auf einem AV- Gerät werden keine Bilder gezeigt.	Das Kabel ist nicht richtig angeschlossen.	Befolgen Sie die korrekte Vorgehensweise, um das Kabel anzuschließen.	S.102
	Der Eingang des AV-Geräts ist falsch eingestellt.	Die Einstellungen des AV-Geräts überprüfen.	—
Die Bilder auf der Speicherkarte lassen sich nicht wiedergeben. Die Bilder werden auf dem Monitor nicht gezeigt.	Die eingelegte Speicherkarte wurde nicht in dieser Kamera formatiert.	Eine Speicherkarte einlegen, die mit der Funktion [Formatieren] im Menü  1 dieser Kamera formatiert wurde.	S.46
	Die Kontakte der Speicherkarte sind verschmutzt.	Mit einem weichen sauberen Lappen reinigen.	—
	Die Karte funktioniert nicht richtig.	Wenn Bilder einer anderen Speicherkarte auf dieser Kamera wiedergegeben werden können, ist die Kamera in Ordnung. Keine Speicherkarte verwenden, mit der es ein Problem gibt.	—

Problem	Ursache	Lösung	Seite
Der Monitor ist ausgeschaltet.	Der Akku ist leer.	Der Akku muss geladen werden.	S.42
	Die Funktion [Auto Power Off] wurde aktiviert, weil die Kamera während eines bestimmten Zeitraums nicht benutzt wurde.	Die Kamera wieder einschalten.	S.44
Datei(en) können nicht gelöscht werden.	Für die Bilder wurde [Schützen] eingestellt.	Heben Sie den Schutz mit [Schützen] im Menü  2 auf.	S.105
	Die Speicherkarte ist gesperrt.	Die Karte entsperren.	—
Die Speicherkarte lässt sich nicht formatieren.	Die Speicherkarte ist gesperrt.	Die Karte entsperren.	—

Verschiedenes

Problem	Ursache	Lösung	Seite
Die Speicherkarte lässt sich nicht einlegen.	Die Karte ist nicht richtig ausgerichtet.	Die Speicherkarte in der richtigen Ausrichtung einlegen.	S.40
Die Bedienelemente der Kamera zeigen keine Wirkung.	Der Akku ist leer.	Der Akku muss geladen werden.	S.42
	Die Kamera funktioniert nicht richtig.	Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein.	S.44
		Den Akku herausnehmen und wieder einsetzen. Das Netzgerät neu anschließen, wenn es verwendet wird.	S.40
Das Datum ist nicht richtig eingestellt.	Tag und Uhrzeit sind nicht richtig eingestellt.	Tag und Uhrzeit im Menü  10 richtig einstellen.	S.45
Die Datums-einstellung wurde zurückgesetzt.	Der Akku wurde entfernt.	Wenn der Akku für mehr als ca. fünf Tage herausgenommen wird, geht die Datumseinstellung verloren. Tag und Uhrzeit im Menü  10 richtig einstellen.	S.45

Fehlermeldungen

Fehlermeldung	Beschreibung
Speicherkarte voll.	Die Speicherkarte ist voll, und es lassen sich keine weiteren Bilder speichern. Eine neue Speicherkarte einlegen oder nicht benötigte Dateien löschen. (S.103)
Interner Speicher voll.	Der interne Speicher ist voll, und es lassen sich keine weiteren Bilder speichern. Eine Speicherkarte einlegen oder nicht benötigte Dateien löschen. (S.103)
Kein Bild im Speicher.	Es befinden sich keine Bilder für die Wiedergabe auf der Speicherkarte und im internen Speicher.
Keine Karte in Kamera.	Es ist keine Speicherkarte in der Kamera eingelegt.
Speicherkartenfehler.	Es gibt ein Problem mit der Speicherkarte und Fotografieren und Wiedergabe sind nicht möglich. Möglicherweise können die Bilder mit einem Computer wiedergegeben werden.
Interner Speicherfehler.	Der interne Speicher hat ein Problem. Den internen Speicher formatieren. (S.46)
Karte ist nicht formatiert.	Die Speicherkarte, die Sie eingelegt haben, ist nicht formatiert oder wurde zuvor mit einem anderen Gerät benutzt und ist mit dieser Kamera nicht kompatibel. Die Karte erst benutzen, nachdem sie mit dieser Kamera formatiert wurde. (S.46)
Karte ist gesperrt.	Der Schreibschutzschalter an der eingelegten Speicherkarte ist gesperrt.
Karte nicht verwendbar.	Die eingelegte Speicherkarte ist mit dieser Kamera nicht kompatibel.
Speichern des Bildes nicht möglich.	Auf der Speicherkarte oder im internen Speicher liegt ein Problem vor, und das Bild kann nicht gespeichert werden.
Bildordner konnte nicht erstellt werden.	Die maximale Ordnernummer (999) wird verwendet. Es können keine weiteren Bilder gespeichert werden. Eine neue Speicherkarte einlegen oder die Karte oder den internen Speicher formatieren. (S.46)

Fehlermeldung	Beschreibung
Dieses Bild lässt sich nicht darstellen.	Sie versuchen, ein Bild in einem Format wiederzugeben, das von dieser Kamera nicht unterstützt wird. Möglicherweise können die Bilder mit einem Computer wiedergegeben werden.
Dieses Bild lässt sich nicht vergrößern.	Sie versuchen, ein Bild zu vergrößern, das sich nicht vergrößern lässt.
Das Bild lässt sich nicht verarbeiten.	Diese Meldung erscheint, wenn Sie versuchen, eine Funktion im Menü  3 für Bilder auszuführen, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden, oder wenn [Größe ändern] oder [Zuschneiden] für Bilder mit minimaler Dateigröße ausgeführt werden.
Die Funktion kann nicht mehrere Bilder als Batch verarbeiten.	Jedes Bild einzeln verarbeiten.
Diese Funktion ist im aktuellen Modus nicht verfügbar.	Stellen Sie die Funktion nach dem Umschalten in den Modus  . Alternativ können Sie [Flugzeugmodus] im Menü  6 auf [Aus] setzen.
Diese Funktion ist nur im Benutzermodus verfügbar.	Stellen Sie die Funktion ein, nachdem Sie das Betriebsarten-Wählrad auf U1 , U2 oder U3 gestellt haben.
Kamera schaltet zum Schutz vor Überhitzung ab.	Die Kamera schaltet sich aus, weil die Innentemperatur zu hoch ist. Lassen Sie die Kamera ausgeschaltet, bis sie abgekühlt ist, bevor Sie die Kamera wieder einschalten.
Aktualisierung fehlgeschlagen.	Die Aktualisierung konnte nicht korrekt ausgeführt werden. Die Kamera aus- und einschalten und dann die Aktualisierung erneut ausführen.
Kann Firmware nicht aktualisieren. Problem mit Firmware-Aktualisierungsdatei.	Problem mit Firmware- Aktualisierungsdatei. Die Aktualisierungsdatei erneut herunterladen und dann die Aktualisierung ausführen.

Fehlermeldung	Beschreibung
Batterie zur Aktivierung von Pixel Mapping zu schwach. Batteriespannung für Firmwareaktualisierung nicht ausreichend.	Diese Meldungen erscheinen, wenn Sie versuchen, die einzelnen Funktionen bei unzureichendem Akkustand auszuführen. Setzen Sie einen vollständig geladenen Akku ein.
Die verbleibende Batteriespannung reicht nicht aus, um das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen.	
Die Kopplung ist fehlgeschlagen. Aktionsmodus prüfen.	
Die Kopplung ist fehlgeschlagen. Prüfen Sie den Flugzeugmodus.	Bluetooth®-Kopplung fehlgeschlagen. Überprüfen Sie die Einstellungen. (S.125)
Die Kopplung ist fehlgeschlagen, da die Kamera derzeit über USB angeschlossen ist.	

Grundlegende technische Daten

Kamera

Objektiv	Objektivaufbau	7 Elemente in 5 Gruppen (3 asphärische Objektiv-elemente)
	Brennweite und Blende	18,3 mm (ca. 28 mm 35 in mm bei Kleinbild-Brennweite) / F2.8 bis F16
Bildaufnah-meeinheit	Bildsensor	Typ: Primärfarbfiler, CMOS Größe: 23,3 mm × 15,5 mm
	Effektive Auflösung	Ca. 25.74 Megapixel
	Empfindlichkeit (Standard-Ausgabe)	ISO 100 bis ISO 204800: Auto (ISO-Auto-Unter-/Obergrenze und Mindest-Verschlusszeit können eingestellt werden), Manuell
	Bild-stabilisierung	Sensor-Shift Shake Reduction „SR“ (5 Achsen)
	AA-Filter-Simulator	Moiré-Reduktion durch SR-Einheit (Aus, Schwach, Stark)
	Staubent-fernung	Bildsensorreinigung mit Ultraschallschwingungen „DR II“

Datei- formate	Standbild	<p>Dateiformat: RAW (DNG) 14bit, JPEG (Exif 2.3-konform), DCF 2.0-konform</p> <p>Farbraum: sRGB, AdobeRGB</p> <p>Auflösung:</p> <p>[3:2] L (26M: 6192 × 4128) M (16M: 4944 × 3296) S (8.2M: 3504 × 2336) XS (2.5M: 1920 × 1280)</p> <p>[4:3] L (23M: 5504 × 4128) M (15M: 4400 × 3296) S (7.3M: 3120 × 2336) XS (2.8M: 1920 × 1440)</p> <p>[1:1] L (17M: 4128 × 4128) M (11M: 3296 × 3296) S (5.5M: 2336 × 2336) XS (1.6M: 1280 × 1280)</p> <p>[16:9] L (22M: 6192 × 3480) M (14M: 4944 × 2784) S (6.9M: 3504 × 1968) XS (2.1M: 1920 × 1080)</p>
	Video	<p>Dateiformat: MPEG4 AVC/H.264 (MOV)</p> <p>Auflösung: Full HD (1920 × 1080, 60p/30p/24p)</p> <p>Tonaufnahme: Eingebautes Stereo-Mikrofon</p> <p>Aufnahmezeit: Bis 4 GB bzw. 25 Minuten, stoppt automatisch, wenn die Innentemperatur der Kamera steigt.</p>
	Speicher- medium	<p>Interner Speicher (ca. 53 GB), microSD/microSDHC/microSDXC-Speicherkarte (microSD-HC-Speicherkarte und microSDXC-Speicherkarte, entsprechen dem UHS-I-Standard)</p>

Fokus	Typ	Hybrid-AF (Erkennung Bildebenen-Phasen Anpassung und Kontrasterkennung)
	Fokusmodus	Autobereich-AF, Wahl-AF, Wahl-AF, Zielgenauer AF, Schärfenachführ.-AF, Serien-AF, MF, Fixfokus (0,3 m, 1 m, 1,5 m, 2 m, 2,5 m, 3,5 m, 5 m, ∞), ∞
	Fokus-Begrenzer	Nahe Seite, Ferne Seite, Aus
	Bild bei Durchdr.	Aufnahme durch Fokussierung auf die Fixfokus-Entfernung mit einem einfachen Druck auf den Auslöser oder Berühren des Monitors
	Gesichts-/Augenerk.	Ein, Nur in Autober.-AF, Aus
	Fokusbereich (von der Linsenoberfläche)	Normaler Modus: Ca. 0,1 m bis ∞ Makro-Modus: Ca. 0,06 bis 0,15 m
Belichtungssteuerung	Belichtungsmodus	Programmautomatik, Blendenvorwahl, Zeitvorwahl, Fixfokus-Abstandsvorwahl, manuelle Belichtung
	Messmodus	Mehrfeldmessung, mittlenbetonte Messung, Spot-Messung, spitzlichtbetonte Messung
	Verschlusszeit	1/4000 bis 30 Sek. (Begrenzung durch Blende – F2.8: bis zu 1/2500 Sek., F5.6 oder höher: bis zu 1/4000 Sek.), Belichtungszeiteinstellung (10 Sek. bis 20 Min.), Langzeitbelichtung, Zeit
	Belichtungs-korrektur	Standbild: ±5 EV, 1/3-LW-Schritte Video: ±2 EV, 1/3-LW-Schritte
	Neutralfilter (2 LW)	Auto, Ein, Aus
Weißabgleich	Automatischer Weißabgleich, Auto WB (Wärmepri.), Auto WB (Weißpri.), Tageslicht, Schatten, Bewölkt, Fl. - Tageslichtfarbe, Fl. - Tageslichtweiß, Fl. - Kaltweiß, Fl. - Warmweiß, Glühlampenlicht, CTE, Manueller Weißabgleich, Farbtemperatur, Benutzerdefiniert 1, Benutzerdefiniert 2, Benutzerdefiniert 3	
	Feinverstellung	Einstellbar in ±14 Stufen auf A-B-Achse oder G-M-Achse

Aufnahmeart	Aufnahmemodus	Einzelbild, Serienaufnahmen, Belichtungsreihe, Mehrfachbelichtung, Intervallaufnahmen, Intervall-Kompositb.
	Selbstauslöser	10 Sekunden, 2 Sekunden, Aus
Aufnahmefunktionen	Zuschneiden	Aus, 35mm, 50mm
	Bildsteuerung	Standard, Klar, Monoton, Weich monoton, Hart monoton, Hochk. S/W, Negativfilm, Positivfilm, Kino (Gelb), Kino (Grün), Crossentwicklung, Bleach Bypass, Retro, HDR-Ton, Benutzerdefiniert 1, Benutzerdefiniert 2, Benutzerdefiniert 3 Einstellungsparameter: Farbsättigung, Farbton, Hi-/Low-Key-Anpassung, Kontrast, Kontrast (Spitzlichter), Kontrast (Schatten), Schärfe, Schattierung, Schärfe, Farbanpassung, Filtereffekt, Körnigkeit, HDR-Tongrad, Farbton * Die einstellbaren Parameter hängen von der gewählten Bildeinstellung ab.
	Dynamikbereichskorrektur	Spitzlichtkorrektur, Schattenkorrektur
	Rauschreduzierung	Rauschreduzierung bei langer Verschlusszeit, Rauschreduzierung bei hohem ISO-Wert
	Horizontkorrektur	SR Ein: Korrektur bis zu 1 Grad SR Aus: Korrektur bis zu 1,5 Grad
Display	Displayvergrößerung (4x, 16x), Rasteranzeige (3x3 Gitter, 4x4 Gitter), Histogramm, Überbelichtungswarnung, elektronische Wasserwaage	

Wiedergabefunktionen	Wiedergabeansicht	Einzelbildanzeige, Mehrbildanzeige (20 Bilder, 48 Bilder), Anzeigevergrößerung (bis zu 16-fach; 100%-Ansicht und Quick-Zoom-Ansicht verfügbar), Histogramm (Y-Histogramm, RGB-Histogramm), Rasteranzeige (3×3 Gitter, 4×4 Gitter), Überbelichtungswarnung, automatisches Bilddrehen, Ordneranzeige, Display mit Daten und Filmstreifen
	Basisparameter-Anpassung	Normale Bearbeitung, Monoton-Bearbeitung Einstellungsparameter: Helligkeit, Farbsättigung, Filtereffekt, Farbton, Tönung, Kontrast, Schärfe * Die einstellbaren Parameter hängen von der gewählten Bearbeitungseinstellung ab.
	RAW-Entwicklung	Optionen zur Auswahl von RAW-Bildern: Einzelbild, Mehrere Bilder, Bilder im ausgewählten Ordner, Bilder am gewählten Aufnahmedatum RAW-Entwicklungsparameter: JPEG-Auflösung, Seitenverhältnis, Farbraum, Weißabgleich, Bildsteuerung, Periphere Belichtungs Korrektur, Empfindlichkeit, Rauschreduzierung bei hohem ISO-Wert, Schattenkorrektur
LCD-Monitor	Bearbeiten	Löschen, Schützen, Bild drehen, Bild kopieren, Dateiübertragung, Größe ändern, Zuschneiden (Seitenverhältnis und Neigungskorrektur verfügbar), Tonwertkorrektur, Weißabgleich, Moiréeffekt-Korrektur, Filmbearbeitung (Ausschneiden, Teilen), Videobild als JPEG-Bild speichern
	Typ	3,0-Zoll-TFT-Farb-LCD mit großem Betrachtungswinkel (Seitenverhältnis: 3:2) mit gehärtetem Glas ohne Luftspalt, ca. 1037K Punkte
	Touchscreen	Kapazitiver Abtastungstyp
	Anpassungen	Helligkeitsfilter, Farbsättigung, Blau/Bernstein, Grün/Magenta, Ansichtseinstellung draußen (Auto, Manuell (±2 Schritte))

WLAN-Kommunikation	Normen	2,4 GHz: IEEE802.11 b/g/n/ax 5,2 GHz: IEEE802.11 a/n/ac/ax (in einigen Regionen nicht verfügbar) 5,8 GHz: IEEE802.11 a/n/ac/ax (in einigen Regionen nicht verfügbar)
	Betriebsfrequenzbandbereich	2,4 GHz: 2400 bis 2483,5 MHz 5,2 GHz: 5150 bis 5250 MHz (in einigen Regionen nicht verfügbar) 5,8 GHz: 5725 bis 5850 MHz (in einigen Regionen nicht verfügbar)
	Bandbreite	2,4 GHz: 20 MHz 5,2 GHz: 20/40/80 MHz 5,8 GHz: 20/40/80 MHz
	Sicherheit	Authentifizierung: WPA2™, WPA3™ Verschlüsselung: AES
Bluetooth®-Kommunikation	Normen	Bluetooth® v5.3 (Bluetooth Low Energy)
	Betriebsfrequenzbandbereich	2400 bis 2483,5 MHz
Schnittstellen	USB Type-C	Aufladen des Akkus/Stromversorgung (bei Verwendung eines optionalen Netzteils), Datenübertragung (MTP), Videoausgang (DisplayPort™ über USB-C (DisplayPort Alternative Mode))
	Blitzschuh	Kompatibel mit speziellen Blitzgeräten Blitzmodus: Blitz Ein, Blitz Ein+Anti-Rote-Augen, Langz.-Sync, Langz.Sync+AntiRoteAug. Blitzleistung: Auto, 1/1, 1/4
	Objektivadapterstift	Verfügbar

Strom- versorgung	Batterietyp	Aufladbarer Akku DB-120
	Netzgerät	Mit USB Power Delivery kompatibles Netzgerät, Netzgerät (D-AC166; optional) <ul style="list-style-type: none"> Die Kamera ist mit USB Power Delivery kompatibel, aber nicht mit dem Logo des USB Implementers Forum zertifiziert.
	Akku- Nutzdauer	Anzahl speicherbarer Bilder: Ca. 250 Bilder <ul style="list-style-type: none"> Dies ist das Ergebnis eines Tests gemäß CIPA-Standard mit einem voll aufgeladenen Akku bei einer Temperatur von 23 °C. Die tatsächlichen Werte können je nach Aufnahmebedingungen und -umständen schwanken. Wiedergabezeit: Ca. 240 Min. <ul style="list-style-type: none"> Gemäß dem Ergebnis von internen Tests bei RICOH. Die tatsächlichen Werte können je nach Aufnahmebedingungen und -umständen schwanken.
Abmessungen und Gewicht	Abmessungen	Ca. 109,4 mm (B) × 61,1 mm (H) × 32,7 mm (T) (4,3" (W) × 2,4" (H) × 1,3" (D)) (ohne Bedienelemente und vorstehende Teile)
	Gewicht	Ca. 262 g (mit Systembatterie und SD-Speicherkarte) Ca. 228 g (nur Gehäuse)
Mitgeliefertes Zubehör		Wiederaufladbarer Akku DB-120, USB-Kabel I-USB198, Handschlaufe O-ST198
Language (Sprache)		Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Portugiesisch, Italienisch, Niederländisch, Dänisch, Schwedisch, Finnisch, Polnisch, Tschechisch, Ungarisch, Türkisch, Griechisch, Russisch, Thai, Koreanisch, traditionelles Chinesisch, vereinfachtes Chinesisch, Japanisch

Aufladbarer Akku DB-120

Nennspannung	3,85 V
Nennleistung	1800 mAh, 6,93 Wh
Betriebstemperatur	0 bis 40 °C (32 bis 104 °F)
Lagertemperatur	-20 bis 45 °C (4 bis 113°F)
Abmessungen	40,9 mm (B) × 35,4 mm (H) × 10,75 mm (T) (1,6" (B) × 1,4" (H) × 0,4" (D))
Gewicht	Ca. 33 g

Bildspeicherkapazität

Die folgende Tabelle zeigt die ungefähre Anzahl Aufnahmen und die Aufzeichnungszeit (in Sekunden) von Videos, die in unterschiedlichen Formaten im internen Speicher und in einer Speicherkarte gespeichert werden können.

Standbild

Dateiformat/ JPEG- Auflösung	Seiten- verhältnis	Brenn- weite*1	Auflösung	Int. Speicher 53 GB	Speicher- karte 64 GB
L	3:2	—	26M: 6192 × 4128	3.498	3.929
	4:3	—	23M: 5504 × 4128	3.943	4.429
	1:1	—	17M: 4128 × 4128	5.226	5.870
	16:9	—	22M: 6192 × 3480	4.131	4.640
M	3:2	—	16M: 4944 × 3296	5.422	6.090
	4:3	—	15M: 4400 × 3296	6.110	6.862
	1:1	—	11M: 3296 × 3296	8.033	9.022
	16:9	—	14M: 4944 × 2784	6.475	7.272
S	3:2	—	8.2M: 3504 × 2336	10.581	11.883
	4:3	—	7.3M: 3120 × 2336	12.050	13.534
	1:1	—	5.5M: 2336 × 2336	15.494	17.401
	16:9	—	6.9M: 3504 × 1968	12.395	13.921
XS	3:2	—	2.5M: 1920 × 1280	33.371	37.479
	4:3	—	2.8M: 1920 × 1440	28.922	32.482
	1:1	—	1.6M: 1280 × 1280	48.203	54.137
	16:9	—	2.1M: 1920 × 1080	39.439	44.294

Dateiformat/ JPEG- Auflösung	Seiten- verhältnis	Brenn- weite*1	Auflösung	Int. Speicher 53 GB	Speicher- karte 64 GB	
RAW	3:2	28 mm	26M: 6192 × 4128	995	1.117	
		35 mm	16M: 4944 × 3296	1.018	1.143	
		50 mm	8.2M: 3504 × 2336	1.037	1.165	
	4:3	28 mm	23M: 5504 × 4128	1.001	1.125	
		35 mm	15M: 4400 × 3296	1.023	1.149	
		50 mm	7.3M: 3120 × 2336	1.040	1.168	
	1:1	28 mm	17M: 4128 × 4128	1.016	1.141	
		35 mm	11M: 3296 × 3296	1.030	1.157	
		50 mm	5.5M: 2336 × 2336	1.045	1.174	
	16:9	28 mm	22M: 6192 × 3480	1.004	1.127	
		35 mm	14M: 4944 × 2784	1.023	1.149	
		50 mm	6.9M: 3504 × 1968	1.042	1.171	
	RAW+	3:2	28 mm	26M: 6192 × 4128	774	870
			35 mm	16M: 4944 × 3296	859	964
			50 mm	8.2M: 3504 × 2336	947	1.063
4:3		28 mm	23M: 5504 × 4128	798	897	
		35 mm	15M: 4400 × 3296	876	984	
		50 mm	7.3M: 3120 × 2336	957	1.075	
1:1		28 mm	17M: 4128 × 4128	850	955	
		35 mm	11M: 3296 × 3296	915	1.027	
		50 mm	5.5M: 2336 × 2336	981	1.102	
16:9		28 mm	22M: 6192 × 3480	809	909	
		35 mm	14M: 4944 × 2784	883	992	
		50 mm	6.9M: 3504 × 1968	961	1.080	

*1 35 mm Kleinbild-Brennweite

Video

Auflösung	Seitenverhältnis	Bildfrequenz	Auflösung	Int. Speicher 53 GB	Speicherkarte 64 GB
FULL-HD	16:9	60p	1920 × 1080	1:26'56"	1:37'38"
		30p		2:50'51"	3:11'53"
		24p		3:31'44"	3:57'48"



Notizen

- Bei den Angaben für Videos handelt es sich um die gesamte Dauer, die aufgezeichnet werden kann. Die maximale Aufzeichnungszeit pro Aufnahme beträgt 25 Minuten bzw. 4 GB.
- Die Anzahl der Bilder, die aufgenommen werden können, kann sich von der Anzahl der auf dem Monitor gezeigten speicherbaren Bilder unterscheiden.
- Die Speicherkapazität ist je nach Aufnahmebedingungen und Kapazität des jeweiligen Speichermediums unterschiedlich.

Betriebsumgebung

Es wurde bestätigt, dass die USB-Verbindung zwischen der Kamera und einem Computer mit den folgenden Betriebssystemen funktioniert.

Windows®	Windows® 11, Windows® 10
Mac	macOS 14 Ventura, macOS 13 Monterey, macOS 12 Big Sur, macOS 11 Catalina

Verwendung der Kamera auf Reisen

Die Nutzungsbedingungen und wichtige Punkte, die bei der Verwendung der Kamera im Ausland zu beachten sind, finden Sie auf der Produktseite und in den häufig gestellten Fragen auf der RICOH IMAGING-Website.

Kamera

- Lassen Sie die Kamera nicht fallen und setzen Sie sie keinen Stößen aus.
- Achten Sie beim Tragen der Kamera darauf, dass sie nicht gegen andere Gegenstände schlägt. Das Objektiv und der Monitor müssen besonders geschützt werden.
- Der Akku kann bei längerem Einsatz heiß werden. Warten Sie, bis sich der Akku abgekühlt hat, bevor er aus der Kamera genommen wird.
- Der Monitor kann in direktem Sonnenlicht schwer abzulesen sein.
- Sie bemerken vielleicht, dass sich die Helligkeit des Monitors ändert oder dass manche Pixel nicht aufleuchten oder immer leuchten. Dies ist allen LCD-Monitoren gemeinsam und weist nicht auf einen Defekt hin.
- Üben Sie keine Kraft auf den Monitor aus.
- Abrupte Temperaturänderungen können Kondenswasserbildung verursachen, was zu sichtbarem Beschlag im Objektiv oder zu Fehlfunktionen der Kamera führt. Dies lässt sich vermeiden, indem die Kamera in einen Plastikbeutel gelegt wird, um die Temperaturänderung zu verlangsamen, und erst herausgenommen wird, wenn die Luft im Beutel die gleiche Temperatur erreicht hat wie die Umgebung.
- Um Schäden an der Kamera zu vermeiden, dürfen keine Gegenstände in die Öffnungen im Mikrofon und in den Lautsprecherabdeckungen gesteckt werden.
- Lassen Sie die Kamera nicht nass werden. Bedienen Sie sie auch nicht mit nassen Händen. Wenn diese Vorsichtsmaßnahme nicht beachtet wird, kann es zu Fehlfunktionen der Kamera oder zu Stromschlag kommen.
- Machen Sie eine Testaufnahme, um sicherzustellen, dass die Kamera ordnungsgemäß funktioniert, bevor Sie sie bei wichtigen Anlässen wie z. B. auf Reisen oder Hochzeiten einsetzen. Wir empfehlen, diese Anleitung und Ersatzbatterien bereitzuhalten.



Umstände, die Kondensation bewirken können-----

- Wenn Sie sich in einen Bereich mit sehr unterschiedlicher Temperatur bewegen
- Bei hoher Luftfeuchtigkeit
- Wenn in einem kalten Raum die Heizung eingeschaltet wird oder wenn die Kamera kalter Luft von einer Klimaanlage oder einem anderen Gerät ausgesetzt wird

Aufladbarer Akku DB-120

- Dies ist ein Lithiumionenakku.
- Zum Zeitpunkt des Kaufs ist der Akku nicht voll geladen und muss daher vor der Verwendung geladen werden.
- Öffnen oder beschädigen Sie den Akku nicht, weil es dadurch zu Feuer oder Verletzungen kommen kann. Außerdem darf der Akku nicht über 60 °C erhitzt oder Feuer ausgesetzt werden.
- Aufgrund der Eigenschaften des Akkus kann seine Nutzungsdauer in kalten Umgebungen verringert werden, auch wenn er voll geladen wurde. Stecken Sie den Akku in eine Tasche, um ihn warm zu halten, oder halten Sie einen Ersatzakku bereit.
- Wenn die Kamera nicht gebraucht wird, muss der Akku aus der Kamera bzw. dem Batterieladegerät genommen werden. Ein kleiner Kriechstrom kann auch bei ausgeschalteter Kamera aus dem Gerät austreten, übermäßige Entladung bewirken und den Akku unbrauchbar machen. Wenn der Akku für mehr als fünf Tage entfernt wird, gehen die Datums- und Uhrzeiteinstellungen verloren. In diesem Fall müssen Datum und Uhrzeit neu eingestellt werden.
- Wenn der Akku für eine lange Zeit nicht verwendet wird, muss er vor der Lagerung einmal pro Jahr 15 Minuten lang geladen werden.
- Bewahren Sie ihn an einem trockenen, kühlen Ort mit einer Umgebungstemperatur zwischen 15 °C und 25 °C auf. Vermeiden Sie extrem hohe oder niedrige Temperaturen bei der Lagerung.
- Laden Sie den Akku unmittelbar nach dem Aufladen nicht sofort neu.
- Laden Sie den Akku bei Temperaturen zwischen 10°C und 40°C. Bei höheren Temperaturen kann der Akku Schaden nehmen. Laden bei niedriger Temperatur kann volle Aufladung verhindern.
- Wenn die Nutzungsdauer des Akkus sogar bei voller Aufladung sehr kurz wird, hat er das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Tauschen Sie diesen gegen einen neuen Akku aus. Achten Sie darauf, einen von RICOH IMAGING empfohlenen Austauschakku zu verwenden.
- Die Aufladezeit mit dem mitgelieferten USB-Kabel (I-USB198) beträgt ca. 2 Stunden (bei 25 °C).



Achtung -----

- Bei Verwendung anderer Akkus kann eine Explosion verursacht werden.
- Werfen Sie Altbatterien in einen Recycling-Sammelkasten in einem Elektronikgeschäft oder Supermarkt.

Pflege und Aufbewahrung der Kamera

Kamerapflege

- Die Bildqualität kann durch Fingerabdrücke und andere Fremdkörper auf dem Objektiv beeinträchtigt werden. Vermeiden Sie es, das Objektiv mit den Fingern zu berühren.
- Entfernen Sie Staub oder Flusen mit einem handelsüblichen Gebläse vom Objektiv, oder reinigen Sie das Objektiv vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch.
- Reinigen Sie die Kamera gründlich, nachdem Sie sie am Strand benutzt oder mit Chemikalien gearbeitet haben.
- Wenden Sie sich im unwahrscheinlichen Fall einer Störung an das nächstgelegene Reparaturzentrum oder den Händler.
- Die Kamera enthält Hochspannungsstromkreise. NICHT ZERLEGEN.
- Setzen Sie die Kamera keinen flüchtigen Substanzen wie Verdünnern, Benzin oder Pestiziden aus. Wenn diese Vorsichtsmaßnahme nicht beachtet wird, kann die Kamera oder ihr Überzug beschädigt werden.
- Der Monitor kann leicht zerkratzt werden. Berühren Sie ihn nicht mit harten Gegenständen.
- Wischen Sie den Monitor zur Reinigung mit einem weichen Tuch ab, das mit etwas Monitorreiniger angefeuchtet wurde. Der Reiniger darf keine organischen Lösungsmittel enthalten.

Aufbewahrung

- Bewahren Sie die Kamera nicht an einem Ort auf, an dem sie Folgendem ausgesetzt wird:
 - Extremer Hitze oder Feuchtigkeit, großen Änderungen der Temperatur oder der Luftfeuchtigkeit
 - Staub, Schmutz, Sand
 - Starken Vibrationen
 - Längerem Kontakt mit Chemikalien einschließlich Pestiziden oder mit Vinyl- oder Gummiprodukten
 - Starken Magnetfeldern (z. B. in der Nähe eines Monitors, Transformators oder Magneten)
- Nehmen Sie den Akku heraus, wenn die Kamera über einen langen Zeitraum nicht benutzt wird.

Vor der Reinigung

- Schalten Sie die Kamera aus.
- Nehmen Sie den Akku heraus und trennen Sie den Netzadapter von der Kamera.

Garantiebestimmungen

Allen unseren Kameras, die Sie bei einem autorisierten Fachhändler kaufen, liegt die deutsche Bedienungsanleitung und eine deutsche Servicekarte bei. Gerechnet vom Datum des Kaufs gilt für diese Kamera die gesetzliche Gewährleistungsfrist. Diese bezieht sich ausschließlich auf die Ausbesserung von Material- und Fertigungsmängeln. Die mangelhaften Teile werden nach unserer Wahl in unserem Service unentgeltlich instand gesetzt oder durch fabrikneue Teile ersetzt. Die Gewährleistung erlischt, sobald ein Fremdeingriff, unsachgemäße Behandlung oder Gewaltanwendung vorliegt. Ebenfalls kann eine kostenlose Reparatur nicht durchgeführt werden, wenn die Kamera durch Verwendung fremder Objektive und Zubehör, deren Toleranzen und Qualität außerhalb unseres Kontrollbereiches liegen, beschädigt wird. Für Folgeschäden und Verluste indirekter Art, deren Ursache in einer defekten Kamera oder deren nötiger Reparatur zu suchen sind, lehnen die Hersteller, wir und die jeweilige Landesvertretung jede Haftung ab.

Verhalten im Servicefall während der 12-monatigen Garantiezeit

Jede Kamera, die während der Garantiezeit von 12 Monaten Schäden aufweist, muss zum Hersteller zurückgeschickt werden. Wenn in Ihrem Land keine Hersteller-Stellvertretungen vorhanden sind, schicken Sie bitte das Gerät einschließlich vorausbezahlten Portos an den Hersteller. In diesem Fall dauert es aufgrund der komplizierten Zollbestimmungen wesentlich länger, bis das Gerät zu Ihnen zurückgeschickt werden kann. Wenn das Gerät noch Garantie hat, werden kostenlos Reparaturen durchgeführt und Teile ausgetauscht, und die Kamera wird nach Beendigung der Arbeiten an Sie zurückgeschickt. Wenn das Gerät nicht von der Garantie abgedeckt ist, gelten die üblichen Tarife des Herstellers bzw. seines Stellvertreters. Die Versandkosten sind vom Eigentümer zu tragen. Wenn Sie Ihre Kamera nicht in dem Land gekauft haben, in dem Sie sie während der Garantiezeit reparieren lassen möchten, kann der Hersteller-Stellvertreter in diesem Land die üblichen Gebühren für Reparaturarbeiten verlangen. Ungeachtet dessen wird die von Ihnen an den Hersteller eingesendete Kamera gemäß dieser Garantie kostenlos gewartet. Versandkosten werden vom Besitzer getragen. Um bei Bedarf das Kaufdatum nachzuweisen, bewahren Sie Ihre Quittung oder Rechnung über den Kauf Ihrer Kamera mindestens ein Jahr auf. Bevor Sie Ihre Kamera für Reparaturen einsenden, stellen Sie sicher, dass Sie es an den autorisierten Hersteller-Stellvertreter oder deren zugelassene Werkstatt einsenden, wenn Sie sie nicht direkt an den Hersteller einsenden. Nicht unter Garantie fallende Reparaturen werden per Nachnahme zum Rückversand gebracht.

- **Diese Gewährleistung beeinträchtigt nicht die gesetzlichen Rechte des Kunden.**
- **Die Gewährleistungsbestimmungen unserer nationalen Vertretungen können in einigen Ländern diese Bestimmungen ersetzen. Deshalb empfehlen wir, dass Sie die Servicekarte, die Ihnen beim Kauf ausgehändigt wurde, prüfen bzw. weitere Informationen bei Ihrem Händler in Ihrem Heimatland anfordern oder sich die Garantiebestimmungen zusenden lassen.**

Conditions of RICOH IMAGING North America Warranty

1. RICOH IMAGING products originally distributed by RICOH IMAGING AMERICAS CORPORATION and RICOH IMAGING CANADA and purchased through our authorized distribution channels, are warranted by RICOH IMAGING AMERICAS CORPORATION and RICOH IMAGING CANADA to the original retail purchaser for a period of one year from date of purchase against defects in material and/or workmanship.
2. This warranty is limited to repair of defects in material and/or workmanship. These repairs will be made at no charge to the customer. However, all charges related to shipping the product to the service center are the responsibility of the owner. (Note: RICOH IMAGING AMERICAS CORPORATION and RICOH IMAGING CANADA will not assume the responsibility for damages or loss encountered in transit to the service center but will assist in processing any claims whenever possible.)
3. This warranty does not cover finishes or batteries, nor does it cover damages resulting from accident, misuse, abuse, dirt, water, sand, battery leakage, tampering, servicing performed or attempted by unauthorized service agencies. This warranty is valid only in the country where this product is purchased. Routine cleaning and normal cosmetic and mechanical wear are not covered under the terms of this warranty. RICOH IMAGING AMERICAS CORPORATION and RICOH IMAGING CANADA shall not be liable for any consequential or incidental damages resulting from any breach of warranty, express or implied, applicable to this product.
4. Please be sure to keep your original or a copy of your proof of purchase receipt (bill of sale), to obtain warranty service during the warranty period. The dated proof of purchase receipt (bill of sale) must be provided to ensure warranty status. If the dated proof of purchase receipt (bill of sale) is not received with the product, a repair estimate will be issued.

Some states do not allow limitations on how long an implied warranty lasts, so the above limitations may not apply to you. Some states do not allow the exclusion or limitation of incidental or consequential damages, so the above limitations may not apply to you. This warranty gives you specific rights and you may have other legal rights which vary from state to state. This warranty policy does not affect the consumer's statutory rights.

Register your product:

USA: <https://us.ricoh-imaging.com/register-product/>

CAN: <https://www.ricoh-imaging.ca/register-your-ricoh-imaging-product/>

For service-related inquiries:

USA: <https://us.ricoh-imaging.com/repairs/>

CAN: <https://www.ricoh-imaging.ca/support/repairs/>

For technical support:

USA: <https://us.ricoh-imaging.com/online-support/>

Tel: 1-800-234-0276

CAN: <https://www.ricoh-imaging.ca/support/digital-support/>

Tel: 1-800-224-6767

Conditions de garantie RICOH IMAGING en Amérique du Nord

1. Les produits RICOH IMAGING distribués à l'origine par RICOH IMAGING AMERICAS CORPORATION et RICOH IMAGING CANADA et achetés par l'entremise de nos réseaux de distribution dûment agréés sont garantis par RICOH IMAGING AMERICAS CORPORATION et RICOH IMAGING CANADA contre tout défaut de fabrication et de main-d'œuvre pendant un an à partir de la date d'achat initiale pour l'acheteur original.
2. Cette garantie se limite aux réparations des défauts de fabrication et de main-d'œuvre. Ces réparations seront effectuées sans frais pour le client. Cependant, tous les frais reliés à l'envoi du produit dans un Centre de service seront à la charge de l'utilisateur. (Nota : RICOH IMAGING AMERICAS CORPORATION et RICOH IMAGING CANADA n'assumeront aucune responsabilité pour les dommages ou perte pouvant survenir lors du transport, mais assistera dans le traitement de toute réclamation dans la mesure du possible.)
3. Cette garantie ne couvre pas le fini ni les piles, et ne couvre pas non plus les dommages résultant d'un accident, d'une utilisation inappropriée ou abusive ainsi que de la poussière, eau, écoulement des piles, modifications ou réparations réalisées ou tentées par une agence de réparation non agréée. Cette garantie n'est valable que dans le pays où le produit a été acheté. Le nettoyage de routine et l'usure mécanique et esthétique ne sont pas couverts par cette garantie. RICOH IMAGING AMERICAS CORPORATION et RICOH IMAGING CANADA ne peuvent être tenues responsables des dommages accidentels, indirects et consécutifs résultant d'un manquement à une condition de la garantie, expresse ou implicite, applicable à ce produit.
4. Conservez votre bon d'achat original (facture de vente datée) ou une , copie afin de fournir lors d'une demande de réparation pendant la période de garantie. Votre bon d'achat doit être fournie pour assurer l'état de la garantie. Si votre bon d'achat n'est pas reçue avec le produit, un devis de réparation sera émis.

Certains pays, états ne permettent pas de limiter la durée d'une garantie implicite, donc les limitations citées ci-dessus peuvent ne pas s'appliquer à vous. De même, certains pays, états permettent pas l'exclusion ou la limitation des dommages accidentels ou consécutifs, en conséquence, les limitations peuvent ne pas s'appliquer à vous. Cette garantie vous donne des droits spécifiques et vous pouvez avoir d'autres droits selon la juridiction en vigueur dans votre région. Cette garantie ne peut diminuer les droits juridiques du consommateur.

Renseignement relatif au service :

<https://www.rioh-imaging.ca/fr/service-et-solution/repairs/>

Soutien technique :

<https://www.rioh-imaging.ca/fr/service-et-solution/soutien-technique/>

Regulatory Compliance Statements

For Customers in USA

STATEMENT OF FCC COMPLIANCE

Supplier's Declaration of Conformity 47 CFR § 2.1077 Compliance Information

Product Name: RICOH GR IV

Model: R09010

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) This device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Responsible party: RICOH IMAGING AMERICAS CORPORATION

Address: 2 Gatehall Drive Suite 204, Parsippany, New Jersey 07054, U.S.A.

Phone: 800-877-0155

CAUTION:

Any changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate the equipment.

FCC Part 15 Subpart B Class B

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

FCC Part 15 Subpart E

Compliance with FCC requirement 15.407(c)

Data transmission is always initiated by software, which is passed down through the MAC, through the digital and analog baseband, and finally to the RF chip. Several special packets are initiated by the MAC. These are the only ways the digital baseband portion will turn on the RF transmitter, which it then turns off at the end of the packet. Therefore, the transmitter will be on only while one of the aforementioned packets is being transmitted. In other words, this device automatically discontinues transmission in case of either absence of information to transmit or operational failure.

Frequency tolerance (2.4 GHz band): 25 ppm

Frequency tolerance (5 GHz band): 20 ppm

RF Exposure Warning

This device meets the government's requirements for exposure to radio waves. This device is designed and manufactured not to exceed the emission limits for exposure to radio frequency (RF) energy set by the Federal Communications Commission of the U.S. Government.

The exposure standard employs a unit of measurement known as the Specific Absorption Rate, or SAR. The SAR limit set by the FCC is 1.6 W/kg. Tests for SAR are conducted using standard operating positions accepted by the FCC with the EUT transmitting at the specified power level in different channels.

The FCC has granted an Equipment Authorization for this device with all reported SAR levels evaluated as in compliance with the FCC RF exposure guidelines. SAR information on this device is on file with the FCC and can be found under the Display Grant section of <https://apps.fcc.gov/oetcf/eas/reports/GenericSearch.cfm> after searching on FCC ID: 2ACZ5-R09010.

Safety Standard for Button Cell or Coin Batteries and Consumer Products Containing Such Batteries

This product contains a non-replaceable button cell or coin battery.

Do not replace the button cell or coin battery. This can cause a fire or electric shock.

WARNING

- **INGESTION HAZARD:** This product contains a button cell or coin battery.
- **DEATH** or serious injury can occur if ingested.
- A swallowed button cell or coin battery can cause **Internal Chemical Burns** in as little as **2 hours**.
- **KEEP** new and used batteries **OUT OF REACH of CHILDREN**.
- **Seek immediate medical attention** if a battery is suspected to be swallowed or inserted inside any part of the body.



- a) Immediately dispose of used battery according to local regulations and keep it away from children. Do NOT dispose of the battery in household trash or incinerate.
- b) Even a used battery may cause severe injury or death.
- c) Call a local poison control center for treatment information.
- d) Battery type: ML414H IV01E
- e) Nominal battery voltage: 3 V
- f) A non-rechargeable battery is not to be recharged.
- g) Do not force discharge, recharge, disassemble, heat above manufacturer's specified temperature rating, or incinerate the battery. Doing so may result in injury due to venting, leakage, or explosion, resulting in chemical burns.

General Certificate of Conformity

PRODUCT MODEL

MODEL: R09010

TYPE: DIGITAL CAMERA

CITATION TO EACH CPSC
PRODUCT SAFETY RULE
TO WHICH THIS PRODUCT
IS BEING CERTIFIED

16 CFR Part 1263 — Safety Standard for Button Cell
or Coin Batteries and Consumer Products Containing
Such Batteries

THE IMPORTER ISSUING
THE CERTIFICATE

RICOH IMAGING AMERICAS CORPORATION
2 Gatehall Drive Suite 204, Parsippany,
New Jersey 07054, U.S.A.
(800) 234-0276

CONTACT INFORMATION
FOR THE INDIVIDUAL
MAINTAINING RECORDS
OF TEST RESULTS

RICOH IMAGING AMERICAS CORPORATION
Yuliana Kwok
orders@ricoh-usa.com
2 Gatehall Drive Suite 204, Parsippany,
New Jersey 07054, U.S.A.
(905) 795-5729

THE DATE AND PLACE
OF MANUFACTURE

March, 2025
Guangdong Sheng, China

THE DATE AND PLACE
WHERE THE PRODUCT
WAS TESTED

1/4/2025 to 20/6/2025
Kanagawa, Japan

LABORATORY
CONDUCTING TESTING
ON WHICH THE
CERTIFICATE DEPENDS

RICOH IMAGING COMPANY, LTD.
16-1 Shinei-cho, Tsuzuki-ku, Yokohama, Kanagawa
224-0035 Japan

For Customers in USA and Canada

Lithium-ion batteries are recyclable.

You can help preserve our environment by returning your used rechargeable batteries to the collection and recycling location nearest you.

For more information regarding recycling of rechargeable batteries, call toll free 1-877-723-1297, or visit <https://www.call2recycle.org/>.

For Customers in Canada

Innovation, Science and Economic Development Canada (ISED) Regulatory Compliance Notice

This Class B digital apparatus complies with Canadian ICES-003 (B).

This device contains licence-exempt transmitter(s)/receiver(s) that comply with Innovation, Science and Economic Development Canada's licence-exempt RSS(s). Operation is subject to the following two conditions:

1. This device may not cause interference.
2. This device must accept any interference, including interference that may cause undesired operation of the device.

Warning:

- (i) The device for operation in the band 5150–5250 MHz is only for indoor use to reduce the potential for harmful interference to co-channel mobile satellite systems.
- (ii) For devices with detachable antenna(s), the maximum antenna gain permitted for devices in the band 5725–5850 MHz shall be such that the equipment still complies with the e.i.r.p. limits as appropriate.

Radio Frequency (RF) Exposure Information

The radiated output power of the Wireless Device is below the Innovation, Science and Economic Development Canada (ISED) radio frequency exposure limits. The Wireless Device should be used in such a manner such that the potential for human contact during normal operation is minimized.

This device has been evaluated for and shown compliant with the ISED Specific Absorption Rate ("SAR") limits when operated in portable exposure conditions. (Antennas are greater than 5 mm from a person's body.)

Avis de conformité à la réglementation d'Innovation, Sciences et Développement économique Canada (ISDE)

Cet appareil numérique de la classe B est conforme à la norme NMB-003 (B) du Canada.

L'émetteur/récepteur exempt de licence contenu dans le présent appareil est conforme aux CNR d'Innovation, Sciences et Développement économique Canada applicables aux appareils radio exempts de licence. L'exploitation est autorisée aux deux conditions suivantes :

1. L'appareil ne doit pas produire de brouillage ;
2. L'appareil doit accepter tout brouillage radioélectrique subi, même si le brouillage est susceptible d'en compromettre le fonctionnement.

Mise en garde :

- (i) Les dispositifs fonctionnant dans la bande de 5150 à 5250 MHz sont réservés uniquement pour une utilisation à l'intérieur afin de réduire les risques de brouillage préjudiciable aux systèmes de satellites mobiles utilisant les mêmes canaux.
- (ii) Pour les dispositifs munis d'antennes amovibles, le gain maximal d'antenne permis (pour les dispositifs utilisant la bande de 5725 à 5850 MHz) doit être conforme à la limite de la p.i.r.e. spécifiée, selon le cas.

Informations concernant l'exposition aux fréquences radio (RF)

La puissance de sortie rayonnée de l'appareil sans fil est inférieure aux limites d'exposition aux radiofréquences d'Innovation, Sciences et Développement économique Canada (ISDE). L'Appareil sans fil doit être utilisé de telle manière que le potentiel de contact humain pendant le fonctionnement normal soit minimisé.

Cet appareil a été évalué et démontré conforme aux limites de débit d'absorption spécifique (« SAR ») ISDE lorsqu'il est utilisé dans des conditions d'exposition portables. (Les antennes sont à plus de 5 mm du corps d'une personne.)

Für Kunden in Ländern, in denen die CE-Kennzeichnung erforderlich ist

Dieses Produkt erfüllt die grundsätzlichen Anforderungen und Vorgaben.

RE-Richtlinie 2014/53/EU

Die CE-Konformitätserklärung finden Sie unter:
https://www.ricoh-imaging.co.jp/english/support/declaration_of_conformity.html

Wählen Sie hier das entsprechende Produkt.

Frequenzband: 2400 bis 2483,5 MHz
5150 bis 5250 MHz
5725 bis 5850 MHz

Maximale Radiofrequenz: 2400 bis 2483,5 MHz: 12,80 dBm EIRP
5150 bis 5250 MHz: 11,20 dBm EIRP
5725 bis 5850 MHz: 12,73 dBm EIRP

Die Funkanlage benötigt zum Aufladen mindestens eine Leistung von 2,5 W
Bei maximaler Leistung erreicht die Funkanlage die maximale
Ladegeschwindigkeit: 10 W

Importeur (CE-Kennzeichen): RICOH IMAGING EUROPE S.A.S.

7-9, avenue Robert Schuman, 94150 Rungis, France

Hersteller:

RICOH IMAGING COMPANY, LTD.

1-3-6, Nakamagome, Ohta-ku, Tokyo 143-8555 Japan



7

Anhang

Batterieverordnung (EU) 2023/1542

Dieses Produkt erfüllt die grundsätzlichen Anforderungen und Vorgaben.

Lithium-Ionen-Akku

DB-120

Importeur (CE-Kennzeichen): RICOH IMAGING EUROPE S.A.S.
7-9, avenue Robert Schuman, 94150 Rungis, France
<https://ricoh-imaging.eu/>

Hersteller: RICOH IMAGING COMPANY, LTD.
1-3-6, Nakamagome, Ohta-ku, Tokyo 143-8555 Japan
<https://www.ricoh-imaging.co.jp/english/>

Lithium-Sekundärakku

ML414H IV01E

Importeur (CE-Kennzeichen): RICOH IMAGING EUROPE S.A.S.
7-9, avenue Robert Schuman, 94150 Rungis, France
<https://ricoh-imaging.eu/>

Hersteller: Seiko Instruments Inc.
8, Nakase 1-chome, Mihama-ku, Chiba-shi, Chiba 261-8507 Japan
https://krs.bz/sii/m/battery_inq_en

In Bezug auf WLAN

	AT	EE	IE	NL	ES	CH
	BE	FI	IT	PL	SE	HR
	BG	FR	LV	PT	UK(NI)	MK
	CY	DE	LT	RO	IS	TR
	CZ	EL	LU	SK	LI	ME
	DK	HU	MT	SI	NEIN	RS

- Verwenden Sie das 5-GHz-Frequenzband (W52) des WLAN im Freien nicht in den oben aufgeführten Ländern. Die Verwendung des W52 im Freien ist in diesen Ländern gesetzlich verboten. Verwenden Sie im Freien das 2,4-GHz- oder 5,8-GHz-Frequenzband.
- Der von diesem Produkt genutzte Frequenzbereich ist auf 5150 bis 5250 MHz (W52) oder 5725 bis 5850 MHz (W58) im 5-GHz-Frequenzband begrenzt.

Informationen zu den Batterien

- Ersetzen Sie die Batterie nicht durch einen falschen Typ, durch den eine Schutzvorrichtung außer Kraft gesetzt werden kann (z. B. bei einigen Lithium-Batterietypen).
- Werfen Sie die Batterie nicht ins Feuer oder in einen heißen Ofen, und zerstückeln oder zerschneiden Sie die Batterie nicht, da dies zur einer Explosion führen kann.
- Lassen Sie eine Batterie nicht in einer Umgebung mit extrem hohen Temperaturen, die zu einer Explosion oder zum Auslaufen von entflammaren Flüssigkeiten oder Gasen führen können.
- Bei einer Batterie, die einem extrem niedrigen Luftdruck ausgesetzt ist, besteht die Gefahr einer Explosion oder des Austretens von entflammaren Flüssigkeiten oder Gasen.

Für Kunden in Ländern, in denen die UKCA-Kennzeichnung erforderlich ist

Dieses Produkt erfüllt die grundsätzlichen Anforderungen und Vorgaben.

Funkanlagenverordnung 2017

Die UK-Konformitätserklärung finden Sie unter:
https://www.ricoh-imaging.co.jp/english/support/declaration_of_conformity.html

Wählen Sie hier das entsprechende Produkt.

Frequenzband: 2400 bis 2483,5 MHz
5150 bis 5250 MHz
5725 bis 5850 MHz

Maximale Radiofrequenz: 2400 bis 2483,5 MHz: 12,80 dBm EIRP
5150 bis 5250 MHz: 11,20 dBm EIRP
5725 bis 5850 MHz: 12,73 dBm EIRP

Hersteller: RICOH IMAGING COMPANY, LTD.
1-3-6, Nakamagome, Ohta-ku, Tokyo 143-8555 Japan



PSTI-Konformitätserklärung

Diese Konformitätserklärung wurde von der RICOH IMAGING COMPANY, LTD. 1-3-6, Nakamagome, Ohta-ku, Tokyo 143-8555, Japan (der „Hersteller“) gemäß Abschnitt 9 (2) des Gesetzes zur Produktsicherheit und Telekommunikationsinfrastruktur 2022 in Bezug auf das folgende Produkt erstellt:

Produkttyp: DIGITALKAMERA

Produkt-Modell: R09010

Ende der Sicherheitsunterstützung: 30.11.2026

Weitere Informationen finden Sie auf den unten aufgeführten Webseiten.
<https://www.ricoh-imaging.co.jp/english/about/security/products/support/>



Nach Auffassung des Herstellers hat der Hersteller die folgenden geltenden Sicherheitsanforderungen erfüllt:

Sicherheitsanforderungen für Hersteller, die in SCHEDULE 2 der Bestimmungen zu Produktsicherheit und Telekommunikationsinfrastruktur (Sicherheitsanforderungen für relevante vernetzbare Produkte) 2023 aufgeführt sind.

Anwendbare Normen: ETSI EN 303 645 V.2.1.1 (2020-06)

ISO/IEC 29147:2018 (2018-10)

Genehmigt von:



Kazunobu Saiki

Bezeichnung der Behörde: General Manager, Geschäftsbereich Kamera
RICOH IMAGING COMPANY, LTD.

Ort und Datum der Ausstellung: Tokio, Japan
30.06.2025 (TT/MM/JJJJ)

Benutzerinformationen zur Sammlung und Entsorgung von Altgeräten und gebrauchten Akkus/Batterien



1. Innerhalb der Europäischen Union

Diese Symbole auf Produkten, Verpackungen und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass gebrauchte elektrische und elektronische Geräte und Akkus/Batterien nicht mit dem allgemeinen Hausmüll vermischt werden dürfen.



Gebrauchte elektrische/elektronische Geräte und Akkus/Batterien müssen separat und in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen, die eine korrekte Behandlung, Entsorgung und Wiederaufbereitung solcher Produkte vorschreiben, gehandhabt werden.

Mit der korrekten Entsorgung dieser Produkte helfen Sie sicherzustellen, dass der Abfall einer notwendigen Behandlung und Wiederverwertung unterzogen wird und somit potentiell negative Auswirkungen auf die Umwelt sowie die menschliche Gesundheit, die sich ansonsten aus der unsachgemäßen Abfallbehandlung ergeben könnten, vermieden werden.

Wenn sich ein chemisches Symbol unterhalb des oben abgebildeten Symbols befindet, bedeutet dies gemäß Batterierichtlinie, dass die Batterie ein Schwermetall (Hg = Quecksilber, Cd = Cadmium, Pb = Blei) in einer Konzentration über dem in der Batterierichtlinie festgelegten zulässigen Grenzwert enthält.

Wenden Sie sich für weitere Informationen zum Sammeln und Recyceln gebrauchter Produkte an Ihre örtlichen Behörden, Ihre Abfallentsorgungsstelle oder den Händler, bei dem Sie die Produkte erworben haben.

2. In Ländern außerhalb der EU

Diese Symbole gelten nur in der Europäischen Union. Wenn Sie gebrauchte Produkte entsorgen möchten, wenden Sie sich an Ihre örtlichen Behörden oder Ihren Händler und fragen Sie nach dem ordnungsgemäßen Entsorgungsweg.

Für die Schweiz: Gebrauchte Elektro-/Elektronik-Produkte können kostenfrei an den Händler zurückgegeben werden, auch wenn Sie kein neues Produkt kaufen. Weitere Sammeleinrichtungen sind auf der Homepage von www.swico.ch oder www.sens.ch aufgeführt.

Für Kunden in Thailand

เครื่องโทรคมนาคมและอุปกรณ์นี้ มีความสอดคล้องตามมาตรฐานหรือข้อกำหนดทางเทคนิคของ กสทช



กสทช.

เครื่องวิทยุคมนาคมนี้ ได้รับยกเว้น ไม่ต้องได้รับใบอนุญาตให้มี ใช้ซึ่งเครื่องวิทยุคมนาคมหรือตั้งสถานีวิทยุคมนาคมตามประกาศ กสทช. เรื่อง เครื่องวิทยุคมนาคม และสถานีวิทยุคมนาคมที่ได้รับยกเว้นไม่ต้องได้รับใบอนุญาตวิทยุคมนาคม ตามพระราชบัญญัติวิทยุคมนาคม พ.ศ. 2498



nab. โทรคมนาคม

กำกับดูแลเพื่อประชาชน

Call Center 1200 (Inswi)

Für Kunden in Indien

Battery Waste Management Rules

EPR Nr.: 7252955672223764882

Index

Zahlen

4-Wege-Controller 63

A

AA-Filter-Simulator 93

AdobeRGB 91

AE Speicher 54

AE Speicher bewahren 138

AE und AF-Punkt verbinden 68

AF Hilfslicht 61

AF-Punkt 63

Akkustand 20

Aktualisierung der Firmware 124

Ändern der Anzeige 20

Änderung des Kameranamens 124

Animationseinstellung 51

Anschluss an einen Computer 123

Ansicht draußen 144

Aufbewahrung 179

Aufladen des Akkus 42

Aufnahmeart 80

Aufnahmedaten- Anzeige 141

Aufnahmedatumanzeige 100

Aufnahmespeichereinstellung 90

Aufnahme von Nahaufnahmen 65

Auslöser- bestätigung 139

AuslöserEinstellung 139

Auswahlbildschirm für
Wiedergabefunktionen 99

Autobereich-AF (Fokus) 60

Automatische Belichtungskorrektur 54

Automatische Belichtungsreihe 82

Automatische Bildübertragung 128

Automatische Größenänderung 128

Automatischer Weißabgleich
(Weißabgleich) 75

Automatisches Bilddrehen 101

Auto Power Off 146

Auto SR Aus 98

AV-Gerät 102

Av-Modus 53

B

Basissetparameter-Anp. 120

Batterie 40, 42

Bel. Automatik 67

Belichtungseinstellung 134

Belichtungskorrektur 53, 54

Belichtungsmodus 52, 133

Belichtungsprogramm 55

Belichtungsreihe 82

Benutzerdefiniert 134

Benutzermodus 129

Betriebsumgebung 175

Bild bei Durchdr. 66

Bild drehen 101

Bilder, Bearbeitung 111

Bilder, Verarbeitung 111

Bildfrequenz 92

Bildkopie 107

Bildschirm beenden 44

Bildsteuerung 94

Bildübertragung wenn die Kamera
ausgeschaltet ist 128

Bleach Bypass (Bildsteuerung) 95

Blendenvorwahl 53

Blendenwert 52

Blitz 70

Blitz ein+Anti-Rote-Augen (Blitz) 71

Blitz Ein (Blitz) 71

Blitzleistung 71

Blitzmodus 71

Bluetooth® 45, 125

C

Copyright-Info 153

Countdown 144

Cross Processing (Bildsteuerung) 95

CTE (Weißabgleich) 76

Cursorposition speichern 26

D

Dateiformat 91

Dateiname 151

Dateiübertragung 109

Datenträgererkennung 47

Datumseinstellung 45

D-Bereichskorrektur 97

Direkttasten 22

DisplayPort™ 102

DNG 91

Drahtlose Kommunikation..... 126

E

Ein-Druck AE in M-M..... 56, 138
Einstellfeld..... 131
Einstellmodus-Einst..... 134
Einstellrad..... 16
Einst. zurücksetzen 26
Einzelbildanzeige 50
Elektronischer Wasserwaagentyp 143
Ele. Wasserwaage-Design..... 143
El. Wasserwaage..... 141
Empfindlichkeits-..... 69
Exif 153

F

Farbraum 91
Farbtemperatur (Weißabgleich) 79
Feld 131
Fernbedienungsaufnahmen 124
Film bearbeiten..... 121
Fixfokus Entfernung 60
Fixfokus Entfernungsvorwahl..... 53
Fixfokus (Fokus)..... 60
Flimmerreduzierung 143
Fokus..... 49, 60
Fokus-Begrenzer 62
Fokuseinstellungen 138
Fokusfeldvergrößerung 51
Fokus-Leiste..... 64
Fokusrahmen 49
Fokussierhilfe..... 61
Formatieren 46
Formatieren des Speichers 46
Fortlaufende Nummerierung..... 152
Foto-Aufnahmeeinstellungen 91
Funktionstaste..... 23
Funktionstaste-Eins. 136

G

Garantiebestimmungen 180
Gesichts-/Augenerk..... 62
Gitterart..... 143
Glühlampenlicht (Weißabgleich) 76
Größe ändern..... 114
Grundeinstellungen 44
GR WORLD 45, 124

H

Hart monoton (Bildsteuerung)..... 94
HDR-Farbtone (Bildsteuerung) 95
Hilfe anzeigen 23, 138
Histogramm 141
Hochkontr. S/W (Bildsteuerung) 94
Horizontkorrektur..... 98

I

Intervallaufnahmen..... 85
Intervall-Kompositbild..... 87
Int. Speicher..... 41
ISO-Einstellung..... 69
ISO-Empfindlichkeit..... 69

J

JPEG Auflösung 91

K

Karte..... 40
Kino (Bildsteuerung) 94
Klar (Bildsteuerung)..... 94
Kopplung..... 45, 126
Korrigieren eines
Farbbegebungsbereichs..... 97

L

Lange Belichtung 56
Langsame Synchronisation+Anit-Rote-
Augen (Blitz)..... 71
Langzeitbelichtung 56
Langzeitbelichtung mit Zeitvorwahl... 56
Langzeit-Synchronisation (Blitz) 71
Lautstärke..... 145
LCD automatisch dimmen 147
LCD-Einstellung 143
Leuchtstoffröhrenlicht
(Weißabgleich)..... 75
Löschen..... 103

M

Manuelle Belichtung 53
Manueller Fokus..... 64
Manueller Weißabgleich
(Weißabgleich)..... 78
Mehrbildanzeige 100
Mehrfachbelichtung 83

Mehrfeld (Bel. Automatik)	67	RAW-Entwicklung.....	111
Menü	25	Reduzierung von Unschärfe	
Menüs für individuelle		in Bildern	98
Einstellungen.....	34	Retro (Bildsteuerung).....	95
Menüs für Standbildeinstellungen	28	Ring	155
Menüs für Videoeinstellungen	31	RR bei hohem ISO.....	73
Menüs für		RR bei langer VZ.....	73
Wiedergabeeinstellungen	32	Ruhemodus	147
MF	64	S	
MF-Autovergrößerung	64	Schärfenachführ. AF (Fokus).....	60
microSD-Speicherkarte	40	Schärfentiefe.....	55
Mittenbetont (Bel.Automatik).....	67	Schattenkorrektur	97
Mobiles Endgerät	45, 124	Schatten (Weißabgleich)	75
Modus M.....	53	Schneiden (Video).....	121
Moiré-Effekt.....	93	Schnellansicht	48, 142
Moiréeffekt-Korrektur	119	Schnell zoomen	142
Monitor	18	Schützen.....	105
Monoton (Bildsteuerung).....	94	Seitenverhältnis	91
Movie SR	98	Selbstauslöser.....	89
N		Serien-AF (Fokus).....	60
Nahaufnahme.....	65	Serienaufnahme	81
Negativfilm (Bildsteuerung)	94	Setup-Menüs.....	37
Netzgerät.....	42	Shake Reduction	98
Neuen Ordner erstellen.....	148	Smartphone-Verknüpfung	45, 128
Neutralfilter	93	Sn-Modus	53
Nummerierung zurücksetzen.....	152	Speicher	140
O		Speicherkapazität.....	43, 173
Objektivadapter.....	155	Speicherkarte.....	40
Ordneranzeige.....	100	Spitzlichtbetont (Bel.Automatik)	67
Ordnername	149	Spitzlichtkorrektur	97
P		Spot (Belichtungsautomatik)	67
Packungsinhalt.....	13	Spracheinstellung	45
Periphere Belichtungs- korrektur	96	sRGB	91
Pflege.....	179	Standortdaten speichern	128
Pixel Mapping	160	Stärkeanpassung	116
P-Modus.....	48, 53	Statuslampe	49
Positivfilm (Bildsteuerung).....	94	Staubentfernung	160
Programmautomatik.....	48, 53	Strom	44
Prüfzeichen.....	3	Stromanzeige.....	144
R		Stromsparen.....	146
Rasteranzeige	141	T	
Rauschreduzierung.....	73	Tageslicht (Weißabgleich).....	75
RAW	91	Taste	16
		Technische Daten.....	166
		Teilen (Video)	121

Tonaufnahme.....	92
Toneffekte	145
Touch AF	55
Touchscreen	21
TV	102
Tv-Modus.....	53

U

Überbelichtung Warnung	141
Unendlichkeit (Fokus)	60
USB-Kabel.....	42, 123

V

Vergrößern von Bildern	50
Vergrößerung des „Live View“-Bilds.....	49
Verschlusszeit	52
Versenden	123
Video.....	57
Video-Aufnahmeeinstellungen.....	92
Vorsatzlinse.....	155
Vorschau	55

W

Wahl-AF (Fokus)	60
Weich monoton (Bildsteuerung)	94
Weißabgleich	75
Weißabgleich-Anpassung	118
Wiedergabe	50, 99
Wiedergabedaten- Anzeige.....	141
Wiedergabereihenfolge	101
Wolken (Weißabgleich)	75

Z

Zeit.....	56
Zeitsynchronisierung	124
Zeitvorwahl	53
Zielgenauer AF (Fokus).....	60
Zonenauswahl AF (Fokus)	60
Zurücksetzen.....	26
Zurücksetzen auf Werkseinstellungen.....	26
Zuschneiden	91, 92, 115

RICOH IMAGING COMPANY, LTD.

16-1, Shinei-cho, Tsuzuki-ku, Yokohama, Kanagawa
224-0035 Japan
(<https://www.ricoh-imaging.co.jp>)

**RICOH IMAGING EUROPE
S.A.S.**

7-9, avenue Robert Schuman, 94150 Rungis,
Frankreich
(<https://www.ricoh-imaging.eu>)

**RICOH IMAGING
AMERICAS CORPORATION**

2 Gatehall Drive Suite 204, Parsippany, New Jersey
07054, USA
(<https://www.us.ricoh-imaging.com>)

**RICOH IMAGING CANADA
INC.**

5560 Explorer Drive Suite 400, Mississauga, Ontario,
L4W 5M3, Kanada
(<https://www.ricoh-imaging.ca>)

**RICOH IMAGING CHINA
CO., LTD.**

Room A 23F Lansheng Building, 2-8 Huaihaizhong
Road, Huangpu District, Shanghai, 200021, China
(<https://www.ricoh-imaging.com.cn/china/>)

<https://www.ricoh-imaging.co.jp/english/>

Diese Kontaktangaben können ohne Ankündigung
geändert werden. Bitte überprüfen Sie die neuesten
Angaben auf unseren Websites.

RICOH IMAGING COMPANY, LTD.
Juni 2025



OPGRIV103 Gedruckt in China
78560 Z040



* 4 Q D A Z 0 4 0 *